

CLEANINGCLEANINGCLEANINGCLEANINGCLEANINGCLEANINGCLEANINGCLEANINGCLEANINGCLEANINGCLEANING

Dishwasher

Lave-vaisselle

Lavastoviglie

10041823 10041825



KLARSTEIN

www.klarstein.com

Rev: 04/26

Sehr geehrter Kunde,

wir gratulieren Ihnen zum Erwerb Ihres Gerätes. Lesen Sie die folgenden Hinweise sorgfältig durch und befolgen Sie diese, um möglichen Schäden vorzubeugen. Für Schäden, die durch Missachtung der Hinweise und unsachgemäßen Gebrauch entstehen, übernehmen wir keine Haftung. Scannen Sie den folgenden QR-Code, um Zugriff auf die aktuellste Bedienungsanleitung und weitere Informationen rund um das Produkt zu erhalten.



INHALTSVERZEICHNIS

Sicherheitshinweise	4	English 37
Schnellstart	7	Español 619
Installation	8	Français 101
Geräteübersicht	10	Italiano 133
Display und Tastenfunktionen	11	
Vor dem ersten Betrieb	12	
Befüllen des Spülsalzspenders	13	
Befüllen des Klarspülspenders	15	
Befüllen des Spülmittelspenders	16	
Geschirrspüler richtig beladen	18	
Spülprogramme (EN 60436)	20	
Energiespartipps	21	
Bedienung	21	
Reinigung und Pflege	23	
Fehlerbehebung	26	
Datenblätter	30	
Spezielle Entsorgungshinweise für Verbraucher in Deutschland	34	
Hinweise zur Entsorgung	36	
Hersteller	36	

SICHERHEITSHINWEISE

Allgemeine Sicherheit

- Dieses Gerät ist ausschließlich für den Hausgebrauch und ähnliche Anwendungen bestimmt (z. B. Personalküchen, Hotels, landwirtschaftliche Betriebe).
- Das Gerät darf nur in Innenräumen verwendet werden.
- Verwenden Sie den Geschirrspüler nur für den vorgesehenen Zweck.
- Lassen Sie die Tür nicht offen stehen (Stolpergefahr).
- Beim Öffnen der Tür kann heißer Dampf austreten.
- Tür nach Programmende vorsichtig und schrittweise öffnen.
- Kinder vom Gerät fernhalten, insbesondere während und direkt nach dem Betrieb.



VORSICHT: Verbrennungsgefahr!

Das Geschirr kann nach Programmende sehr heiß sein. Lassen Sie dieses vor dem Ausräumen kurz abkühlen



WARNUNG: Explosionsgefahr!

Unter bestimmten Bedingungen kann sich in einem Heißwassersystem, das länger als zwei Wochen nicht benutzt wurde, Wasserstoffgas bilden. WASSERSTOFFGAS IST HOCHEXPLOSIV! Wenn Sie den Geschirrspüler längere Zeit nicht benutzt haben, öffnen sie alle Heißwasserhähne und lassen Sie das Wasser für einige Minuten fließen bevor Sie den Geschirrspüler benutzen. Dadurch entweicht das angestaute Wasserstoffgas aus dem System. Da sich das Gas entzünden kann, vermeiden sie in dieser Zeit offene Flammen und rauchen Sie nicht.

Gefahren für Kinder und hilfsbedürftige Personen

- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Kinder ab 8 Jahren sowie Personen mit eingeschränkten Fähigkeiten dürfen das Gerät nur unter Aufsicht oder nach Einweisung verwenden.
- Reinigung und Wartung dürfen nicht von unbeaufsichtigten Kindern durchgeführt werden.
- Halten Sie Kinder von Spülmitteln und Klarspülern fern.



WARNUNG

Erstickungsgefahr! Kinder könnten sich an den Verpackungsmaterialien und Altgeräten verletzen. Achten Sie bei der Entsorgung des Altgeräts darauf, dass Sie das Netzkabel abschneiden und die Türverriegelung unbrauchbar machen.

Elektrische Sicherheit



WARNUNG: Stromschlagrisiko!

Gerät, Kabel und Stecker nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten tauchen.

- Vor Reinigung oder Wartung immer Netzstecker ziehen.
- Das Gerät muss ordnungsgemäß geerdet sein.
- Verwenden Sie nur eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose.
- Den Stecker nicht verändern – ggf. Elektriker kontaktieren.
- Beschädigte Netzkabel dürfen nur vom Hersteller oder Fachpersonal ersetzt werden.
- Die Gebäudeinstallation muss über einen allpoligen Trennschalter (≥ 3 mm Kontaktabstand) verfügen.

Installation und Anschluss

- Installation und Reparaturen dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.
- Verwenden Sie neue Schlauchsets – alte nicht wiederverwenden.
- Netzkabel nicht knicken oder einklemmen.
- Der Netzstecker muss nach der Installation frei zugänglich sein oder über eine Trennvorrichtung abschaltbar sein.
- Lüftungsöffnungen am Gerät dürfen nicht blockiert werden.
- Gerät korrekt anschließen gemäß:
 - DIN EN 1717 (Rückflussverhinderung)
 - IEC/EN 61770 (Schutz Trinkwasser)
- Wasseranschlussdruck:
 - min. 0,04 MPa
 - max. 1 MPa

Betriebssicherheit

- Gerät nur betreiben, wenn alle Gehäuseteile korrekt montiert sind.
- Tür während des Betriebs vorsichtig öffnen (Spritzgefahr).
- Gerät nur starten, wenn die Tür fest geschlossen ist.
- Stark verschmutzte Gegenstände (z. B. mit Sand, Wachs, Farbe) vorher reinigen, um Schäden zu vermeiden.
- Keine schweren Gegenstände auf die Tür stellen oder sich darauf setzen (Kippgefahr).
- Tür und Geschirrkorb nicht als Ablage oder Sitzfläche verwenden.
- Heizstab während oder kurz nach Betrieb nicht berühren.
- Kunststoffteile dürfen nicht mit dem Heizstab in Kontakt kommen.
- Bedienelemente nicht manipulieren.
- Gerät nicht in Umgebungen betreiben oder lagern, in denen Frost auftreten kann.
- Restwasser kann gefrieren und das Gerät beschädigen.



VORSICHT

Verletzungsgefahr! Achten Sie beim Beladen der Maschine besonders darauf, dass scharfe Teile so in der Maschine untergebracht werden, dass sie die Türdichtung nicht beschädigen. Scharfe Messer müssen mit dem Griff nach oben in den Besteckkorb gesteckt werden. Messer und andere Gegenstände mit scharfen Spitzen müssen mit der Spitze nach unten in den Besteckkorb gesteckt oder horizontal abgelegt werden.

Wartung und Reparatur

- Reparaturen dürfen nur durch autorisierte Fachkräfte erfolgen.
- Eigenmächtige Reparaturen führen zu:
 - Sicherheitsrisiken
 - Garantieverlust
- Gerät regelmäßig auf Undichtigkeiten prüfen. Bei sichtbaren Schäden oder Wasseraustritt:
 - Gerät ausschalten
 - Wasserzufuhr schließen
 - Fachpersonal kontaktieren
- Gemäß den EU-Ökodesign-Vorschriften sind wichtige Ersatzteile für sieben bzw. zehn Jahre (je nach Ersatzteil) nach dem Auslaufen einer Produktserie verfügbar.

Zusätzliche Hinweise

- Gerät schaltet nach ca. 15 Minuten automatisch in den Standby-Modus.
- Maximale Beladung: 3 Maßgedecke.
- Verpackungsmaterial umweltgerecht entsorgen.

Transport/ Aufstellung

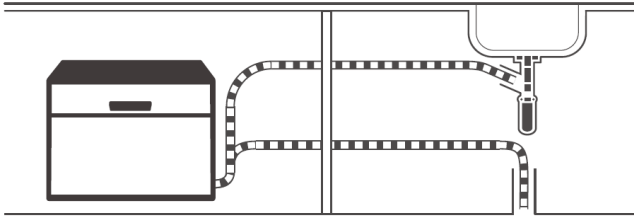
- Gerät beim Transport nicht an der Tür anheben.
- Gerät nur auf ebenem, stabilem Untergrund aufstelle

Wichtiger Hinweis zum Wasseranschluss für deutsche Haushalte

Achten Sie beim Anschluss an das Trinkwasser darauf, dass Sie das Gerät mit einer Sicherheitseinrichtung gegen Trinkwasserverunreinigung durch Rückfließen (nach DIN EN 1717) anschließen und die Anforderungen an die Wasserreinhaltung (nach KTW-BWGL) erfüllen. Das Produkt muss so konstruiert sein, dass ein Rücksaugen von Nichttrinkwasser in das Wassernetz gemäß IEC/EN 61770 verhindert wird. Wir empfehlen, dass die Installation, einschließlich der Wasser- und Elektroanschlüsse, sowie Reparaturen von einem qualifizierten Techniker durchgeführt werden.

SCHNELLSTART

1



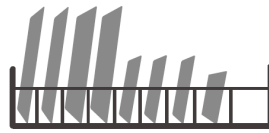
Installieren Sie den Geschirrspüler (siehe Kapitel INSTALLATION)

2



Entfernen Sie größere Rückstände vom Geschirr, um Vorspülen zu vermeiden.

3



Innenseite → Außenseite

Beladen Sie die Körbe.

4



Füllen Sie den Spender mit Reiniger und Klarspüler.

5



Wählen Sie ein geeignetes Programm und starten Sie den Geschirrspüler.

INSTALLATION

Vorbereitung

- Stellen Sie das Gerät in der Nähe eines Wasserzulaufs bzw. Abflusses und einer Steckdose auf.
- Achten Sie darauf, dass die Schläuche und der Stecker jederzeit zugänglich sind.

Gerät aufstellen

Stellen Sie das Gerät am bevorzugten Ort auf. Die Rückseite sollte zur Wand zeigen, Die Seiten zum Einbauschränk oder einer Wand. Der Geschirrspüler ist mit einem Wasserablauf ausgestattet, der nach rechts oder links geleitet werden kann, um die Installation zu erleichtern. Stellen Sie sicher, dass das Gerät auf einer stabile, ebenen Oberfläche steht. Passen Sie die Füße an, bis der Geschirrspüler waagrecht steht ist. Eine falsche Ausrichtung kann die Waschleistung und die Schallemission beeinträchtigen.

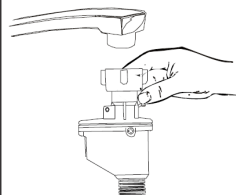
Stromanschluss

Verwenden Sie kein Verlängerungskabel oder einen Adapter. Achten Sie darauf, dass die Steckdose geerdet ist und den örtlichen Vorschriften entspricht. Schließen Sie das Gerät nur an Steckdosen an, die der angegeben Spannung des Geräts entsprechen. Sollte der Stecker nicht zur Steckdose passen, lassen Sie ihn von einem Fachmann austauschen.

Wasserzulauf anbringen und abnehmen

Verwenden Sie für den Anschluss neue Schläuche. Benutzen Sie keine alten Schläuche. Der Wasserdruck muss zwischen 0.04-1 MPa betragen. Falls der Druck darunter liegt, fragen Sie einen Fachbetrieb um Rat.

- Zulaufschlauch anbringen: Wickeln Sie den Sicherheits-Zulaufschlauch komplett von der Halterung an der Geräterückseite. Befestigen Sie die Schraube an einem $\frac{3}{4}$ Zoll Wasserhahn. Drehen Sie die Wasserzufuhr vor der Benutzung voll auf.
- Zulaufschlauch abnehmen: Schließen Sie die Wasserzufuhr. Schrauben Sie den Zulaufschlauch vom Wasserhahn.

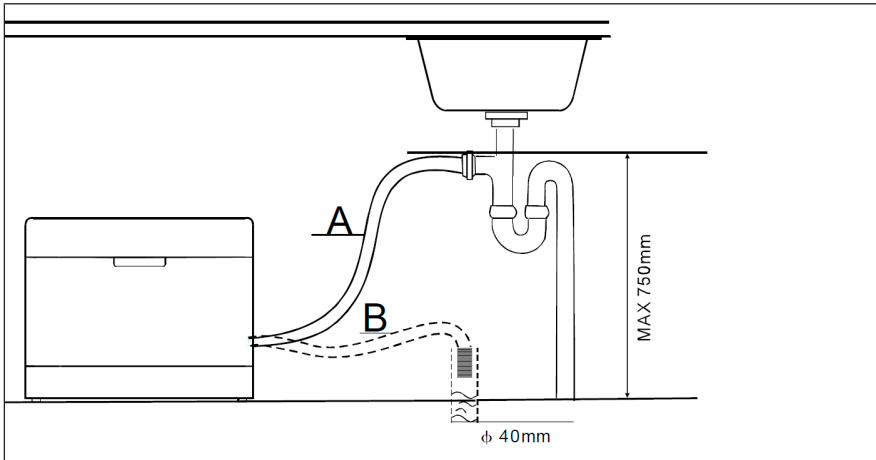


Hinweis: Versichern Sie sich dass die Schraube fest am Wasserhahn sitzt. Falls Sie den Anschluss noch nie oder längere Zeit nicht benutzt haben, lassen Sie vorher etwas Wasser abfließen, bis es klar aus dem Wasserhahn kommt. Diese Vorsichtsmaßnahmen sorgt dafür, dass das Einlassventil nicht von Partikeln im Wasser verstopft oder beschädigt wird.

Wasserablauf anbringen

Stecken Sie den Wasserablaufschlauch in ein Wasserablaufrohr mit 4 cm Mindestdurchmesser oder lassen Sie es in Abfluss hängen. Achten Sie darauf, dass der Schlauch nicht abgebogen oder gekrümmt wird.

Benutzen Sie zur Befestigung die mitgelieferte Schlauchschelle. Das Wasserablaufrohr (A) darf nicht höher als 75 cm sein und der Ablaufschlauch (B) nicht in Wasser getaucht werden, um einen Rückfluss zu verhindern.



Hinweis: Befestigen Sie den Ablaufschlauch fest mit der mitgelieferten Schlauchschelle am Abfluss, damit er sich nicht bewegt und Abwasser ausläuft.

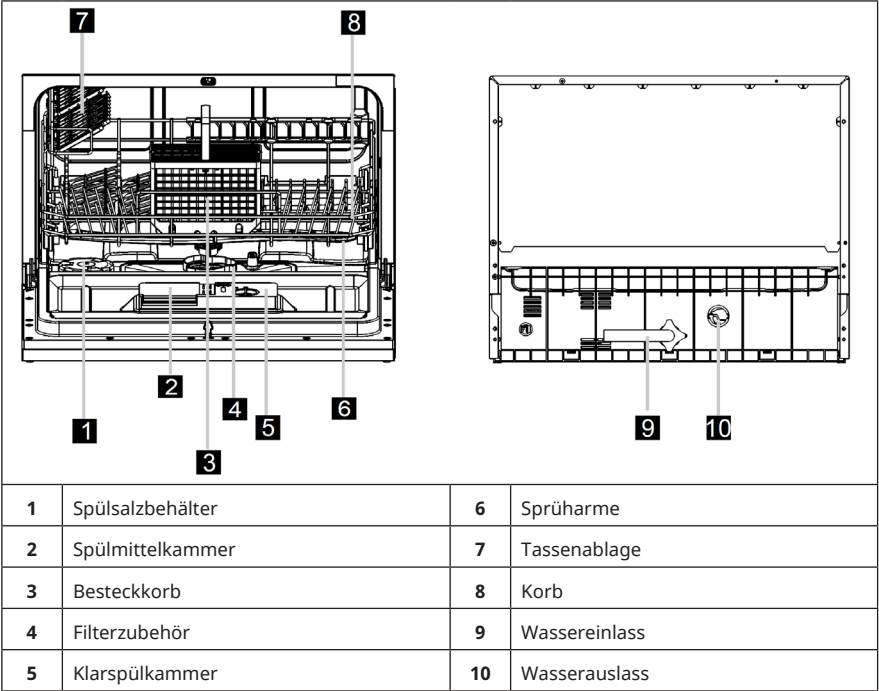
Abwasser auffangen

Falls sich ihr Abfluss mehr als 1 Meter unter dem Gerät befindet können Sie das Wasser nicht direkt in den Abfluss leiten. In diesem Fall müssen Sie das Abwasser in einem entsprechenden Auffangbehälter auffangen, der sich tiefer als der Wasserauslasses befinden muss.

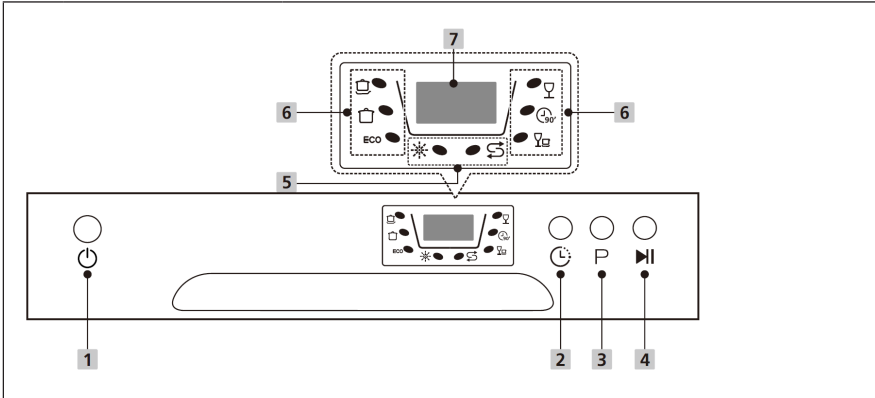
Verlängerungsschlauch

Falls Sie einen Verlängerungsschlauch benötigen, verwenden Sie einen ähnlichen Typ und achten Sie darauf, dass er nicht länger als 4 Meter ist. Längere Schläuche können sich negativ auf die Reinigungsleistung des Geschirrspülers auswirken.

GERÄTEÜBERSICHT



DISPLAY UND TASTENFUNKTIONEN



1	Ein/Aus	Drücken Sie diese Taste, um Ihren Geschirrspüler einzuschalten.	
2	Verzögerung	Drücken Sie die Taste Verzögerung, um die Start-Verzögerungszeit zu erhöhen. Verzögern Sie den Start des Geschirrspülers um bis zu 24 Stunden in 1-Stunden-Schritten. Nachdem Sie die Start-Verzögerungszeit eingestellt haben, drücken Sie die Start-/Pause-Taste, um das Gerät zu starten.	
3	Programm	Drücken Sie diese Taste, um das entsprechende Spülprogramm zu wählen. Die Anzeige für das gewählte Programm leuchtet auf.	
4	Start/Pause	Drücken Sie diese Taste, um das gewählte Programm zu starten oder kurz anzuhalten.	
5	Warnleuchte		Klarspüler: Wenn das entsprechende Symbol auf dem Bildschirm angezeigt wird, bedeutet dies, dass der Klarspüler fast leer ist und aufgefüllt werden muss.
5	Warnleuchte		Spülsalz: Wenn das entsprechende Symbol auf dem Bildschirm aufleuchtet, bedeutet dies, dass das Geschirrspülsalz aufgefüllt werden muss.

6	Programme		Intensiv: Für stark verschmutzte Töpfe und Pfannen sowie für Geschirr mit angetrockneten Essensresten.
			Universell: Für normal verschmutztes Geschirr, wie Töpfe, Teller, Gläser und leicht verschmutzte Pfannen.
		ECO	Öko: Standardprogramm für Geschirr mit normalem Verschmutzungsgrad. Umweltschonendes Programm, da sehr energie- und wassersparend.
			Glas: Für leichte Verschmutzungen und Gläser.
			90 Minuten: Für Geschirr mit normalem Verschmutzungsgrad, welches schnell gereinigt werden soll.
			Schnell: Kurzer Waschdurchgang für Geschirr mit leichten Verschmutzungen und Geschirr, welches nicht getrocknet werden muss.
7	Display	Zeigt die verbleibende Zeit, die Verzögerungszeit, Fehlercodes und andere Informationen an.	

VOR DEM ERSTEN BETRIEB

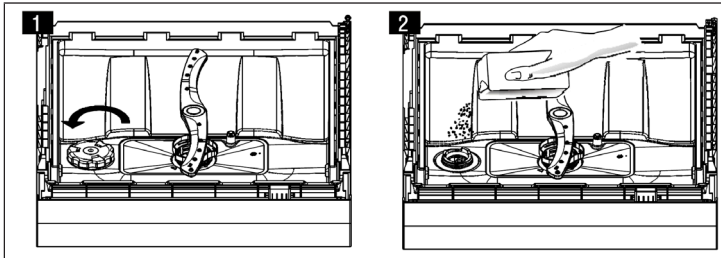
Überprüfen Sie unbedingt ob die folgenden Punkte zutreffen, bevor Sie den Geschirrspüler das erste Mal starten:

- Der Geschirrspüler steht fest und eben.
- Der Zulaufhahn ist geöffnet, fest angebracht und leckt nicht.
- Das Netzkabel steckt sicher in der Steckdose.
- Der Strom ist eingeschaltet.
- Das Verpackungsmaterial und alle Aufkleber wurden vollständig entfernt.

BEFÜLLEN DES SPÜLSALZSPENDERS

- Benutzen Sie nur Spülsalz, dass für Geschirrspüler geeignet ist. Alle anderen Salzarten, wie beispielsweise Tafelsalz können das Gerät beschädigen. Für Schäden, die durch die Verwendung von falschem Spülsalz entstehen, haftet der Hersteller nicht.
- Füllen Sie das Spülsalz ein, bevor Sie ein komplettes Spülprogramm starten. Dadurch verhindern Sie, dass Salzkörner oder Salzwasser unten in der Maschine zurückbleiben und für Korrosion sorgen.

Die Spülsalzammer befindet sich in unter dem Korb und wird folgendermaßen befüllt:



- Entfernen Sie den Korb und schrauben Sie den Deckel des Salzbehälter auf (1).
- Geben Sie vor der ersten Wäsche einen Liter Wasser in den Salzbehälter.
- Stecken Sie den mitgelieferten Trichter in den Salzbehälter und geben Sie etwa 1 kg Spülsalz hinzu (2). Es ist normal, wenn etwas Wasser aus dem Behälter läuft.
- Schrauben Sie den Deckel im Uhrzeigersinn wieder zu.
- Normalerweise erlischt die Spülsalz-Kontrollleuchte 2-6 Tage nach dem Befüllen, wenn sich das Salz komplett aufgelöst hat. Starten Sie nach dem Befüllen umgehend ein Spülprogramm. Andernfalls könnte das Filtersystem, die Pumpe oder wichtige Teile durch Salzwasser beschädigt werden.

Folgen falscher Dosierung bzw. falscher Einstellung

Zu wenig Salz / falsche Härteeinstellung:

- Kalkablagerungen auf Geschirr und im Gerät
- verminderte Reinigungsleistung
- langfristige Geräteschäden (Heizsystem, Leitungen)

Zu viel Salz / zu hohe Einstellung:

- erhöhter Salzverbrauch
- mögliche Korrosion an empfindlichen Metallteilen

Hinweis: Der Salzbehälter muss erst wieder befüllt werden, wenn die Kontrollleuchte angeht. Je nachdem wie gut sich das Salz auflöst, kann die Anzeige auch leuchten obwohl Salz im Behälter ist. Falls nach dem Spülen noch Salzflecken vorhanden sind, lassen Sie ein Schnell- oder Einweichprogramm laufen, um das überschüssige Salz zu entfernen.

Salzmenge einstellen

Der Geschirrspüler ist so konzipiert, dass die Salzmenge je nach Härte des verwendeten Wassers angepasst werden kann. Dadurch soll der Salzverbrauch optimiert und individuell angepasst werden. Zur Einstellung des Salzverbrauchs gehen Sie bitte wie folgt vor.

- 1 Schließen Sie die Tür und schalten Sie das Gerät ein.
- 2 Halten Sie innerhalb von 60 Sekunden nach dem Einschalten des Geräts die Programmtaste länger als 5 Sekunden gedrückt, um den Einstellungsmodus des Wasserenthärers zu starten.
- 3 Drücken Sie die Programmtaste erneut, um die richtige Einstellung entsprechend der örtlichen Gegebenheiten zu wählen; die Einstellung ändert sich in der folgenden Reihenfolge: H1 > H2 > H3 >H4 > H5 > H6.
- 4 Wenn Sie innerhalb von fünf Sekunden keine Taste betätigen oder den Einschaltknopf drücken, um den Einstellmodus zu beenden, wird die Einstellung vom Programm gespeichert.

Wasserhärte				Härtegrad ⁵	Regeneration ⁶ (erfolgt nach jeder X-ten Programm- Sequenz)	Salzverbrauch (Gramm/Zyklus)
°dH ¹	°fH ³	°Clark ³	mmol/l ⁴			
0 - 5	0 - 9	0 - 6	0 - 0,94	H1	keine Regeneration	0
6 - 11	10 - 20	7 - 14	1,0 - 2,0	H2	10	9
12 - 17	21 - 30	15 - 21	2,1 - 3,0	H3	5	12
18 - 22	31 - 40	22 - 28	3,1 - 4,0	H4	3	20
23 - 34	41 - 60	29 - 42	4,1 - 6,0	H5	2	30
35 - 55	61 - 98	43 - 69	6,1 - 9,8	H6	1	60

¹ Deutscher Härtegrad
² Französischer Härtegrad
³ Britischer Härtegrad
⁴ Internationaler Härtegrad
⁵ Voreingestellt an Fabrik ist Härtegrad H4
⁶ Jeder Zyklus mit einem Regenerationsvorgang verbraucht zusätzlich 2,0 Liter Wasser, der Energieverbrauch steigt um 0,02 kWh und die Programmdauer verlängert sich um 4 Minuten.



BEFÜLLEN DES KLARSPÜLSPENDERS

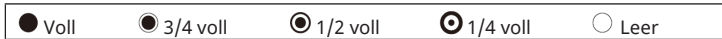
Der Klarspüler wird während des letzten Spülgangs freigesetzt und verhindert, dass das Wasser Tropfen auf dem Geschirr bildet, die Flecken und Schlieren hinterlassen können. Außerdem verbessert er das Trocknen, indem er das Wasser vom Geschirr abperlen lässt. Dieser Geschirrspüler ist für die Verwendung von flüssigen Klarspülern ausgelegt.

Hinweis: Verwenden Sie nur Markenklarspüler für Geschirrspüler. Füllen Sie den Klarspülerspender niemals mit anderen Substanzen, wie Geschirrspülmittel oder Flüssigwaschmittel. Dies würde das Gerät beschädigen.

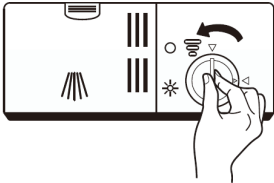
Auffüllen des Klarspülerspender

Wenn das Klarspüler-Warnlicht (☼) auf dem Bedienfeld nicht leuchtet, können Sie die Menge anhand der Farbe der optischen Füllstandsanzeige neben dem Deckel abschätzen. Wenn der Klarspülerbehälter voll ist, ist die Anzeige vollständig dunkel. Die Größe des dunklen Punktes nimmt ab, wenn sich die Menge des Klarspülers verringert. Der Füllstand des Klarspülers sollte nie weniger als 1/4 betragen.

Wenn sich die Menge des Klarspülers verringert, ändert sich die Größe des schwarzen Punktes auf der Klarspülerfüllstandsanzeige, wie unten dargestellt.



So füllen Sie Klarspüler nach

1	2
	
Entfernen Sie den Deckel des Klarspülerspender, indem Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn drehen.	Füllen Sie den Klarspüler vorsichtig in den Spender ein und achten Sie dabei darauf, dass er nicht überläuft.

3



Schließen Sie den Deckel des Klarspülerspenders, indem Sie ihn im Uhrzeigersinn drehen.

Hinweis:

Wischen Sie verschütteten Klarspüler mit einem saugfähigen Tuch auf, um übermäßige Schaumbildung beim nächsten Waschgang zu vermeiden.

Einstellen der richtigen Klarspülermenge

Entfernen Sie den Deckel des Klarspülerspenders. Drehen Sie den Klarspüleranzeiger auf eine Zahl. Je höher die Zahl, desto mehr Klarspüler verbraucht der Geschirrspüler. Wenn das Geschirr nicht richtig trocknet oder fleckig ist, stellen Sie den Drehknopf auf die nächsthöhere Zahl, bis Ihr Geschirr fleckenfrei ist. Verringern Sie den Wert, wenn sich auf dem Geschirr weißliche Flecken befinden. Schließen Sie den Deckel des Klarspülerspenders dann wieder.

Folgen falscher Dosierung:**Unterdosierung:**

- Wasserflecken und Kalkspuren auf Gläsern
- unzureichende Trocknung

Überdosierung:

- Schlierenbildung
- milchiger Film auf Geschirr

BEFÜLLEN DES SPÜLMITTELSPENDERS

Die chemischen Bestandteile des Spülmittels sind notwendig, um den Schmutz zu entfernen, zu zerkleinern und den gesamten Schmutz aus dem Geschirrspüler zu entfernen. Die meisten handelsüblichen Geschirrspülmittel sind für diesen Zweck geeignet.

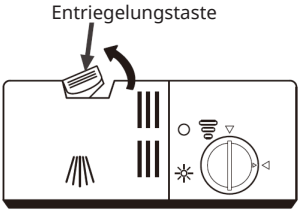
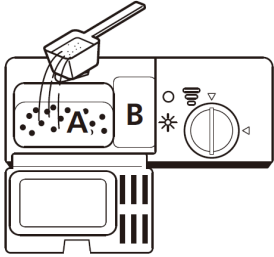
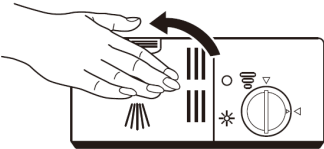
Wichtige Hinweise zur Verwendung von Spülmittel

Verwenden Sie nur Spülmittel, die speziell für Geschirrspüler geeignet sind. Halten Sie Ihr Spülmittel frisch und trocken. Füllen Sie das Spülmittel erst dann in den Spender, wenn Sie den Geschirrspüler starten wollen.

**WARNUNG**

Geschirrspülmittel ist ätzend! Bewahren Sie Geschirrspülmittel außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

So füllen Sie Geschirrspülmittel nach

1	2
 Entriegelungstaste	
Drücken Sie die Entriegelungstaste am Spender, um den Deckel zu öffnen.	Füllen Sie das Waschmittel in den größeren Hohlraum (A) für die Hauptwäsche. Geben Sie bei stärker verschmutztem Geschirr auch etwas Waschmittel in den kleineren Hohlraum (B), um es bei der Vorwäsche freizusetzen.
	Hinweis: Bitte beachten Sie die Empfehlungen des Herstellers auf der Verpackung des Spülmittels.
Schließen Sie den Deckel und drücken Sie ihn, bis er einrastet.	

Hinweis: Die Verwendung von zu wenig Geschirrspülmittel kann zu einer schlechten Reinigungsleistung führen. Die Verwendung von zu viel Geschirrspülmittel kann zu übermäßiger Schaumbildung, erhöhtem Wasserverbrauch und möglichen Schäden an der Maschine führen.

Folgen falscher Dosierung:

Unterdosierung:

- unzureichende Reinigungsleistung
- Fett- und Speisereste bleiben auf dem Geschirr

Überdosierung:

- Rückstände oder Schlieren auf Geschirr und Besteck
- erhöhte Schaumbildung möglich
- unnötig hoher Verbrauch

GESCHIRRSPÜLER RICHTIG BELADEN

Ungeeignetes Geschirr und Besteck

Ungeeignetes Geschirr/Besteck	Bedingt geeignetes Geschirr und Besteck
• Besteck mit Holz-, Horn- oder Perlmuttgriffen • Hitzeunbeständiges Plastikgeschirr • Älteres Besteck mit geklebten Teilen, die nicht hitzebeständig sind. • Ummanteltes Besteck oder Geschirr. • Dinge aus Zinn und Kupfer. • Kristallglas • Dinge aus nicht rostfreiem Stahl • Holzgeschirr • Geschirr und Besteck aus Plastik	• Bestimmte Glassorten, da sie mit der Zeit trüb werden können. • Silber und Aluminium Teile, Da sie mit der Zeit ihre Farbe ändern können. • Glasiertes Geschirr, da die Glasur mit der Zeit verschwindet, je häufiger man es wäscht.

Was Sie beim Beladen beachten sollten

Entfernen Sie größere Essensreste. Weichen Sie eingebrannte Rückstände in Pfannen vorher ein. Es ist nicht notwendig, dass Sie das Geschirr vorher klar spülen. Platzieren Sie die Gegenstände wie folgt im Geschirrspüler:

- Stellen Sie Tassen, Gläser, Töpfe und Pfannen so in den Geschirrspüler, dass die Innenseite nach unten zeigt.
- Gewölbte Gegenstände sollten Sie stehend einladen, damit das Wasser ablaufen kann.
- Laden Sie die Gegenstände so ins Gerät, dass sie nicht umfallen können.
- Achten Sie darauf, dass sich die Sprüharme frei drehen können und nicht durch Geschirr oder herausragende Gegenstände behindert werden.
- Waschen Sie keine Kleinteile im Geschirrspüler, da sie leicht aus dem Korb fallen könnten.
- Achten Sie darauf, dass sich Geschirr und Besteck nicht überlappt oder gegenseitig abdeckt.
- Um Glasbruch zu vermeiden dürfen sich Gläser nicht berühren.
- Laden Sie große Gegenstände, die schwer zu reinigen sind in den Korb.
- Lange und scharfe Gegenstände müssen horizontal in den Korb gelegt werden, um Verletzungen zu vermeiden.
- Um optimale Ergebnisse zu erzielen, überladen Sie den Geschirrspüler nicht.

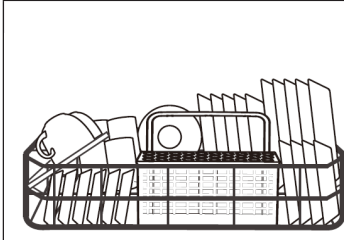
Hinweise zum Programmende



VORSICHT

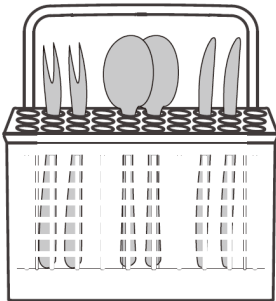
Verbrennungsgefahr! Die Teile sind nach dem Spülen sehr heiß! Um Schäden zu vermeiden, sollten Sie Gläser und Besteck erst etwa 15 Minuten nach Programmende aus dem Geschirrspüler nehmen.

Beladung der Körbe



Um die Reinigungsfläche und die Spülleistung zu verbessern, wird empfohlen, die schmutzige Seite in Richtung des Sprüharms zu platzieren. Lassen Sie das Geschirr nicht aus dem Korbboden ragen, um sicherzustellen, dass die Bewegung des Sprüharms nicht blockiert wird. Der empfohlene maximale Durchmesser beträgt 19 cm, um die Öffnung des Spenders nicht zu behindern.

Beladen des Besteckkorbs



Legen Sie das Besteck in den Korb und achten Sie darauf, dass es nicht berührt.

- Das Besteck darf sich nicht ineinander verhaken.
- Das Besteck wird mit den Griffen nach unten eingelegt.
- Messer und andere potenziell gefährliche Utensilien werden mit dem Griff nach oben eingelegt.



Lassen Sie keine Gegenstände durch den Boden ragen.
Scharfe Gegenstände immer mit der scharfen Spitze nach unten einladen!

SPÜLPROGRAMME (EN 60436)

Die Tabelle zeigt, welche Programme je nach Menge der Lebensmittlrückstände am besten geeignet sind und wie viel Waschmittel benötigt wird. Die Verbrauchswerte und die Programmdauer sind mit Ausnahme des ECO-Programms nur Richtwerte.

Programm	Spülzyklus	Spülmittel Vor/Haupt	Zeit (min)	Energie (kWh)	Wasser (L)	Klarspüler
 Intensiv	Vorwäsche (50°C) Wäsche (70°C) Spülen Spülen Spülen (60°C) Trocknen	4/10 g oder 1 Tab	135	0,790	9,6	ja
 Universell	Vorwäsche Wäsche (60°C) Spülen Spülen (60°C) Trocknen	4/10 g oder 1 Tab	110	0,580	7,7	ja
ECO (*EN 60436)	Vorwäsche Wäsche (45°C) Spülen (65°C) Trocknen	4/10 g oder 1 Tab	215	0,553	6,5	ja
 Glas	Wäsche (45°C) Spülen Spülen (50°C) Trocknen	14 g oder 1 Tab	70	0,400	5,8	ja
 90 Min.	Wäsche (65°C) Spülen Spülen Spülen (60°C) Trocknen	14 g oder 1 Tab	90	0,590	6,6	ja
 Schnell	Waschen (40°C) Spülen Spülen	12 g oder 1 Tab	30	0,244	5,8	nein

*EN 60436: Für den Testdurchlauf wurden in Übereinstimmung mit EN 60436 das Programm ECO verwendet, um die Einhaltung der EU-Ökodesign-Vorschriften zu prüfen.

ENERGIESPARTIPPS

- Das eco-Programm ist zur Reinigung von normal verschmutztem Geschirr geeignet. Es ist für diesen Zweck mit Blick auf den kombinierten Energie- und Wasserverbrauch das effizienteste Programm und es wird verwendet, um die Einhaltung der EU-Ökodesign-Vorschriften zu prüfen.
- Durch das Beladen des Haushaltsgeschirrspülers bis zu der vom Hersteller angegebenen Kapazität können Energie und Wasser eingespart werden.
- Die unsachgemäße Beladung kann diese Folgen haben:
 - ein schlechteres Reinigungsergebnis
 - eine Sachbeschädigung durch das Blockieren der Sprüharme
- Das manuelle Vorspülen des Geschirrs vor dem Einräumen in den Geschirrspüler führt in der Regel zu einem erhöhten Wasser- und Energieverbrauch und wird daher nicht empfohlen.
- Grobe Speisereste sollten lediglich entfernt oder abgestrichen werden. Die Reinigungsleistung des Geräts ist so ausgelegt, dass eine Vorreinigung mit Wasser nicht erforderlich ist.
- Bei der Reinigung von Geschirr in einem Haushaltsgeschirrspüler wird in der Regel weniger Energie und Wasser verbraucht als beim Handspülen, sofern der Haushaltsgeschirrspüler gemäß den Herstelleranleitungen verwendet wird.
- Die Verbrauchswerte für das „eco“-Programm sind die maßgeblichen Werte für die Energieverbrauchskennzeichnung und die Erfüllung der Ökodesign-Anforderungen.
- Die Angaben zu anderen Programmen als „eco“ dienen ausschließlich als Richtwerte und können je nach Beladung, Programmwahl und Geräteeinstellungen abweichen.
- Das „eco“-Programm ist gemäß der EU-Verordnung das Standardprogramm für die Angabe der Energieeffizienz, da es im Hinblick auf Energie- und Wasserverbrauch den effizientesten Reinigungsbetrieb ermöglicht.
- Die für andere Programme als eco angegebenen Werte sind nur Richtwerte.

BEDIENUNG

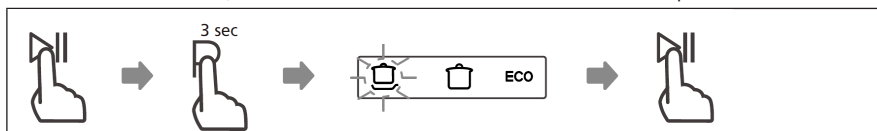
Ein Programm starten

1. Ziehen Sie den unteren und oberen Korb heraus, laden Sie das Geschirr ein und schieben Sie es zurück. Es wird empfohlen, zuerst den unteren Korb und dann den oberen Korb zu beladen.
2. Füllen Sie das Waschmittel ein.
3. Stecken Sie den Stecker in die Steckdose.
4. Vergewissern Sie sich, dass die Wasserzufuhr auf vollen Druck eingestellt ist.
5. Schließen Sie die Tür und drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um die Maschine einzuschalten.
6. Wählen Sie ein Programm, das entsprechende Symbol leuchtet auf. Drücken Sie dann die Taste Start/Pause und der Geschirrspüler beginnt mit dem Programm.

Ändern des Programms während der Geschirrspüler läuft

Ein Programm kann nur dann geändert werden, wenn es nur kurze Zeit gelaufen ist, da sonst das Spülmittel bereits freigesetzt oder das Spülwasser mit Spülmittel abgelassen worden ist. In diesem Fall muss der Geschirrspüler zurückgesetzt und der Spender neu befüllt werden. Um den Geschirrspüler zurückzusetzen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie die Taste Start/Pause, um den Spülvorgang zu unterbrechen.
2. Drücken Sie die Programmtaste länger als 3 Sekunden, um die Maschine in den Programmwahlmodus zu versetzen.
3. Drücken Sie die Programmtaste erneut, um das gewünschte Programm zu wählen.
4. Drücken Sie die Start/Pause-Taste. Nach 1 Sekunde startet der Geschirrspüler.



Geschirr hinzufügen während der Geschirrspüler läuft

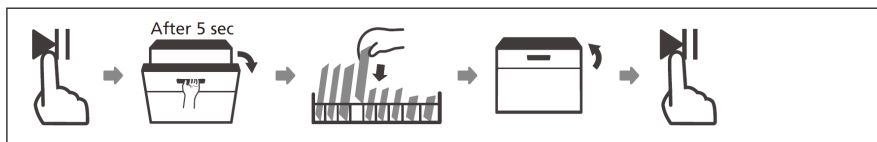


VORSICHT

Verbrennungsgefahr! Es ist gefährlich, die TÜR während des Betriebs zu öffnen, da Sie sich durch den heißen Dampf verbrühen können.

Vergessenes Geschirr kann jederzeit hinzugefügt werden, bevor sich der Spender öffnet. Befolgen Sie in diesem Fall die nachstehenden Anweisungen:

1. Drücken Sie die Taste Start/Pause, um den Waschvorgang zu unterbrechen.
2. Warten Sie 5 Sekunden und öffnen Sie dann die Tür.
3. Fügen Sie das vergessene Geschirr hinzu.
4. Schließen Sie die Tür.
5. Drücken Sie die Start/Pause-Taste. Nach 10 Sekunden startet der Geschirrspüler wieder.



Hinweis zum automatischen Öffnen der Tür



Nach dem Waschen öffnet sich die Tür automatisch, um einen besseren Trocknungseffekt zu erzielen.

Hinweis: Die Tür des Geschirrspülers darf nicht blockiert werden, wenn sie auf automatisches Öffnen eingestellt ist. Dadurch kann die Funktion der Türverriegelung gestört werden.

Hinweis zum UV-Licht

- Während der Trockenzeit eines Zyklus schaltet sich die UV-Lampe automatisch ein.
- Wenn die Trocknungszeit eines Zyklus unterbrochen wird, geht die UV-Lampe aus.
- Wenn die Tür geöffnet wird, schaltet sich die UV-Lampe automatisch aus.

REINIGUNG UND PFLEGE

Filtersystem

Der Filter verhindert, dass grobe Rückstände und andere große Essensreste in die Pumpe gelangen. Das Filtersystem besteht aus einem Grobfilter, einen Flachfilter (Hauptfilter) und einem Feinfilter.

Grobfilter (C)

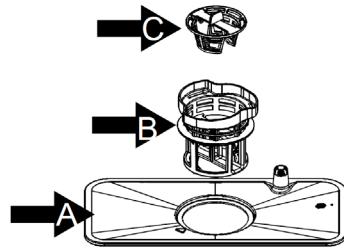
Grobe Rückstände, wie Knochen oder Glassplitter werden vom Grobfilter aufgenommen. Um sie aus dem Filter zu entfernen, ziehen Sie den Filter sanft an den Füßchen an der Oberseite heraus und entleeren Sie ihn.

Feinfilter (B):

Filtert Schmutz und Essenreste und verhindert, dass sie während des Waschvorgangs zurück aufs Geschirr gelangen.

Hauptfilter (A):

Essensreste und Schmutzpartikel werden von einer speziellen Düse am Sprüharm zerkleinert und durch den Abfluss abgeführt.



Filtersystem zur Reinigung auseinanderbauen

Das Filtersystem entfernt Schmutz und Essensreste und erlaubt es so, dass das saubere Wasser zur Reinigung in den Kreislauf zurückgeführt werden kann. Damit das Gerät mit optimaler Leistung arbeiten kann sollten Sie die Filter einmal die Woche reinigen. Wir empfehlen Ihnen grobe Schmutz- und Essensreste nach jedem Waschgang zu entfernen und den Filter danach unter klarem Wasser abzuwaschen.

- Reinigen Sie das Filtersystem einmal pro Woche.
- Wischen Sie die Türdichtung monatlich ab.
- Um Kalkablagerungen zu vermeiden, sollten Sie je nach Wasserhärte alle 1-2 Monate ein Entkalkungsprogramm durchführen oder Geschirrspülmaschinenreiniger verwenden.
- Überprüfen Sie die Sprüharme, den Einlassfilter und den Abfluss monatlich, um sicherzustellen, dass sie nicht verstopft sind.

Wichtig: Benutzen Sie den Geschirrspüler niemals ohne Filter. Unregelmäßige Reinigung der Filter vermindert die Spülleistung und kann das Geschirr beschädigen.

1. Drehen Sie den Grobfilter (C) gegen den Uhrzeigersinn und nehmen Sie die Filter heraus.
2. Nehmen Sie die Filter auseinander.
3. Wenn Sie die Filter gereinigt haben setzen sie diese in der angegebenen Reihenfolge wieder ein.

Wichtige Hinweise zur Filterreinigung

- Reinigen Sie den Grobfilter mit einer Reinigungsbürste.
- Klopfen Sie beim Reinigen nicht auf die Filter, andernfalls könnten Sie sich verbiegen und sich negativ auf die Leistung des Geschirrspülers auswirken.

Entfernen von Fremdkörpern

- Überprüfen Sie die Siebe und die Wanne nach jedem Gebrauch des Geschirrspülers. Fremdkörper (z.B. Glasscherben, Kunststoffteilchen, Knochen oder Zahnstocher usw.) verringern die Reinigungsleistung und können Schäden an der Ablaufpumpe verursachen. Bauen Sie das Siebsystem wie in diesem Kapitel beschrieben aus. Entfernen Sie Fremdkörper von Hand.
- Vorsicht! Können Sie die Gegenstände nicht entfernen, wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst. Bauen Sie das Filtersystem wie in diesem Kapitel beschrieben wieder ein.

Geschirrspüler reinigen

- Reinigen Sie das Bedienfeld mit einem leicht feuchten Lappen und trocknen Sie es danach sorgfältig ab.
- Pflegen Sie das Gehäuse mit einem geeigneten Polierwachs.
- Benutzen Sie zur Reinigung keine scharfen Gegenstände, Scheuerschwämme oder aggressive Reinigungsmittel.
- Reinigen Sie den Rand der Tür mit einem warmen, feuchten Lappen. Damit kein Wasser in den Schließmechanismus eindringt, benutzen Sie keine Sprühreiniger.

So schützen Sie das Gerät vor Frostschäden

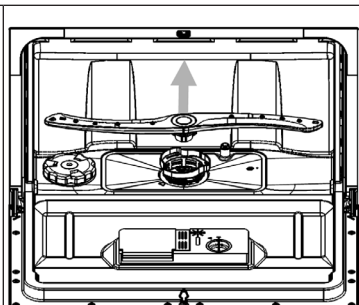
Beachten Sie im Winter die folgenden Vorkehrungen, um die Maschine vor Frost zu schützen. Führen Sie nach jedem Programmdurchlauf die folgenden Schritte durch:

1. Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose.
2. Schließen Sie die Wasserzufuhr und entfernen Sie den Zulaufschlauch vom Einlassventil.
3. Lassen Sie das Wasser aus dem Schlauch und dem Ventil in ein Gefäß ablaufen.
4. Bringen Sie den Zulaufschlauch wieder am Einlassventil an.
5. Entfernen Sie den Filter am Boden der Wanne und saugen Sie überschüssiges Wasser mit einem Schwamm auf.

Sprüharme reinigen

Zur regelmäßigen Reinigung können Sie den Sprüharm abnehmen. Greifen Sie den Sprüharm in der Mitte und ziehen Sie ihn ab. Waschen Sie ihn unter laufendem Wasser ab und setzen Sie sie wieder ein.

Überprüfen Sie nach dem Einsetzen, ob sich die Sprüharme nach dem Einsetzen frei drehen können. Wenn nicht, überprüfen Sie ob er wieder richtig eingesetzt wurde.



So pflegen Sie ihren Geschirrspüler richtig

- Nach jeder Wäsche: Schließen Sie die Wasserzufuhr und lassen Sie die Tür leicht offen stehen, damit die feuchte Luft entweichen kann.
- Stecker ziehen: Ziehen Sie immer den Stecker aus der Steckdose, bevor Sie das Gerät reinigen oder Pflegen.
- Keine Löse- oder Scheuermittel: Benutzen Sie zur Reinigung des Gehäuses oder der Gummidichtungen keine Löse- oder Scheuermittel. Benutzen Sie zur Reinigung nur einen weichen Lappen und etwas Seifenwasser. Um Flecken oder Streifen zu entfernen, verwenden Sie einen feuchten Lappen mit etwas Essig oder einen speziellen Reiniger für Geschirrspüler.
- Wenn Sie das länger nicht benutzen: Wir empfehlen ihnen ein Programm ohne Geschirr durchlaufen zu lassen. Ziehen Sie dann den Stecker aus der Steckdose, schließen Sie die Wasserzufuhr und lassen Sie die Tür leicht geöffnet, damit die Dichtungen länger halten und sich keine unangenehmen Gerüche im Gerät bilden.
- Gerät bewegen: Falls Sie das Gerät bewegen müssen versuchen Sie es aufrecht zu halten. Wenn es nicht anders geht, können Sie es auch auf den Rücken kippen.
- Türdichtungen: Ein Grund für unangenehme Gerüche sind Essensreste in den Türdichtungen. Reinigen Sie die Dichtungen daher regelmäßig mit einem feuchten Schwamm.

FEHLERBEHEBUNG

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung
Der Geschirrspüler startet nicht.	Die Sicherung ist raus oder kaputt.	Ersetzen Sie die Sicherung oder legen Sie den Schalter wieder um. Entfernen Sie alle anderen Geräte, die am selbst Stromkreislauf hängen.
	Kein Strom.	Versichern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet, die Tür fest geschlossen ist und das Netzkabel fest in der Steckdose steckt.
	Die Tür ist nicht richtig geschlossen.	Achten Sie beim Schließen darauf, dass die Türverriegelung einrastet.
Es wird kein Wasser aus dem Geschirrspüler gepumpt.	Der Ablaufschlauch ist abgknickt.	Überprüfen Sie den Schlauch.
	Der Filter ist verstopft.	Überprüfen Sie den Grobfilter.
	Der Abfluss ist verstopft.	Überprüfen Sie ihren Abfluss und reinigen Sie ihn gegebenenfalls. Falls Sie immer noch Probleme haben. Kontaktieren Sie einen Fachbetrieb.
Rostflecken auf dem Besteck.	Das Besteck ist nicht rostfrei.	Spülen Sie nur rostfreies Besteck.
	Es wurde kein Programm gestartet, nachdem Spülsalz nachgefüllt wurde.	Starten sie nach dem Befüllen das Schnellprogramm mit leerer Spülmaschine.
	Der Deckel zum Spülsalzbehälter ist locker.	Versichern Sie sich, dass der Deckel fest geschlossen ist.
Farbflecken in der Wanne.	Farbiges Spülmittel.	Benutzen Sie nur Spülmittel ohne Farbe.
Weißer Film auf den Innenflächen.	Mineralische Rückstände aus hartem Wasser.	Reinigen Sie die Innenflächen mit einem feuchten Lappen und etwas Spülmittel für Geschirrspüler. Benutzen Sie dabei Handschuhe und verwenden Sie kein anderes Spülmittel.

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung
Klopfgeräusche im Innenraum.	Der Sprüharm schlägt gegen einen Gegenstand im Korb.	Unterbrechen Sie das Programm und platzieren Sie das Geschirr so, dass der Sprüharm nicht behindert wird.
Rasselnde Geräusche im Innenraum.	Das Geschirr steht nicht sicher.	Unterbrechen Sie Programm und platzieren Sie das Geschirr so, dass es sicher steht.
Klopfendes Geräusch im Wasserrohr.	Kann durch Überkreuzen der Wasserleitungen entstehen.	Hat keinen Einfluss auf die Leistung des Geschirrspülers. Sollten Sie sich nicht sicher sein, kontaktieren Sie einen Fachmann.
Schaum in der Wanne.	Ungeeignetes Geschirrspülmittel.	Benutzen Sie nur Spülmittel, das für Geschirrspüler geeignet ist. Falls dennoch Schaum in der Wanne sein sollte, öffnen Sie die Tür und lassen Sie den Schaum verdampfen. Geben Sie etwas kaltes Wasser in die Wanne und schließen Sie die Tür. Lassen sie irgendein Waschprogramm durch- laufen, um die Rückstände zu entfernen.
	Übergelaufener Klarspüler.	Wischen sie übergelaufenen Klarspüler umgehend auf.
Das Geschirr ist nicht sauber.	Das Geschirr wurde nicht richtig eingeladen.	Beachten Sie die Hinweise zum Beladen des Geschirrspülers.
	Das Programm war nicht stark genug.	Verwenden Sie das Intensiv-Programm.
	Zu wenig Spülmittel	Verwenden Sie mehr Spülmittel oder verwenden Sie ein anderes Spülmittel.
	Gegenstände blockieren die Sprüharme.	Stellen Sie das Geschirr so ins Gerät, dass die Sprüharme nicht behindert werden.
	Das Filtersystem ist dreckig oder falsch eingesetzt.	Reinigen Sie die Filter oder setzten Sie sie korrekt ein. Reinigen Sie die Sprüharme.

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung
Das Geschirr trocknet nicht.	Falsche Beladung.	Beachten Sie die Hinweise zum Beladen des Geschirrspülers.
	Zu wenig Klarspüler.	Erhöhen Sie die Klarspülmenge.
	Das Geschirr wurde zu früh entnommen.	Lassen Sie das Geschirr nach der Reinigung noch etwa 15 Minuten im Geschirrspüler. Öffnen Sie die Tür, damit die feuchte Luft entweichen kann.
	Falsches Programm.	In Kurzprogrammen ist die Wasch- und Trockentemperatur niedriger. Verwenden Sie ein Programm mit einer höheren Laufzeit.
	Besteck mit minderwertiger Beschichtung.	Derartiges Geschirr und Besteck ist für den Geschirrspüler nicht geeignet.
Das Glas ist beschlagen.	Kombination aus weichem Wasser und zu viel Spülmittel.	Verwenden Sie weniger Spülmittel und benutzen Sie das kürzeste Programm, um das Glas zu waschen und zu säubern.
Schwarze oder graue Streifen auf Geschirr	Aluminiumteile haben am Geschirr gerieben.	Verwenden Sie ein mildes Scheuermittel.
Spülmittelreste in der Kammer.	Das Geschirr behindert das Auflösen des Spülmittels.	Laden Sie das Geschirr sorgfältig in den Geschirrspüler.

Fehlercodes

Bei einigen Störungen zeigt das Display einen Fehlercode an, um Sie zu warnen. Ziehen Sie in diesen Fällen Fachpersonal hinzu.



WARNUNG

Gefahr eines Stromschlags oder anderen Personenverletzung!

Reparieren Sie das Gerät nicht selbst. Der Geschirrspüler darf nur von Fachpersonal repariert werden. Die Reparatur muss fachgerecht erfolgen.

Code	Bedeutung	Mögliche Ursache
E1	Wasserzufuhr gestört.	Der Hahn ist nicht geöffnet, die Wasserzufuhr ist unterbrochen oder der Wasserdruck ist zu gering.
E3	Die Wassertemperatur wird nicht erreicht.	Das Heizelement ist kaputt. Kontaktieren Sie einen Fachbetrieb.
E4	Wasserleck.	Ein Teil des Geschirrspülers leckt. Drehen Sie den Haupthahn zu und rufen Sie einen Fachmann. Falls sich nach dem Programmende noch Wasser in der Wanne befindet, entfernen Sie es bevor Sie den Geschirrspüler wieder starten.
Ed	Störung der Kommunikation zwischen Hauptleiterplatte und Display-Leiterplatte	Offener Stromkreis oder unterbrochene Verdrahtung für die Kommunikation. Kontaktieren Sie einen Fachbetrieb.

Im Falle einer Reparatur wenden Sie sich bitte an einen qualifizierten Reparaturdienst in Ihrer Nähe.

Produktdatenblatt DELEGIERTE VERORDNUNG (EU) 2019/2017 DER KOMMISSION zur Energieverbrauchskennzeichnung von Haushaltsgeschirrspülern				
Name oder Handelsmarke des Lieferanten: Klarstein				
Anschrift des Lieferanten: Customer service, Mühlenstraße 25, 10243 Berlin, DE				
Modellkennung: 10041823				
Allgemeine Produktparameter:				
Parameter	Wert	Parameter	Wert	
Nennkapazität ^(a) (ps)	6	Abmessungen in cm	Höhe	440
			Breite	550
			Tiefe	500
EEI ^(a)	55,9	Energieeffizienzklasse ^(a)	E	
Reinigungsleistungsin- dex ^(a)	1,125	Trocknungsleistungs- index ^(a)	1,065	
Energieverbrauch in kWh [pro Betriebs- zyklus] im eco-Pro- gramm bei Kaltwas- seranschluss. Der tat- sächliche Energiever- brauch hängt von der jeweiligen Nut- zung des Geräts ab.	0,553	Wasserverbrauch in Li- tern [pro Betriebs- zyklus] im eco-Pro- gramm. Der tatsächli- che Wasserverbrauch hängt von der jeweili- gen Nutzung des Ge- räts und vom Härte- grad des Wassers ab.	6,5	
Programmdauer ^(a) (h:min)	3:35	Art	Freistehend	
Luftschallemissio- nen ^(a) (dB (A) re 1 pW)	49	Luftschallemissions- klasse ^(a)	C	
Aus-Zustand (W) (falls zutreffend)	-	Bereitschaftszustand (W) (falls zutreffend)	0,49	
Zeitvorwahl (W) (falls zutreffend)	1,00	Vernetzter Bereit- schaftsbetrieb (W) (falls zutreffend)	-	
Mindestlaufzeit der vom Lieferanten angebotenen Garantie: 24 Monate				
Weitere Angaben:				
Weblink zur Website des Lieferanten, auf der die Informationen gemäß Anhang II Nummer 6 der Verordnung (EU) 2019/2022 der Kommission zu finden sind: https://use.berlin/10041823				

^(a) für das eco-Programm.



EPREL-Eintragungsnummer 1252969 Das Modell wurde auf dem Unionsmarkt in Verkehr gebracht , und zwar ab dem 01/09/2022.	 https://eprel.ec.europa.eu/gr/1252969
Lieferant: Chal -Tec GmbH (Bevollmächtigter) Kundenbetreuung: Name: Customer service E-Mail-Adresse: info@klarstein.com Anschrift: Mühlenstraße 25 10243 Berlin Deutschland	Website: Website: https://www.klarstein.com/shops/ Telefonnummer: +49303001385500

Produktdatenblatt DELEGIERTE VERORDNUNG (EU) 2019/2017 DER KOMMISSION zur Energieverbrauchskennzeichnung von Haushaltsgeschirrspülern				
Name oder Handelsmarke des Lieferanten: Klarstein				
Anschrift des Lieferanten: Customer service, Mühlenstraße 25, 10243 Berlin, DE				
Modellkennung: 10041825				
Allgemeine Produktparameter:				
Parameter	Wert	Parameter	Wert	
Nennkapazität ^(a) (ps)	6	Abmessungen in cm	Höhe	440
			Breite	550
			Tiefe	500
EE ^(a)	55,9	Energieeffizienzklasse ^(a)	E	
Reinigungsleistungsin- dex ^(a)	1,125	Trocknungsleistungs- index ^(a)	1,065	
Energieverbrauch in kWh [pro Betriebs- zyklus] im eco-Pro- gramm bei Kaltwas- seranschluss. Der tat- sächliche Energiever- brauch hängt von der jeweiligen Nut- zung des Geräts ab.	0,553	Wasserverbrauch in Li- tern [pro Betriebs- zyklus] im eco-Pro- gramm. Der tatsächli- che Wasserverbrauch hängt von der jeweili- gen Nutzung des Ge- räts und vom Härte- grad des Wassers ab.	6,5	
Programmdauer ^(a) (h:min)	3:35	Art	Freistehend	
Luftschallemissio- nen ^(a) (dB (A) re 1 pW)	49	Luftschallemissions- klasse ^(a)	C	
Aus-Zustand (W) (falls zutreffend)	-	Bereitschaftszustand (W) (falls zutreffend)	0,49	
Zeitvorwahl (W) (falls zutreffend)	1,00	Vernetzter Bereit- schaftsbetrieb (W) (falls zutreffend)	-	
Mindestlaufzeit der vom Lieferanten angebotenen Garantie: 24 Monate				
Weitere Angaben:				
Weblink zur Website des Lieferanten, auf der die Informationen gemäß Anhang II Nummer 6 der Verordnung (EU) 2019/2022 der Kommission zu finden sind: https://use.berlin/10041825				

^(a) für das eco-Programm.



EPREL-Eintragungsnummer 1253025	
Das Modell wurde auf dem Unionsmarkt in Verkehr gebracht , und zwar ab dem 01/09/2022.	
	
https://eprel.ec.europa.eu/gr/1253025	
Lieferant: Chal -Tec GmbH (Bevollmächtigter)	Website:
Kundenbetreuung:	
Name: Customer service	Website: https://www.klarstein.com/shops/
E-Mail-Adresse: info@klarstein.com	Telefonnummer: +49303001385500
Anschrift: Mühlenstraße 25 10243 Berlin Deutschland	

SPEZIELLE ENTSORGUNGSHINWEISE FÜR VERBRAUCHER IN DEUTSCHLAND

Entsorgen Sie Ihre Altgeräte fachgerecht. Dadurch wird gewährleistet, dass die Altgeräte umweltgerecht verwertet und negative Auswirkungen auf die Umwelt und menschliche Gesundheit vermieden werden. Bei der Entsorgung sind folgende Regeln zu beachten:

- Jeder Verbraucher ist gesetzlich verpflichtet, Elektro- und Elektronikaltgeräte (Altgeräte) sowie Batterien und Akkus getrennt vom Hausmüll zu entsorgen. Sie erkennen die entsprechenden Altgeräte durch folgendes Symbol der durchgestrichenen Mülltonne (WEEE-Symbol).
- Sie haben Altbatterien und Altkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, vor der Abgabe an einer Entsorgungsstelle vom Altgerät zerstörungsfrei zu trennen.
- Bestimmte Lampen und Leuchtmittel fallen ebenso unter das Elektro- und Elektronikgesetz und sind dementsprechend wie Altgeräte zu behandeln. Ausgenommen sind Glühlampen und Halogenlampen. Entsorgen Sie Glühlampen und Halogenlampen bitte über den Hausmüll, sofern sie nicht das WEEE-Symbol tragen.
- Jeder Verbraucher ist für das Löschen von personenbezogenen Daten auf dem Elektro- bzw. Elektronikgerät selbst verantwortlich.



Rücknahmepflicht der Vertreiber

Vertreiber mit einer Verkaufsfläche für Elektro- und Elektronikgeräte von mindestens 400 Quadratmetern sowie Vertreiber von Lebensmitteln mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 Quadratmetern, die mehrmals im Kalenderjahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen, sind verpflichtet,

- 1 bei der Abgabe eines neuen Elektro- oder Elektronikgerätes an einen Endnutzer ein Altgerät des Endnutzers der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, am Ort der Abgabe oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen und
- 2 auf Verlangen des Endnutzers Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, im Einzelhandelsgeschäft oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen; die Rücknahme darf nicht an den Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes geknüpft werden und ist auf drei Altgeräte pro Geräteart beschränkt.

- Bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln ist die unentgeltliche Abholung am Ort der Abgabe auf Elektro- und Elektronikgeräte der Kategorien 1, 2 und 4 gemäß § 2 Abs. 1 ElektroG, nämlich „Wärmeüberträger“, „Bildschirmgeräte“ (Oberfläche von mehr als 100 cm²) oder „Großgeräte“ (letztere mit mindestens einer äußeren Abmessung über 50 Zentimeter) beschränkt. Für andere Elektro- und Elektronikgeräte (Kategorien 3, 5, 6) ist eine Rückgabemöglichkeit in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer zu gewährleisten.
- Altgeräte dürfen kostenlos auf dem lokalen Wertstoffhof oder in folgenden Sammelstellen in Ihrer Nähe abgegeben werden: www.take-e-back.de
- Für Elektro- und Elektronikgeräte der Kategorien 1, 2 und 4 bieten wir auch die Möglichkeit einer unentgeltlichen Abholung am Ort der Abgabe. Beim Kauf eines Neugeräts haben Sie die Möglichkeit, eine Altgerätabholung über die Webseite auszuwählen.
- Batterien können überall dort kostenfrei zurückgegeben werden, wo sie verkauft werden (z. B. Super-, Bau-, Drogeriemarkt). Auch Wertstoff- und Recyclinghöfe nehmen Batterien zurück. Sie können Batterien auch per Post an uns zurücksenden. Altbatterien in haushaltsüblichen Mengen können Sie direkt bei uns von Montag bis Freitag zwischen 08:00 und 16:00 Uhr unter der folgenden Adresse unentgeltlich zurückgeben:

Chal-Tec Fulfillment GmbH
Norddeutschlandstr. 3
47475 Kamp-Lintfort

- Wichtig zu beachten ist, dass Lithiumbatterien aus Sicherheitsgründen vor der Rückgabe gegen Kurzschluss gesichert werden müssen (z. B. durch Abkleben der Pole).
- Finden sich unter der durchgestrichenen Mülltonne auf der Batterie zusätzlich die Zeichen Cd, Hg oder Pb ist das ein Hinweis darauf, dass die Batterie gefährliche Schadstoffe enthält (»Cd« steht für Cadmium, »Pb« für Blei und »Hg« für Quecksilber).

Hinweis zur Abfallvermeidung

Indem Sie die Lebensdauer Ihrer Altgeräte verlängern, tragen Sie dazu bei, Ressourcen effizient zu nutzen und zusätzlichen Müll zu vermeiden. Die Lebensdauer Ihrer Altgeräte können Sie verlängern, indem Sie defekte Altgeräte reparieren lassen. Wenn sich Ihr Altgerät in gutem Zustand befindet, könnten Sie es spenden, verschenken oder verkaufen.

HINWEISE ZUR ENTSORGUNG



Wenn es in Ihrem Land eine gesetzliche Regelung zur Entsorgung von elektrischen und elektronischen Geräten gibt, weist dieses Symbol auf dem Produkt oder auf der Verpackung darauf hin, dass dieses Produkt nicht im Hausmüll entsorgt werden darf. Stattdessen muss es zu einer Sammelstelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten gebracht werden. Durch regelkonforme Entsorgung schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen vor negativen Konsequenzen. Informationen zum Recycling und zur Entsorgung dieses Produkts, erhalten Sie von Ihrer örtlichen Verwaltung oder Ihrem Hausmüllentsorgungsdienst.

HERSTELLER

Chal-Tec GmbH, Mühlenstraße 25, 10243 Berlin, Deutschland.

Kontakt: info@klarstein.com

Für autorisierten Service und Ersatzteile besuchen Sie bitte: <https://www.klarstein.de/Original-Ersatzteile-Reparaturzentrum/> **oder kontaktieren Sie uns unter:**

info@klarstein.com

Chal-Tec GmbH
Mühlenstraße 25
10243 Berlin
Deutschland

Dear customer,

Congratulations on the purchase of your device. Please read the following instructions carefully and follow them to prevent potential damage. We accept no liability for damage caused by disregarding the instructions and improper use. Please scan the QR code to access the latest operating instructions and further information about the product.



CONTENTS

Safety instructions	38
Quick start	41
Installation	42
Device Overview	44
Display and button functions	45
Before first use	46
Filling the rinsing salt dispenser	47
Filling the rinse aid dispenser	49
Filling the detergent dispenser	50
Loading the dishwasher correctly	52
Rinsing programmes (EN 60436)	54
Energy saving recommendations	55
Operation	55
Cleaning and care	56
Troubleshooting	60
Datasheets	64
Disposal Considerations	68
Manufacturer & Importer (UK)	68

SAFETY INSTRUCTIONS

General safety instructions

- This appliance is intended solely for domestic use and similar applications (e.g. staff canteens, hotels, agricultural businesses).
- The appliance must only be used indoors.
- Only use this dish-washer for its defined purpose.
- Do not leave the door open (risk of tripping).
- Hot steam may escape when the door is opened.
- Open the door carefully and gradually once the programme has finished.
- Keep children away from the equipment, particularly during and immediately after operation.



CAUTION: Risk of burns.

The dishes may be very hot once the cycle has finished. Let it cool down briefly before clearing it away



WARNING: Risk of explosion!

Under certain conditions, hydrogen gas can form in a hot water system that has not been used for more than two weeks. **HYDROGEN GAS IS HIGHLY EXPLOSIVE!** If you have not used the dishwasher for a long time, open all hot water taps and let the water flow for a few minutes before using the dishwasher. This causes the accumulated hydrogen gas to escape from the system. As the gas can ignite, avoid open flames and do not smoke during this time.

Danger for children and vulnerable persons

- Children must not play with the device.
- Children aged 8 and over, as well as people with reduced mobility, must only use the device under supervision or after receiving instruction.
- Cleaning and maintenance must not be carried out by unsupervised children.
- Keep children away from washing-up liquid and rinse aid.



WARNING

Risk of suffocation! Children could injure themselves on the packaging materials and old devices. When disposing of the old appliance, make sure that you cut off the power cable and render the door lock unusable.

Electrical safety



WARNING: Risk of electric shock!

Do not immerse the device, cables or plugs in water or other liquids.

- Always unplug the appliance before cleaning or maintenance.
- The device must be properly grounded.
- Only use a socket that has been installed in accordance with the regulations.
- Do not tamper with the plug – contact an electrician if necessary.
- Damaged power cables must only be replaced by the manufacturer or qualified personnel.
- The building installation must be fitted with an all-pole isolator (contact gap ≥ 3 mm).

Installation and connection

- Installation and repairs must only be carried out by qualified personnel.
- Use new hose sets – do not reuse old ones.
- Do not kink or pinch the power cable.
- The mains plug must be easily accessible after installation or must be capable of being disconnected via a disconnecting device.
- Ventilation openings on the unit must not be blocked.
- Connect the device correctly in accordance with:
 - DIN EN 1717 (backflow prevention)
 - IEC/EN 61770 (Protection of drinking water)
- Water supply pressure:
 - min. 0.04 MPa
 - max. 1 MPa

Operational safety

- Only operate the device if all parts of the housing are correctly fitted.
- Open the door carefully whilst the machine is running (risk of splashing).
- Only start the appliance when the door is securely closed.
- Clean heavily soiled items (e.g. covered in sand, wax or paint) beforehand to prevent damage.
- Do not place heavy objects on the door or sit on it (risk of tipping).
- Do not use the door or cutlery basket as a shelf or seat.
- Do not touch the heating element during or immediately after operation.
- Plastic parts must not come into contact with the heating element.
- Do not tamper with the controls.
- Do not operate or store the device in environments where frost may form.
- Any remaining water may freeze and damage the appliance.



CAUTION

Risk of injury! When loading the machine, take special care that sharp items are placed in the machine so that they do not damage the door seal. Sharp knives must be placed in the cutlery basket with the handle facing upwards. Knives and other objects with sharp points must be placed in the cutlery basket with the point facing downwards or placed horizontally.

Maintenance and repair

- Repairs must only be carried out by authorised technicians.
- Carrying out repairs without authorisation can lead to:
 - Security risks
 - Loss of warranty
- Check the unit regularly for leaks. If there is visible damage or a water leak:
 - Switching off the device
 - Turn off the water supply
 - Contact a specialist
- Under EU ecodesign regulations, all essential spare parts must remain available for seven or ten years (depending on the spare part) after a product series has been discontinued.

Further information

- The device automatically switches to standby mode after approximately 15 minutes.
- Maximum capacity: 3 place settings.
- Dispose of packaging materials in an environmentally responsible manner.

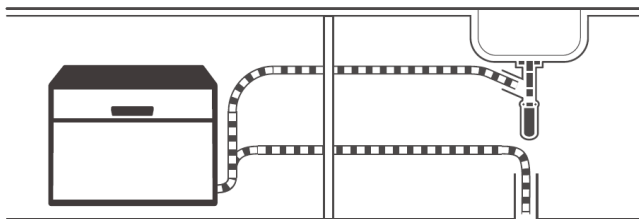
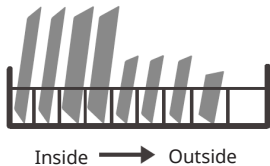
Transport/Installation

- Do not lift the appliance by the door during transport.
- Only place the appliance on a level, stable surface

Important information regarding water connections for German households

When connecting to the drinking water supply, ensure that the device is connected with a safety device to prevent drinking water contamination due to backflow (in accordance with DIN EN 1717) and that the water purity requirements (in accordance with KTW-BWGL) are met. The product must be designed in accordance with IEC/EN 61770 to prevent non-potable water from being sucked back into the water network. We recommend that installation, including water and electrical connections, and repairs are carried out by a qualified technician.

QUICK START

1	
	
Install the dishwasher (see chapter INSTALLATION)	
2	3
	
Remove larger residues from the dishes to avoid pre-rinsing.	Load the baskets.
4	5
	
Fill the dispenser with detergent and rinse aid.	Select a suitable programme and start the dishwasher.

INSTALLATION

Preparation

- Place the appliance near a water inlet or drain and a power socket.
- Make sure that the hoses and the plug are accessible at all times.

Setting up the unit

Place the unit in the preferred location. The back should face the wall, the sides towards the built-in cupboard or a wall. The dishwasher is equipped with a water drain that can be directed to the right or the left to facilitate installation. Ensure the appliance is placed on a stable, level surface. Adjust the feet until the dishwasher is horizontally aligned. Incorrect leveling may affect washing performance and noise levels.

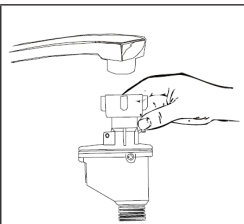
Power connection

Do not use an extension cord or adapter. Make sure that the socket is earthed and complies with local regulations. Only connect the appliance to sockets that correspond to the specified voltage of the appliance. If the plug does not fit the socket, have it replaced by a professional.

Attach and remove the water inlet

Use new hoses for the connection. Do not use old hoses. The water pressure must be between 0.04-1 MPa. If the pressure is lower than this, ask a specialist company for advice.

- Attach the inlet hose: Completely unwind the safety inlet hose from the bracket on the back of the appliance. Attach the screw to a $\frac{3}{4}$ inch water tap. Turn on the water supply fully before use.
- Remove the supply hose: Close the water supply. Unscrew the inlet hose from the water tap.

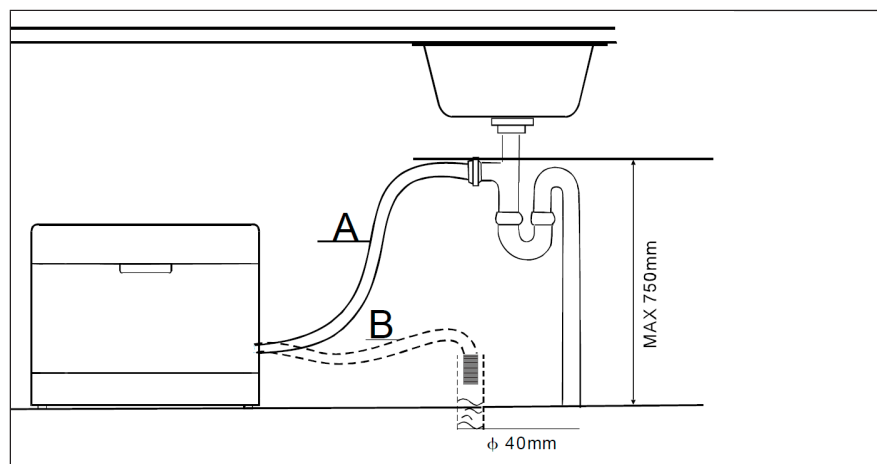


Note: Make sure the screw is tight on the tap. If you have never used the connection before or have not used it for a long time, drain some water beforehand until clear water comes out of the tap. These precautions ensure that the inlet valve does not become clogged or damaged by particles in the water.

Attaching the water drain

Insert the water drain hose into a water drain pipe with a minimum diameter of 4 cm or leave it hanging in the drain. Make sure that the hose is not bent or curved.

Use the supplied hose clamp for fastening. To prevent backflow, the water drain pipe (A) must not be higher than 75 cm and the drain hose (B) must not be immersed in water.



Note: Secure the drain hose firmly to the drain with the supplied hose clamp to prevent it from moving and leaking waste water.

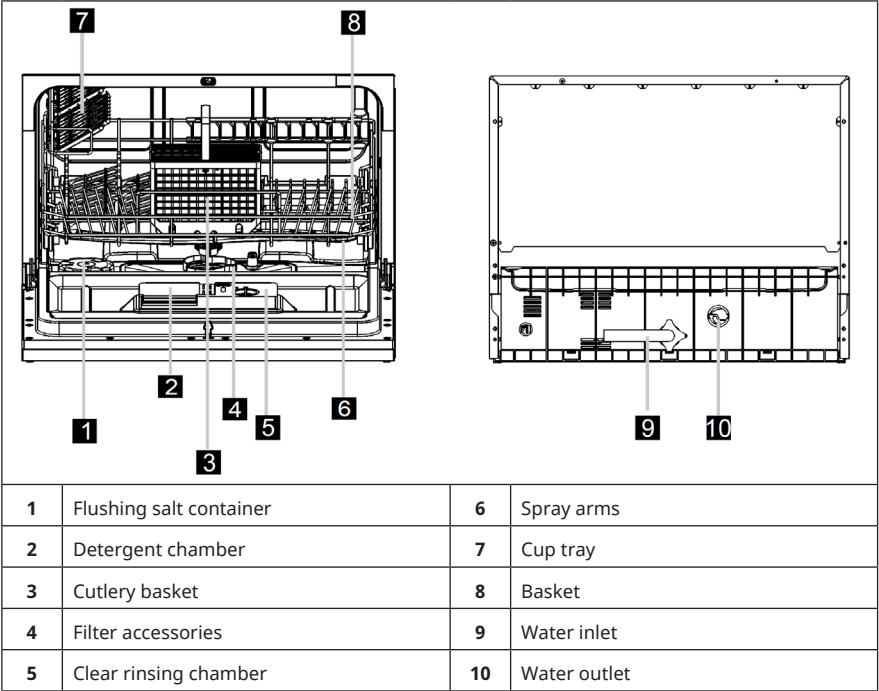
Collecting waste water

If your drain is more than 1 metre below the appliance, you cannot direct the water directly into the drain. In this case, you must collect the waste water in an appropriate collection container, which must be located lower than the water outlet.

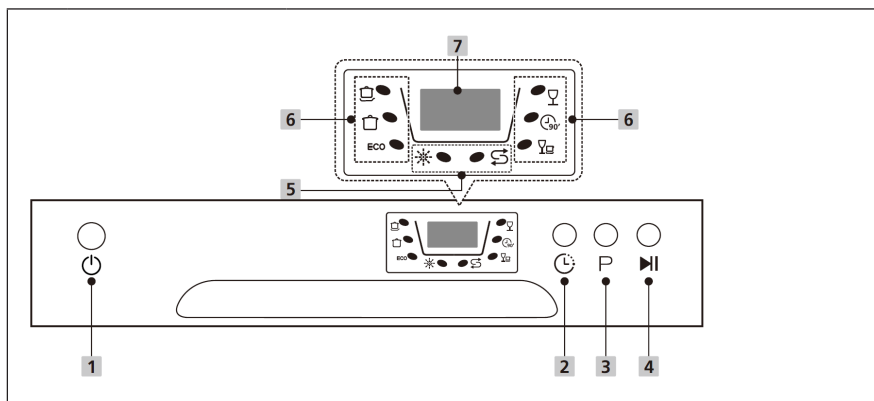
Extension hose

If you need an extension hose, use a similar type and make sure it is not longer than 4 metres. Longer hoses can have a negative effect on the cleaning performance of the dishwasher.

DEVICE OVERVIEW



DISPLAY AND BUTTON FUNCTIONS



1	On/off	Press this button to switch on the dishwasher.	
2	Delay	Press the delay button to increase the start delay time. Delay the start of the dishwasher by up to 24 hours in 1-hour increments. After setting the start delay time , press the start/pause button to start the unit.	
3	Programme	Press this button to select the corresponding washing programme. The indicator for the selected programme lights up.	
4	Start/pause	Press this button to start or pause the selected programme.	
5	Warning light		Rinse aid: When the corresponding symbol is displayed on the screen, it means that the rinse aid is almost empty and needs to be refilled.
5	Warning light		Rinse salt: When the corresponding symbol lights up on the screen, it means that the dishwashing salt needs to be refilled.

6	Programmes		Intensive: For heavily soiled pots and pans and for dishes with dried-on food residues.
			Universal: For normally soiled dishes, such as pots, plates, glasses and lightly soiled pans.
		ECO	Eco: Standard programme for cleaning dishes with a normal degree of soiling. Environmentally friendly programme, as it is very energy- and water-saving.
			Glass: For light soiling and glasses.
			90 minutes: For dishes with a normal degree of soiling that need to be cleaned quickly.
			Quick: Short wash cycle for dishes with light soiling and dishes that do not need to be dried.
7	Display	Displays the remaining time, delay time, error codes and other information.	

BEFORE FIRST USE

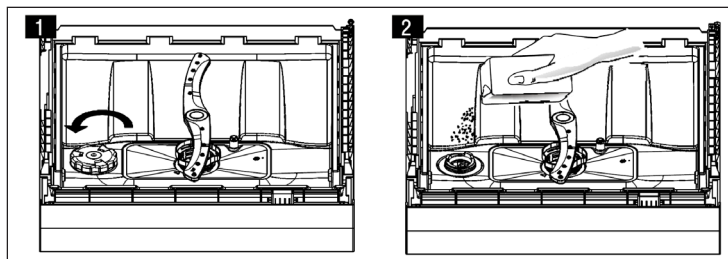
Be sure to check the following points before starting the dishwasher for the first time:

- The dishwasher is standing firm and level.
- The inlet tap is open, firmly attached and is not leaking.
- The mains cable is securely plugged into the socket.
- The power is on.
- The packaging material and all stickers have been completely removed.

FILLING THE RINSING SALT DISPENSER

- Only use rinsing salt that is suitable for dishwashers. All other types of salt, such as table salt, can damage the appliance. The manufacturer is not liable for damage caused by using the wrong rinsing salt.
- Fill in the rinsing salt before starting a complete rinsing programme. This prevents grains of salt or salt water from remaining at the bottom of the machine and causing corrosion.

The rinsing salt chamber is located under the basket and is filled as follows:



- Remove the basket and unscrew the lid of the salt container (1).
- Before the first wash, add one litre of water to the salt container.
- Put the funnel provided into the salt container and add about 1 kg of rinsing salt (2). It is normal for some water to leak out of the container.
- Screw the cover back on clockwise.
- Normally, the flushing salt indicator light goes out 2-6 days after filling, when the salt has completely dissolved. Start a washing programme immediately after filling. Otherwise the filter system, the pump or important parts could be damaged by salt water.

Consequences of incorrect dosage or incorrect adjustment

Not enough salt / incorrect hardness setting:

- Limescale deposits on crockery and inside the appliance
- reduced cleaning performance
- long-term damage to equipment (heating system, pipes)

Too much salt / setting too high:

- increased salt consumption
- potential corrosion of sensitive metal parts

Note: The salt container must only be refilled when the indicator light comes on. Depending on how well the salt dissolves, the indicator may light up, even though there is salt in the container. If salt stains remain after rinsing, run a quick or soak programme to remove the excess salt.

Setting the salt quantity

The dishwasher is designed so that the amount of salt can be adjusted according to the hardness of the water being used. This is to optimise and individually adjust salt consumption. To adjust the salt consumption, please proceed as follows.

- 1 Close the door and switch on the appliance.
- 2 Within 60 seconds after switching on the appliance, press and hold the programme button for more than 5 seconds to start the water softener setting mode.
- 3 Press the programme button again to select the correct setting according to local conditions; the setting changes in the following order: H1 > H2 > H3 >H4 > H5 > H6.
- 4 If you do not press any button within five seconds or if you press the power button to exit the setting mode, the setting will be saved by the programme.

Water hardness				Hardness level ⁵	Regeneration ⁶ (takes place after every Xth programme sequence)	Salt consumption (gram/cycle)
°dH ¹⁾	°fH ³	°Clark ³	mmol/l ⁴			
0 - 5	0 - 9	0-6	0-0.94	H1	no regeneration	0
6 - 11	10 - 20	7-14	1.0-2.0	H2	10	9
12 - 17	21 - 30	15-21	2.1-3.0	H3	5	12
18 - 22	31 - 40	22-28	3.1-4.0	H4	3	20
23 - 34	41 - 60	29-42	4.1-6.0	H5	2	30
35 - 55	61 - 98	43-69	6.1-9.8	H6	1	60

¹ German hardness level
² French hardness level
³ British hardness level
⁴ International hardness level
⁵ Default factory setting is hardness level H4
⁶ Each cycle with a regeneration process consumes an additional 2.0 litres of water, the energy consumption increases by 0.02 kWh and the programme duration is extended by 4 minutes.



FILLING THE RINSE AID DISPENSER

The rinse aid is released during the last rinse cycle and prevents the water from forming drops on the dishes, which can leave stains and streaks. It also improves drying by making the water roll off the dishes. This dishwasher is designed for the use of liquid rinse aids.

Note: Only use branded rinse aid for dishwashers. Never fill the rinse aid dispenser with other substances such as dishwasher detergent or liquid detergent. This would damage the device.

Refilling the rinse aid dispenser

If the rinse aid warning light (☼) on the control panel is not lit, you can estimate the amount by looking at the colour of the visual level indicator next to the lid. When the rinse aid tank is full, the display is completely dark. The size of the dark spot decreases as the amount of rinse aid decreases. The rinse aid level should never be less than 1/4.

When the amount of rinse aid decreases, the size of the black dot on the rinse aid level indicator changes as shown below.



To top up the rinse aid

Full	3/4 full	1/2 full	1/4 full	Empty
1		2		
Remove the lid of the rinse aid dispenser by turning it anticlockwise.		Carefully fill the rinse aid into the dispenser, making sure that it does not overflow.		

3	Note: Wipe up spilled rinse aid with an absorbent cloth to avoid excessive foaming during the next wash cycle.
Close the rinse aid dispenser lid by turning it clockwise.	

Setting the correct amount of rinse aid

	Remove the lid of the rinse aid dispenser. Turn the rinse aid indicator to a number. The higher the number, the more rinse aid the dishwasher uses. If the dishes do not dry properly or are stained, turn the knob to the next higher number until your dishes are stain-free. Decrease the value if there are whitish stains on the dishes. Then close the lid of the rinse aid dispenser again.
---	---

Consequences of incorrect dosage:

Insufficient dosage:

- Water marks and limescale stains on glasses
- inadequate drying

Overdose:

- streak formation
- a milky film on crockery

FILLING THE DETERGENT DISPENSER

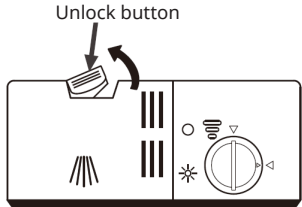
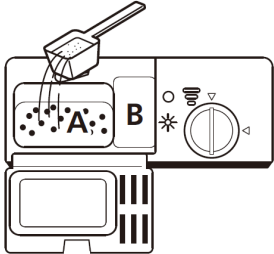
The chemical components of the detergent are necessary to remove the dirt, break it down and remove all the dirt from the dishwasher. Most commercially available dishwashing detergents are suitable for this purpose.

Important notes on the use of dishwashing detergent

Only use detergents that are specifically suitable for dishwashers. Keep your detergent fresh and dry. Only fill the detergent into the dispenser when you are ready to start the dishwasher.

WARNING
Dishwashing detergent is corrosive. Keep dishwashing detergent out of the reach of children.

How to top up your washing-up liquid

1	2
 Unlock button	
Press the release button on the dispenser to open the lid.	Fill the detergent into the larger cavity (A) for the main wash. For more heavily soiled dishes, also add some detergent to the smaller cavity (B) to release it during the prewash.
	Note: Please follow the manufacturer's recommendations on the detergent packaging.
Close the lid and press it until it clicks into place.	

Note: Using an insufficient amount of dishwasher detergent may lead to reduced cleaning performance. Using an excessive amount of dishwasher detergent may cause excessive foaming, increase water consumption, and potentially damage the appliance.

Consequences of incorrect dosage:

Insufficient dosage:

- inadequate cleaning performance
- Grease and food scraps remain on the dishes

Overdose:

- Residue or streaks on crockery and cutlery
- increased foaming may occur
- unnecessarily high consumption

LOADING THE DISHWASHER CORRECTLY

Unsuitable crockery and cutlery

Unsuitable crockery/cutlery	Conditionally suitable crockery and cutlery
• Cutlery with wooden, horn or mother-of-pearl handles • Heat-resistant plastic tableware • Older cutlery with glued parts that are not heat resistant. • Coated cutlery or crockery. • Things made of tin and copper. • Crystal glass • Things made of non-stainless steel • Wooden dishes • Plastic crockery and cutlery	• Certain types of glass, as they can become cloudy over time. • Silver and aluminium parts, as they can change colour over time. • Glazed crockery, as the glaze disappears over time the more often you wash it.

What you should bear in mind when loading

Remove larger food scraps. Soak burnt-on residues in pans beforehand. It is not necessary to rinse the dishes until clear beforehand. Place the items in the dishwasher as follows:

- Place cups, glasses, pots and pans in the dishwasher with the inside facing down.
- Curved items should be loaded in an upright position to allow water to drain off effectively.
- Load items securely in the appliance to ensure they remain stable and cannot tip over during operation.
- Make sure the spray arms can rotate freely and are not blocked by dishes or any protruding items.
- Do not wash small items in the dishwasher as they could easily fall out of the basket.
- Make sure that dishes and cutlery do not overlap or cover each other.
- To avoid glass breakage, glasses must not touch each other.
- Load large items that are difficult to clean into the basket.
- Long and sharp objects must be placed horizontally in the basket to avoid injury.
- For best results, do not overload the dishwasher.

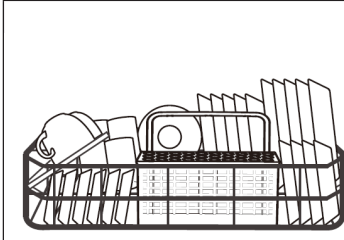
Notes on the end of the programme



CAUTION

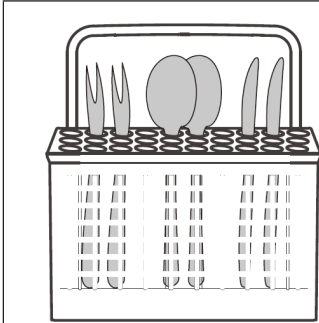
Risk of burns! The parts are very hot after rinsing! To avoid damage, do not remove glasses and cutlery from the dishwasher until about 15 minutes after the programme has ended.

Loading the baskets



To improve the cleaning surface and the rinsing performance, it is recommended to place the dirty side towards the spray arm. To ensure that the movement of the spray arm is not blocked, do not let the dishes protrude from the bottom of the basket. The recommended maximum diameter for is 19 cm so as not to obstruct the opening of the dispenser.

Loading the cutlery basket



Put the cutlery in the basket and make sure it is not touching.

- The utensils must not get caught in each other.
- The cutlery is inserted with the handles facing downwards.
- Knives and other potentially dangerous utensils are inserted with the handle facing upwards.



Do not allow any objects to protrude through the floor.
Always load sharp objects with the sharp tip pointing downwards!

RINSING PROGRAMMES (EN 60436)

The table shows which programmes are most suitable depending on the amount of food residues and how much detergent is needed. With the exception of the ECO program, the consumption values and the programme duration are only guide values.

Programme	Rinsing cycle	Rinse aid front/main	Time (min)	Energy (KWh)	Water (L)	Rinse aid
 Intensive	Prewash (50°C) Wash (70°C) Rinsing Rinse Rinse (60 °C) Drying	4/10 g or 1 tab	135	0.790	9.6	yes
 Universal	Prewash Wash (60°C) Rinse Rinse (60 °C) Drying	4/10 g or 1 tab	110	0.580	7.7	yes
ECO (*EN 60436)	Pre-wash Wash (45°C) Rinse (65 °C) Drying	4/10 g or 1 tab	215	0.553	6.5	yes
 Glass	Wash (45°C) Rinsing Rinse (50 °C) Drying	14 g or 1 tab	70	0.400	5.8	yes
 90 min.	Wash (65°C) Rinse Rinse Rinse (60 °C) Drying	14 g or 1 tab	90	0.590	6.6	yes
 Quick	Wash (40 °C) Rinsing Rinsing	12 g or 1 tab	30	0.244	5.8	no
*EN 60436: In accordance with EN 60436, the ECO program was used during testing to verify compliance with EU Ecodesign requirements.						

ENERGY SAVING RECOMMENDATIONS

- The ECO program is designed for cleaning normally soiled dishes efficiently and in an energy-saving manner. It is the most efficient program for this purpose in terms of combined energy and water consumption and is used to verify compliance with EU Ecodesign requirements.
- Filling the dishwasher to the manufacturer's specified capacity helps optimise energy and water consumption.
- Improper loading can have the following consequences:
 - reduced cleaning performance
 - damage to the appliance or dishes caused by obstructed spray arms
- Pre-rinsing dishes by hand before loading them into the dishwasher typically increases water and energy consumption and is therefore not recommended.
- Coarse food residues should be removed or scraped off before loading the dishes. The appliance is designed to deliver optimal cleaning performance without the need for pre-rinsing dishes with water.
- When operated in accordance with the manufacturer's instructions, a domestic dishwasher generally uses less energy and water than washing dishes by hand.
- The consumption values of the ECO program represent the reference data for energy labelling and compliance with Ecodesign requirements.
- The information provided for programs other than ECO is for reference purposes only and may vary depending on the load, selected program, and appliance settings.
- In accordance with EU regulations, the ECO program is defined as the standard program for determining energy efficiency, as it provides the most efficient cleaning performance in terms of energy and water consumption.
- The values specified for programs other than ECO are provided as guidelines only.

OPERATION

Starting a programme

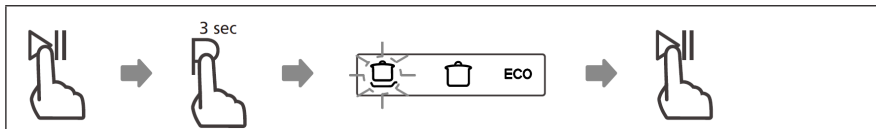
1. Pull out the lower and upper baskets, load the dishes and push them back in. It is recommended to load the lower basket first and then the upper basket.
2. Fill in the detergent.
3. Plug the power plug into the mains socket.
4. Make sure that the water supply is set to full pressure.
5. Close the door and press the On/off button to switch on the machine.
6. Select a programme, the corresponding symbol lights up. Then press the start/pause button and the dishwasher will start the programme.

Changing the programme while the dishwasher is running

A programme can only be changed if it has only been running for a short time, otherwise the detergent has already been released or the rinse water has been drained with detergent. In this case, the dishwasher must be reset and the dispenser refilled. To reset the dishwasher, proceed as follows:

1. Press the start/pause button to pause the rinsing process.

2. Press the programme button for more than 3 seconds to put the machine in programme selection mode.
3. Press the programme button again to select the desired programme.
4. Press the start/pause button. After 1 second, the dishwasher starts.



Adding dishes while the dishwasher is running

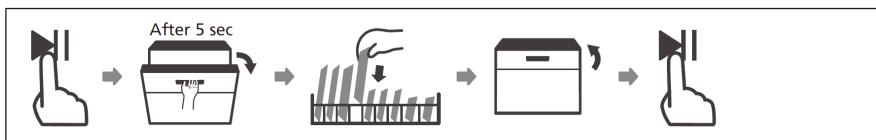


CAUTION

Risk of burns! It is dangerous to open the DOOR during operation as you may be scalded by the hot steam.

Forgotten dishes can be added at any time before the dispenser opens. In this case, follow the instructions below.

1. Press the start/pause button to pause the washing process.
2. Wait 5 seconds and then open the door.
3. Add the forgotten dishes.
4. Close the door.
5. Press the start/pause button. After 10 seconds, the dishwasher starts.



Note on automatic opening of the door



After the wash cycle, the door opens automatically to improve the drying performance.

Note: The dishwasher door must not be blocked when it is set to automatic opening. This may affect the proper functioning of the door lock.

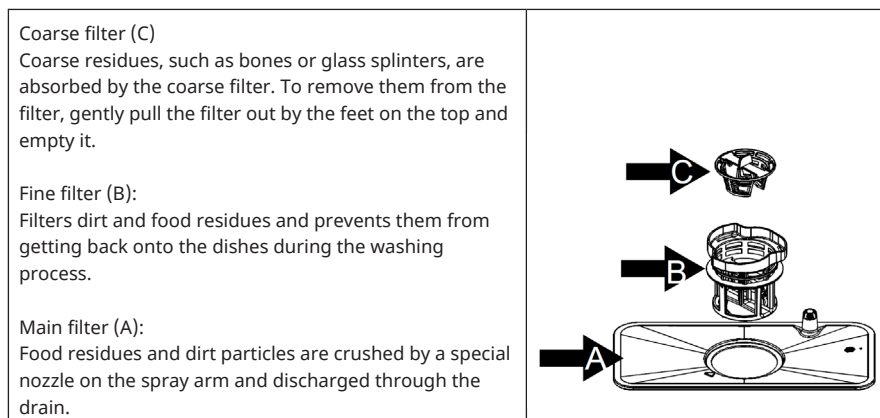
Note on UV light

- During the drying time of a cycle, the UV lamp switches on automatically.
- If the drying time of a cycle is interrupted, the UV lamp goes off.
- When the door is opened, the UV lamp switches off automatically.

CLEANING AND CARE

Filter system

The filter prevents coarse residues and other large food debris from entering the pump. The filter system consists of a coarse filter, a flat filter (main filter) and a fine filter.



Dismantling the filter system for cleaning

The filter system removes dirt and food residues, allowing the clean water to be returned to the circuit for cleaning. In order for the appliance to work at optimum performance, you should clean the filters once a week. We recommend that you remove coarse dirt and food residues after each wash cycle and then rinse the filter under clear water.

- Clean the filter system once a week.
- Wipe the door seal monthly.
- To prevent limescale, run a descaling program or use dishwasher cleaner every 1–2 months, depending on water hardness.
- Check spray arms, inlet filter, and drain monthly to ensure they are free from blockages.

Important: Never use the dishwasher without filters. Irregular cleaning of the filters reduces the washing performance and can damage the dishes.

1. Turn the coarse filter (C) anticlockwise and remove the filters.
2. Take the filters apart.
3. When you have cleaned the filters, put them back in place in the order given.

Important filter cleaning instructions

- Clean the coarse filter with a cleaning brush.
- Do not knock on the filters when cleaning, otherwise they may bend, which will have a negative effect on the dishwasher's performance.

Removal of foreign objects

- Check the filters and the drain pan after every use of the dishwasher. Foreign objects (e.g. glass shards, plastic particles, bones or toothpicks, etc.) reduce cleaning performance and may cause damage to the drain pump. Remove the sieve system as described in this chapter. Remove foreign objects by hand.
- Caution! If you are unable to remove the items, please contact an authorised service centre. Refit the filter system as described in this chapter.

Cleaning the dishwasher

- Clean the control panel with a slightly damp cloth and then dry it carefully.
- Maintain the housing with a suitable polishing wax.
- Do not use any sharp objects, scouring pads or aggressive cleaning agents for cleaning.
- Clean the edge of the door with a warm, damp cloth. To prevent water from entering the locking mechanism, do not use spray cleaners.

How to protect the appliance from frost damage

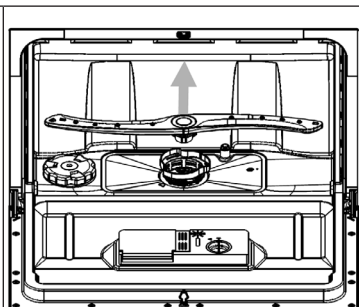
In winter, observe the following precautions to protect the machine from frost. Perform the following steps after each programme run:

1. Pull the plug out of the socket.
2. Close the water supply and remove the inlet hose from the inlet valve.
3. Drain the water from the hose and the valve into a container.
4. Reattach the inlet hose to the inlet valve.
5. Remove the filter at the bottom of the tub and soak up excess water with a sponge.

Cleaning the spray arms

You can remove the spray arm for regular cleaning. Grasp the spray arm in the middle and pull it off. Wash it off under running water and put it back in.

After insertion, check that the spray arms can rotate freely. If not, check that they have been reinserted correctly.



How to care for your dishwasher properly

- After each wash: Close the water supply and leave the door slightly open to allow the humid air to escape.
- Unplug: Always unplug the appliance before cleaning or performing maintenance on it.
- No solvents or abrasives: Do not use any solvents or abrasives to clean the housing or the rubber seals. Only use a soft cloth and a little soapy water for cleaning. To remove stains or streaks, use a damp cloth with a little vinegar or a special cleaner for dishwashers.
- If you will not use it for a longer period of time: We recommend that you run a programme without dishes. Then unplug the appliance, close the water supply and leave the door slightly open so that the seals last longer and no unpleasant odours form in the appliance.

- Move the unit: If you need to move the unit, try to keep it upright. If there is no other way, you can also tip it onto its back.
- Door seals: One cause of unpleasant odours is food residue in the door seals. Therefore, clean the seals regularly with a damp sponge.

TROUBLESHOOTING

Problem	Potential cause	Solution
The dishwasher does not start.	The fuse is out or blown.	Replace the fuse or flip the switch again. Remove all other devices that are connected to the circuit themselves.
	No power.	Make sure that the appliance is switched on, the door is firmly closed and the mains cable is firmly plugged into the socket.
	The door is not closed properly.	When closing, make sure that the door lock engages.
No water is pumped out of the dishwasher.	The drain hose is kinked.	Check the hose.
	The filter is clogged.	Check the coarse filter.
	The drain is blocked.	Check your drain and clean it if necessary. If you still have problems. Contact a specialist company.
Rust stains on the cutlery.	The cutlery is not made of stainless steel.	Only wash stainless cutlery.
	No programme started after refilling the rinse aid.	After filling, start the quick programme with an empty dishwasher.
	The lid on the rinse aid dispenser is loose.	Make sure that the lid is firmly closed.
Coloured stains in the tub.	Coloured detergent.	Only use detergent without colour.
White residue on the interior surfaces.	Mineral residues from hard water.	Clean the inside surfaces with a damp cloth and some dishwasher detergent. Use gloves when doing this and do not use any other detergent.

Problem	Potential cause	Solution
Knocking noises in the interior.	The spray arm hits an object in the basket.	Pause the programme and place the dishes in a way that the spray arm is not obstructed.
Rattling noises in the interior.	The dishes are not standing securely.	Pause programme and place dishes so that they are secure.
Knocking noise in the water pipe.	Can be caused by crossing the water pipes.	Does not affect the performance of the dishwasher. If you are not sure, contact a specialist company.
Foaming inside the dishwasher tub.	Unsuitable dishwashing detergent.	Only use detergent that is suitable for dishwashers. If there is still foam in the tub, open the door and allow the foam to evaporate. Pour some cold water into the tub and close the door. Run any washing programme to remove the residue.
	Rinse aid overflow.	Wipe up any rinse aid that has spilled over immediately.
The dishes are not clean.	The dishes were not loaded properly.	Follow the instructions for loading the dishwasher.
	The programme was not powerful enough.	Use the intensive programme.
	Too little detergent.	Use more detergent or use a different detergent.
	Objects are blocking the spray arms.	Place the dishes in the appliance in a way that the spray arms are not obstructed.
	The filter system is dirty or incorrectly used.	Clean the filters or insert them correctly. Clean the spray arms.

Problem	Potential cause	Solution
The dishes do not dry.	Incorrect loading.	Follow the instructions for loading the dishwasher.
	Too little rinse aid.	Increase the rinse aid quantity.
	The dishes were taken out too early.	Leave the dishes in the dishwasher for about 15 minutes after cleaning. Open the dishwasher door to allow the moist air to escape.
	Incorrect programme.	In short programmes, the washing and drying temperature is lower. Use a programme with a higher runtime.
	Cutlery with inferior coating.	Such dishes and cutlery are not suitable for the dishwasher.
The glass is fogged up.	Combination of soft water and too much detergent.	Use less detergent and use the shortest programme to wash and clean the glass.
Black or grey stripes on dishes	Aluminium parts have rubbed against the dishes.	Use a mild abrasive cleaner.
Detergent residues in the chamber.	The arrangement of the dishes is preventing the detergent from dissolving properly.	Load the dishes carefully into the dishwasher.

Error codes

In the event of a malfunction, an error code will appear on the display to notify you. In such cases, contact a qualified service technician or authorised specialist.



WARNING

Risk of electric shock or personal injury!

Do not attempt to repair the appliance yourself. The dishwasher must only be repaired by qualified personnel. The repair must be carried out professionally.

Code	Meaning	Potential cause
E1	Water supply disrupted.	The tap is not open, the water supply is interrupted or the water pressure is too low.
E3	The water temperature is not reached.	The heating element is broken. Contact a specialist company.
E4	Water leak.	Part of the dishwasher is leaking. Turn off the main tap and call a professional. If there is still water in the tub after the end of the programme, remove it before restarting the dishwasher.
Ed	Fault in communication between main circuit board and display circuit board	Open circuit or interrupted wiring for communication. Contact a specialist company.

In case of repair, please contact a qualified repair service in your area.

DATASHEETS

Product Information Sheet

COMMISSION DELEGATED REGULATION (EU) 2019/2017 with regard to energy labelling of household dishwashers

Supplier's name or trade mark: Klarstein

Supplier's address: Customer service, Mühlenstraße 25, 10243 Berlin, DE

Model identifier: 10041823

General product parameters:

Parameter	Value	Parameter	Value	
Rated capacity ^(a) (ps)	6	Dimensions in cm	Height	440
			Width	550
			Depth	500
EEI ^(a)	55,9	Energy efficiency class ^(a)	E	
Cleaning performance index ^(a)	1,125	Drying performance index ^(a)	1,065	
Energy consumption in kWh [per cycle], based on the eco programme using cold water fill. Actual energy consumption will depend on how the appliance is used.	0,553	Water consumption in litres [per cycle], based on the eco programme. Actual water consumption will depend on how the appliance is used and on the hardness of the water.	6,5	
Programme duration ^(a) (h:min)	3:35	Type	Free-standing	
Airborne acoustical noise emissions ^(a) (dB(A) re 1 pW)	49	Airborne acoustical noise emission class ^(a)	C	
Off-mode (W) (if applicable)	-	Standby mode (W) (if applicable)	0,49	
Delay start (W) (if applicable)	1,00	Networked standby (W) (if applicable)	-	

Minimum duration of the guarantee offered by the supplier: 24 months

Additional information:

Weblink to the supplier's website, where the information in point 6 of Annex II to Commission Regulation (EU) 2019/2022 is found: <https://use.berlin/10041823>

^(a) for the eco programme.

EPREL registration number: 1252969	
Model placed on the Union market from 01/09/2022.	
	
https://eprel.ec.europa.eu/qr/1252969	
Supplier: Chal -Tec GmbH (Authorised representative)	Website:
Customer care service:	
Name: Customer service	Website: https://www.klarstein.com/shops/
Email: info@klarstein.com	Phone: +49303001385500
Address: Mühlenstraße 25 10243 Berlin Germany	

Product Information Sheet

COMMISSION DELEGATED REGULATION (EU) 2019/2017 with regard to energy labelling of household dishwashers

Supplier's name or trade mark: Klarstein

Supplier's address: Customer service, Mühlenstraße 25, 10243 Berlin, DE

Model identifier: 10041825

General product parameters:

Parameter	Value	Parameter	Value	
Rated capacity ^(a) (ps)	6	Dimensions in cm	Height	440
			Width	550
			Depth	500
EEI ^(a)	55,9	Energy efficiency class ^(a)	E	
Cleaning performance index ^(a)	1,125	Drying performance index ^(a)	1,065	
Energy consumption in kWh [per cycle], based on the eco programme using cold water fill. Actual energy consumption will depend on how the appliance is used.	0,553	Water consumption in litres [per cycle], based on the eco programme. Actual water consumption will depend on how the appliance is used and on the hardness of the water.	6,5	
Programme duration ^(a) (h:min)	3:35	Type	Free-standing	
Airborne acoustical noise emissions ^(a) (dB(A) re 1 pW)	49	Airborne acoustical noise emission class ^(a)	C	
Off-mode (W) (if applicable)	-	Standby mode (W) (if applicable)	0,49	
Delay start (W) (if applicable)	1,00	Networked standby (W) (if applicable)	-	

Minimum duration of the guarantee offered by the supplier: 24 months

Additional information:

Weblink to the supplier's website, where the information in point 6 of Annex II to Commission Regulation (EU) 2019/2022 is found: <https://use.berlin/10041825>

^(a) for the eco programme.

EPREL registration number: 1253025	
Model placed on the Union market from 01/09/2022.	
	
https://eprel.ec.europa.eu/gr/1253025	
Supplier: Chal -Tec GmbH (Authorised representative)	Website:
Customer care service:	
Name: Customer service	Website: https://www.klarstein.com/shops/
Email: info@klarstein.com	Phone: +49303001385500
Address: Mühlenstraße 25 10243 Berlin Germany	

DISPOSAL CONSIDERATIONS



If there is a legal regulation for the disposal of electrical and electronic devices in your country, this symbol on the product or on the packaging indicates that this product must not be disposed of with household waste. Instead, it must be taken to a collection point for the recycling of electrical and electronic equipment. By disposing of it in accordance with the rules, you are protecting the environment and the health of your fellow human beings from negative consequences. For information about the recycling and disposal of this product, please contact your local authority or your household waste disposal service.

MANUFACTURER & IMPORTER (UK)

Chal-Tec GmbH, Mühlenstraße 25, 10243 Berlin, Germany.
Contact: info@klarstein.com

For authorised service and spare parts, please visit: <https://www.klarstein.co.uk/Home-Appliances/Spare-Parts/> **or contact us at:**

info@klarstein.com

Chal-Tec GmbH
Mühlenstraße 25
10243 Berlin
Germany

Estimado cliente:

Le felicitamos por la adquisición de este producto. Lea atentamente el siguiente manual y siga cuidadosamente las instrucciones de uso con el fin de evitar posibles daños. La empresa no se responsabiliza de los daños ocasionados por un uso indebido o por haber desatendido las indicaciones de seguridad. Escanee el código QR para acceder a las instrucciones de uso más recientes y a más información sobre el producto.



ÍNDICE

Indicaciones de seguridad	70
Inicio rápido	73
Instalación	74
Vista general del aparato	76
Funciones de pantalla y botones	77
Antes del primer uso	78
Llenado del depósito de sal para el enjuague	79
Llenado del dosificador de abrillantador	81
Llenado del dosificador de detergente	82
Colocar correctamente los objetos en el lavavajillas	84
Programas de aclarado (EN 60436)	86
Recomendaciones para ahorrar energía	87
Puesta en funcionamiento	87
Limpieza y cuidado	88
Detección y reparación de anomalías	92
Fichas técnicas	96
Indicaciones sobre la retirada del aparato	100
Fabricante	100

INDICACIONES DE SEGURIDAD

Indicaciones generales de seguridad

- Este electrodoméstico está destinado exclusivamente al uso doméstico y a aplicaciones similares (por ejemplo, comedores de empresa, hoteles, explotaciones agrícolas).
- El electrodoméstico solo debe utilizarse en interiores.
- Utilice este lavavajillas únicamente para el fin para el que ha sido diseñado.
- No deje la puerta abierta (riesgo de tropiezos).
- Al abrir la puerta puede salir vapor caliente.
- Una vez finalizado el programa, abra la puerta con cuidado y poco a poco.
- Mantenga a los niños alejados del equipo, especialmente durante su funcionamiento e inmediatamente después.



ATENCIÓN: ¡Riesgo de quemaduras!

La vajilla puede estar muy caliente una vez finalizado el ciclo. Deje que se enfríe un poco antes de retirarlo.



ADVERTENCIA: ¡Riesgo de explosión!

Bajo ciertas condiciones, se puede formar gas hidrógeno en un sistema de agua caliente que no se haya utilizado durante más de dos semanas. ¡EL GAS HIDRÓGENO ES ALTAMENTE EXPLOSIVO! Si hace tiempo que no utiliza el lavavajillas, abra todos los grifos de agua caliente y deje que el agua corra durante unos minutos antes de ponerlo en marcha. Esto provoca que el hidrógeno acumulado se escape del sistema. Dado que el gas puede inflamarse, evite las llamas abiertas y no fume durante este tiempo.

Peligro para los niños y las personas vulnerables

- Los niños no deben jugar con el aparato.
- Los niños mayores de 8 años, así como las personas con movilidad reducida, solo deben utilizar el dispositivo bajo supervisión o tras recibir las instrucciones pertinentes.
- La limpieza y el mantenimiento no deben ser realizados por niños sin supervisión.
- Mantenga a los niños alejados del detergente líquido y del abrillantador.

¡Peligro de asfixia!

Los niños podrían sufrir lesiones a causa de los materiales de embalaje y los electrodomésticos viejos. Cuando desheche el aparato antiguo, asegúrese de cortar el cable de alimentación y de inutilizar el cierre de la puerta.

Seguridad eléctrica



ADVERTENCIA: Riesgo de descarga eléctrica!

No sumerja el dispositivo, los cables ni los enchufes en agua u otros líquidos.

- Desenchufe siempre el electrodoméstico antes de limpiarlo o realizarle mantenimiento.
- El aparato debe estar correctamente conectado a tierra.
- Utilice únicamente un enchufe que haya sido instalado de conformidad con la normativa.
- No manipule el enchufe; si es necesario, póngase en contacto con un electricista.
- Los cables de alimentación dañados solo deben ser sustituidos por el fabricante o por personal cualificado.
- La instalación del edificio debe estar equipada con un seccionador omnipolar (distancia entre contactos ≥ 3 mm).

Instalación y conexión

- La instalación y las reparaciones solo deben ser realizadas por personal cualificado.
- Utilice juegos de mangueras nuevos; no reutilice los viejos.
- No doble ni apriete el cable de alimentación.
- El enchufe de red debe quedar fácilmente accesible tras la instalación o debe poder desconectarse mediante un dispositivo de desconexión.
- Las aberturas de ventilación del aparato no deben obstruirse.
- Conecte el dispositivo correctamente siguiendo las siguientes instrucciones:
 - DIN EN 1717 (prevención de reflujo)
 - IEC/EN 61770 (Protección del agua potable)
- Presión del suministro de agua:
 - mín. 0,04 MPa
 - máximo 1 MPa

Seguridad operativa

- Utilice el dispositivo únicamente si todas las piezas de la carcasa están correctamente montadas.
- Abra la puerta con cuidado mientras la máquina está en funcionamiento (riesgo de salpicaduras).
- Ponga en marcha el electrodoméstico únicamente cuando la puerta esté bien cerrada.
- Limpie previamente los artículos muy sucios (por ejemplo, cubiertos de arena, cera o pintura) para evitar daños.
- No coloque objetos pesados sobre la puerta ni se sienten en ella (riesgo de vuelco).
- No utilice la puerta ni la cesta para cubiertos como estante o asiento.
- No toque el elemento calefactor durante su funcionamiento ni inmediatamente después.
- Las piezas de plástico no deben entrar en contacto con el elemento calefactor.
- No manipule los controles.
- No utilice ni guarde el dispositivo en entornos en los que pueda formarse escarcha.
- El agua que quede podría congelarse y dañar el electrodoméstico.



PRECAUCIÓN

¡Peligro de lesiones! Al cargar la lavadora, preste especial atención a que los objetos punzantes se coloquen de tal manera que no dañen la junta de la puerta. Los cuchillos afilados deben colocarse en la cesta de los cubiertos con el mango hacia arriba. Los cuchillos y otros objetos con puntas afiladas deben colocarse en la cesta

de los cubiertos con la punta hacia abajo o colocarse en posición horizontal.

Mantenimiento y reparación

- Las reparaciones solo deben ser realizadas por técnicos autorizados.
- Realizar reparaciones sin autorización puede dar lugar a:
 - Riesgos de seguridad
 - Pérdida de garantía
- Compruebe periódicamente que la unidad no presente fugas. Si hay daños visibles o una fuga de agua:
 - Apagar el dispositivo
 - Cierre el suministro de agua
 - Póngase en contacto con un especialista
- De conformidad con la normativa de diseño ecológico de la UE, todas las piezas de recambio esenciales deben seguir estando disponibles durante siete o diez años (dependiendo de la pieza de recambio) tras el cese de la fabricación de una serie de productos.

Más información

- El dispositivo pasa automáticamente al modo de espera tras aproximadamente 15 minutos.
- Capacidad máxima: 3 cubiertos.
- Deseche los materiales de embalaje de forma respetuosa con el medio ambiente.

Transporte/Instalación

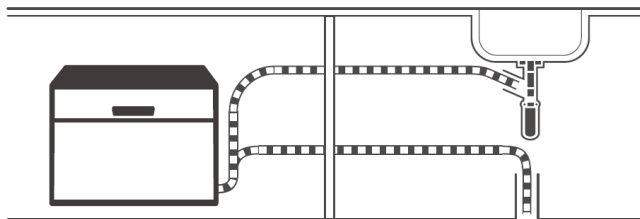
- No levante el electrodoméstico agarrándolo por la puerta durante el transporte.
- Coloque el aparato únicamente sobre una superficie nivelada y estable

Información importante sobre las conexiones de agua para los hogares alemanes

Para la conexión a la red de agua potable, asegúrese de que el dispositivo esté provisto de un dispositivo de seguridad que evite la contaminación del agua potable debido a un reflujo (de conformidad con la norma DIN EN 1717) y de que se cumplan los requisitos de pureza del agua (de conformidad con la norma KTW-BWGL). El producto debe estar diseñado de conformidad con la norma IEC/EN 61770 para evitar que el agua no potable sea aspirada de nuevo hacia la red de suministro de agua. Recomendamos que la instalación, incluidas las conexiones de agua y electricidad, así como las reparaciones, sean realizadas por un técnico cualificado.

INICIO RÁPIDO

1



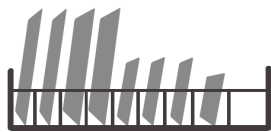
Instale el lavavajillas (consulte el capítulo INSTALACIÓN)

2



Retire los restos más grandes de los platos para evitar tener que enjuagarlos previamente.

3



Interior → Exterior

Llenar las cestas.

4



Llene el dosificador con detergente y abrillantador.

5



Seleccione un programa adecuado y ponga en marcha el lavavajillas.

INSTALACIÓN

Preparación

- Coloque el electrodoméstico cerca de una toma de agua o de un desagüe y de una toma de corriente.
- Asegúrese de que las mangueras y el tapón estén accesibles en todo momento.

Configuración del dispositivo

Coloque el aparato en el lugar que desee. La parte trasera debe quedar frente a la pared, y los laterales hacia el armario empotrado o una pared. El lavavajillas está equipado con un desagüe que se puede orientar hacia la derecha o hacia la izquierda para facilitar su instalación. Asegúrese de que el aparato esté colocado sobre una superficie estable y nivelada. Ajuste las patas hasta que el lavavajillas quede alineado horizontalmente. Una nivelación incorrecta puede afectar al rendimiento del lavado y a los niveles de ruido.

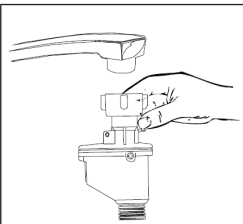
Conexión eléctrica

No utilice alargadores ni adaptadores. Asegúrese de que la toma de corriente esté conectada a tierra y cumpla con la normativa local. Conecte el aparato únicamente a tomas de corriente que correspondan a la tensión especificada para el aparato. Si el enchufe no encaja en la toma de corriente, haga que se lo sustituya un profesional.

Colocar y retirar la toma de agua

Utilice mangueras nuevas para la conexión. No utilice mangueras viejas. La presión del agua debe estar comprendida entre 0,04 y 1 MPa. Si la presión es inferior a este valor, consulte a una empresa especializada.

- Conecte la manguera de entrada: desenrolle por completo la manguera de entrada de seguridad del soporte situado en la parte trasera del electrodoméstico. Conecte el grifo a una toma de agua de $\frac{3}{4}$ de pulgada. Abra completamente el suministro de agua antes de utilizarlo.
- Desconecte la manguera de suministro: Cierre el suministro de agua. Desenrosque la manguera de entrada del grifo.

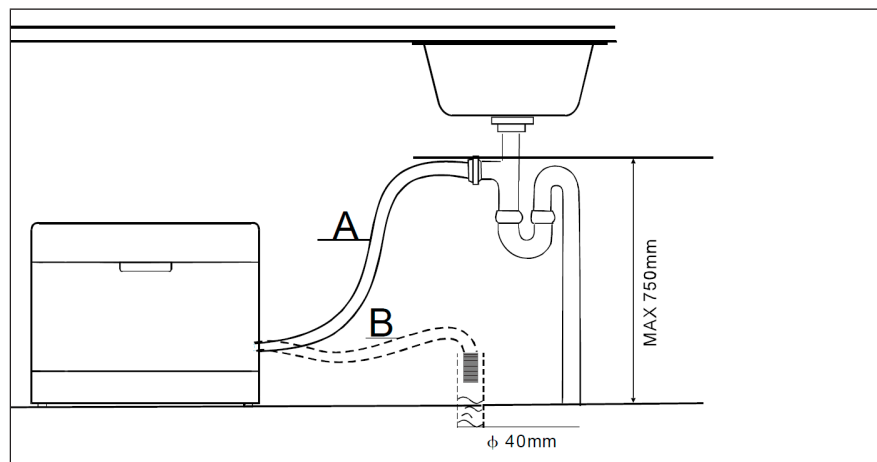


Nota: Asegúrese de que el tornillo del grifo esté bien apretado. Si nunca ha utilizado la conexión anteriormente o no la ha utilizado desde hace mucho tiempo, deje correr un poco de agua hasta que salga agua clara del grifo. Estas precauciones garantizan que la válvula de entrada no se obstruya ni se dañe a causa de las partículas presentes en el agua.

Instalación del desagüe

Introduzca la manguera de desagüe en un tubo de desagüe con un diámetro mínimo de 4 cm o déjela colgando en el desagüe. Asegúrese de que la manguera no esté doblada ni curvada.

Utilice la abrazadera suministrada para fijarla. Para evitar el reflujo, la tubería de desagüe (A) no debe estar a más de 75 cm de altura y la manguera de desagüe (B) no debe quedar sumergida en agua.



Nota: Fije bien la manguera de desagüe al desagüe con la abrazadera incluida para evitar que se mueva y se produzcan fugas de aguas residuales.

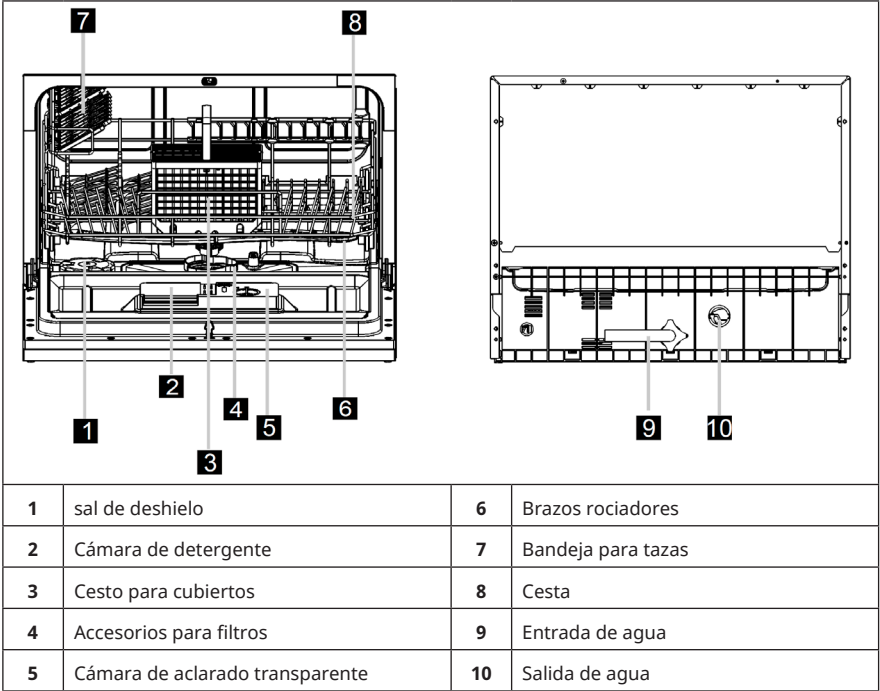
Recogida de aguas residuales

Si el desagüe se encuentra a más de 1 metro por debajo del electrodoméstico, no puede verter el agua directamente en él. En este caso, debe recoger el agua residual en un recipiente adecuado, que debe estar situado a un nivel inferior al de la salida de agua.

Manguera de extensión

Si necesita una manguera de extensión, utilice una del mismo tipo y asegúrese de que no mida más de 4 metros. Las mangueras más largas pueden afectar negativamente al rendimiento de limpieza del lavavajillas.

VISTA GENERAL DEL APARATO



FUNCIONES DE PANTALLA Y BOTONES

1	Encendido/ apagado	Presione este botón para encender el lavavajillas.
2	Retraso	Pulse el botón de retraso para aumentar el tiempo de retraso de inicio. Retrasa el inicio del lavavajillas hasta 24 horas, en intervalos de una hora. Una vez ajustado el tiempo de retraso del inicio , pulse el botón de inicio/pausa para poner en marcha el aparato.
3	Programas	Pulse este botón para seleccionar el programa de lavado correspondiente. Se ilumina el indicador del programa seleccionado.
4	Iniciar/pausar	Pulse este botón para iniciar o pausar el programa seleccionado.
5	Luz de advertencia	 Abrillantador: Cuando aparece el símbolo correspondiente en la pantalla, significa que el abrillantador está casi vacío y hay que rellenarlo.
5	Luz de advertencia	 Sal de aclarado: Cuando se ilumina el símbolo correspondiente en la pantalla, significa que hay que rellenar el depósito de sal para el lavavajillas.

6	Programas		Intensivo: Para ollas y sartenes muy sucias y para vajilla con residuos de comida incrustados.
			Universal: Para vajilla con suciedad normal, como ollas, platos, vasos y sartenes con poca suciedad.
		ECO	Eco: Programa estándar para lavar la vajilla con un grado normal de suciedad. Un programa respetuoso con el medio ambiente, ya que permite un gran ahorro de energía y agua.
			Vidrio: Para la suciedad ligera y los vasos.
			90 minutos: Para vajilla con un grado normal de suciedad que deba lavarse rápidamente.
			Rápido: Ciclo de lavado corto para vajilla con poca suciedad y vajilla que no necesita secarse.
7	Pantalla	Muestra el tiempo restante, el tiempo de retardo, los códigos de error y otra información.	

ANTES DEL PRIMER USO

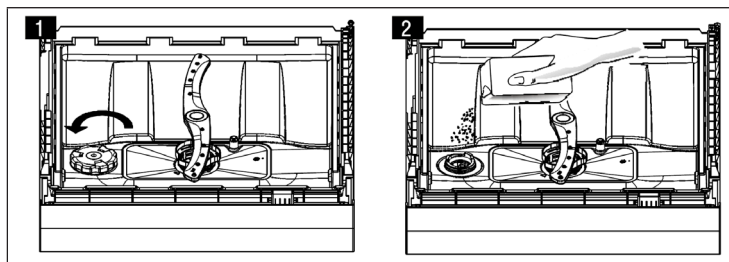
Asegúrese de comprobar los siguientes puntos antes de poner en marcha el lavavajillas por primera vez:

- El lavavajillas está bien fijado y nivelado.
- El grifo de entrada está abierto, bien fijado y no presenta fugas.
- El cable de alimentación está bien enchufado en la toma de corriente.
- Hay corriente.
- Se han retirado por completo el material de embalaje y todas las etiquetas adhesivas.

LLENADO DEL DEPÓSITO DE SAL PARA EL ENJUAGUE

- Utilice únicamente sal de aclarado apta para lavavajillas. Cualquier otro tipo de sal, como la sal de mesa, puede dañar el electrodoméstico. El fabricante no se hace responsable de los daños causados por el uso de una sal de descalcificación inadecuada.
- Añada la sal de enjuague antes de iniciar un programa de enjuague completo. Esto evita que los granos de sal o el agua salada se acumulen en el fondo de la máquina y provoquen corrosión.

El compartimento de la sal de enjuague se encuentra debajo de la cesta y se llena de la siguiente manera:



- Retire la cesta y desenrosque la tapa del recipiente de sal (1).
- Antes del primer lavado, añada un litro de agua al recipiente de sal.
- Coloque el embudo que se incluye en el recipiente de sal y añada aproximadamente 1 kg de sal de enjuague (2). Es normal que se salga un poco de agua del recipiente.
- Vuelva a colocar la tapa girándola en el sentido de las agujas del reloj.
- Normalmente, la luz indicadora de la sal de descalcificación se apaga entre 2 y 6 días después del llenado, cuando la sal se ha disuelto por completo. Inicie un programa de lavado inmediatamente después de llenar la lavadora. De lo contrario, el agua salada podría dañar el sistema de filtrado, la bomba o piezas importantes.

Consecuencias de una dosificación incorrecta o de un ajuste incorrecto

Falta de sal / ajuste incorrecto de la dureza:

- Depósitos de cal en la vajilla y en el interior del electrodoméstico
- rendimiento de limpieza reducido
- daños a largo plazo en el equipo (sistema de calefacción, tuberías)

Demasiada sal / ajuste demasiado alto:

- aumento del consumo de sal
- posible corrosión de las piezas metálicas sensibles

Nota: El recipiente de sal solo debe rellenarse cuando se encienda la luz indicadora. Dependiendo de cómo se disuelva la sal, es posible que el indicador se encienda, aunque haya sal en el recipiente. Si quedan manchas de sal después del aclarado, ponga en marcha un programa rápido o de remojo para eliminar el exceso de sal.

Ajuste de la cantidad de sal

El lavavajillas está diseñado para que la cantidad de sal se pueda ajustar en función de la dureza del agua que se utilice. El objetivo es optimizar y ajustar de forma individual el consumo de sal. Para ajustar el consumo de sal, siga estos pasos.

- 1 Cierre la puerta y encienda el electrodoméstico.
- 2 En los 60 segundos siguientes al encendido del aparato, mantenga pulsado el botón de programa durante más de 5 segundos para iniciar el modo de configuración del descalcificador.
- 3 Pulse de nuevo el botón del programa para seleccionar el ajuste adecuado según las condiciones locales; el ajuste cambia en el siguiente orden: H1 > H2 > H3 > H4 > H5 > H6.
- 4 Si no pulsa ningún botón en un plazo de cinco segundos, o si pulsa el botón de encendido para salir del modo de configuración, el programa guardará la configuración.

Dureza del agua				Nivel de dureza ⁵	Regeneración ⁶ (tiene lugar después de cada X secuencia de programa)	Consumo de sal (gramo/ciclo)
°dH ¹⁾	°fH ³	°Clark ³	mmol/l ⁴			
0 - 5	0-9	0-6	0-0,94	H1	sin regeneración	0
6 - 11	10-20	7-14	1,0-2,0	H2	10	9
12-17	21-30	15-21	2,1-3,0	H3	5	12
18-22	31-40	22-28	3,1-4,0	H4	3	20
23-34	41-60	29-42	4,1-6,0	H5	2	30
35-55	61-98	43-69	6,1-9,8	H6	1	60

¹ Nivelde dureza alemán
² Nivelde dureza francés
³ Nivel de dureza británico
⁴ Nivel de dureza internacional
⁵ El ajuste de fábrica predeterminado es el nivel de dureza H4
⁶ Cada ciclo con proceso de regeneración consume 2,0 litros de agua adicionales, el consumo de energía aumenta en 0,02 kWh y la duración del programa se prolonga en 4 minutos.

LLENADO DEL DOSIFICADOR DE ABRILLANTADOR

El abrillantador se libera durante el último ciclo de aclarado y evita que el agua forme gotas en los platos, lo que puede dejar manchas y marcas. Además, mejora el secado al hacer que el agua resbale por los platos. Este lavavajillas está diseñado para el uso de abrillantadores líquidos.

Nota: Utilice únicamente abrillantador de marca para lavavajillas. Nunca llene el compartimento del abrillantador con otras sustancias, como detergente para lavavajillas o detergente líquido. Esto dañaría el dispositivo.

Recargar el dosificador de abrillantador

Si el indicador luminoso de aviso del abrillantador (☼) del panel de control no está encendido, puede calcular la cantidad observando el color del indicador visual de nivel situado junto a la tapa. Cuando el depósito de abrillantador está lleno, la pantalla se queda completamente a oscuras. El tamaño de la mancha oscura disminuye a medida que disminuye la cantidad de abrillantador. El nivel de abrillantador nunca debe ser inferior a 1/4.

Cuando disminuye la cantidad de abrillantador, el tamaño del punto negro del indicador de nivel de abrillantador cambia como se muestra a continuación.

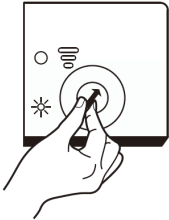


Para rellenar el dosificador de abrillantador

1	2
Retire la tapa del dosificador de abrillantador girándola en sentido antihorario.	Vierta con cuidado el abrillantador en el dosificador, asegurándose de que no se desborde.

3 	Nota: Limpie el abrillantador derramado con un paño absorbente para evitar una formación excesiva de espuma durante el próximo ciclo de lavado.
Cierre la tapa del dosificador de abrillantador girándola en el sentido de las agujas del reloj.	

Dosificar la cantidad adecuada de abrillantador

	Retire la tapa del dosificador de abrillantador. Gire el indicador del abrillantador hasta que se detenga en un número. Cuanto mayor sea el número, más abrillantador utiliza el lavavajillas. Si la vajilla no se seca correctamente o presenta manchas, gire el mando al siguiente nivel superior hasta que la vajilla quede sin manchas. Reduzca el valor si hay manchas blanquecinas en la vajilla. A continuación, vuelva a cerrar la tapa del dosificador de abrillantador.
---	--

Consecuencias de una dosificación incorrecta:

Dosificación insuficiente:

- Marcas de agua y manchas de cal en los vasos
- secado inadecuado

Sobredosis:

- formación de vetas
- una capa lechosa en la vajilla

LLENADO DEL DOSIFICADOR DE DETERGENTE

Los componentes químicos del detergente son necesarios para eliminar la suciedad, descomponerla y eliminar toda la suciedad del lavavajillas. La mayoría de los detergentes para lavavajillas disponibles en el mercado son adecuados para este fin.

Notas importantes sobre el uso del detergente para lavavajillas

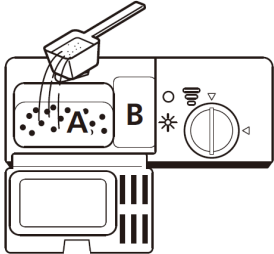
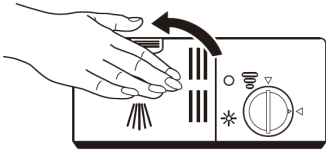
Utilice únicamente detergentes que sean específicamente apropiados para lavavajillas. Mantenga el detergente fresco y seco. Eche el detergente en el dosificador solo cuando esté listo para poner en marcha el lavavajillas.



ADVERTENCIA

El detergente para lavavajillas es corrosivo. Mantenga el detergente para lavavajillas fuera del alcance de los niños.

Cómo rellenar el envase de detergente para lavavajillas

1	2
 Botón de desbloqueo	
Pulse el botón de apertura del dispensador para abrir la tapa.	Vierta el detergente en el compartimento más grande (A) para el lavado principal. En el caso de vajilla muy sucia, añada también un poco de detergente en el compartimento más pequeño (B) para que se libere durante el prelavado.
	Nota: Siga las recomendaciones del fabricante que figuran en el envase del detergente.
Cierre la tapa y presione hasta que encaje en su sitio.	

Nota: El uso de una cantidad insuficiente de detergente para lavavajillas puede reducir el rendimiento de la limpieza. El uso de una cantidad excesiva de detergente para lavavajillas puede provocar una formación excesiva de espuma, aumentar el consumo de agua y, potencialmente, dañar el electrodoméstico.

Consecuencias de una dosificación incorrecta:

Dosificación insuficiente:

- rendimiento de limpieza insuficiente
- En la vajilla quedan restos de grasa y restos de comida

Sobredosis:

- Residuos o manchas en la vajilla y los cubiertos
- puede producirse un aumento de la formación de espuma
- un consumo innecesariamente elevado

COLOCAR CORRECTAMENTE LOS OBJETOS EN EL LAVAVAJILLAS

Vajilla y cubertería inadecuadas

Vajilla y cubertería inadecuadas	Platos y cubiertos adecuados con condiciones
• Cubertería con mangos de madera, cuerno o nácar • Vajilla de plástico resistente al calor • Cubiertos antiguos con piezas pegadas que no son resistentes al calor. • Cubiertos o vajilla con recubrimiento. • Objetos fabricados en hojalata y cobre. • Vidrio cristal • Objetos fabricados con acero no inoxidable • Vajilla de madera • Vajilla y cubertería de plástico	• Ciertos tipos de vidrio, ya que pueden volverse opacos con el tiempo. • Las piezas de plata y aluminio, ya que pueden cambiar de color con el tiempo. • La vajilla esmaltada, ya que el esmalte se va desgastando con el tiempo cuanto más se lava.

Lo que debe tener en cuenta al cargar

Retire los restos de comida más grandes. Remoje de antemano los residuos pegados en las sartenes. No es necesario enjuagar previamente los platos hasta que queden limpios. Coloque los artículos en el lavavajillas de la siguiente manera:

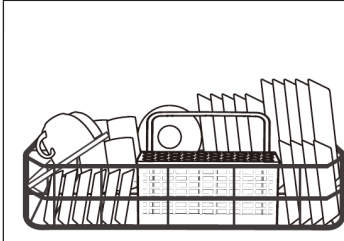
- Coloque las tazas, los vasos, las ollas y las sartenes en el lavavajillas con la parte interior hacia abajo.
- Los artículos curvados deben colocarse en posición vertical para permitir que el agua se escurra correctamente.
- Cargue los artículos de forma segura en el electrodoméstico para garantizar que permanezcan estables y no se vuelquen durante el funcionamiento.
- Asegúrese de que los brazos rociadores puedan girar libremente y de que no estén bloqueados por platos ni por ningún objeto que sobresalga.
- No lave objetos pequeños en el lavavajillas, ya que podrían caerse fácilmente de la cesta.
- Asegúrese de que los platos y los cubiertos no se superpongan ni se cubran unos a otros.
- Para evitar que se rompan, los vasos no deben tocarse entre sí.
- Coloque en la cesta los artículos grandes que sean difíciles de limpiar.
- Cargue objetos grandes que sean difíciles de limpiar en la cesta. Los objetos largos y afilados deben colocarse en posición horizontal en la cesta para evitar lesiones.
- Para obtener los mejores resultados, no sobrecargue el lavavajillas.

Notas sobre el final del programa



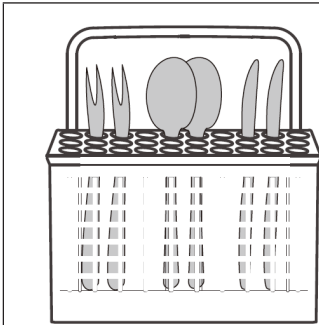
ATENCIÓN
¡Riesgo de quemaduras! ¡Las piezas están muy calientes después del enjuague! Para evitar daños, no saque los vasos y los cubiertos del lavavajillas hasta unos 15 minutos después de que haya finalizado el programa.

Llenar las cestas



Para mejorar la superficie de limpieza y el rendimiento del aclarado, se recomienda colocar la parte sucia hacia el brazo rociador. Para garantizar que el movimiento del brazo rociador no se vea obstaculizado, no deje que los platos sobresalgan de la parte inferior de la cesta. El diámetro máximo recomendado es de 19 cm para no obstruir la abertura del dispensador.

Llenando la cesta de los cubiertos



Coloque los cubiertos en la cesta y asegúrese de que no se toquen entre sí.

- Los utensilios no deben enredarse entre sí.
- Los cubiertos se colocan con los mangos hacia abajo.
- Los cuchillos y otros utensilios potencialmente peligrosos se colocan con el mango hacia arriba.



No permita que ningún objeto sobresalga del suelo.
¡Cargue siempre los objetos punzantes con la punta afilada apuntando hacia abajo!

PROGRAMAS DE ACLARADO (EN 60436)

La tabla muestra qué programas son los más adecuados en función de la cantidad de restos de comida y de la cantidad de detergente necesaria. A excepción del programa ECO, los valores de consumo y la duración del programa son meramente orientativos.

Programas	Ciclo de enjuague	Abrillantador frontal/ principal	Tiempo (min)	Energía (kWh)	Agua (L)	Abrillantador
 Intensivo	Prelavado (50°C) Lavado (70°C) Aclarado Aclarar Aclarado (60 °C) Secado	4/10 g o 1 pastilla	135	0,790	9,6	sí
 Universal	Prelavar Lavado (60°C) Aclarado Aclarar Aclarado (60 °C) Secado	4/10 g o 1 pastilla	110	0,580	7,7	sí
ECO (*EN 60436)	Prelavar Lavado (45°C) Aclarar (65 °C) Secado	4/10 g o 1 pastilla	215	0,553	6,5	sí
 Vidrio	Lavado (45°C) Aclarado Aclarar (50°C) Secado	14 g o 1 pastilla	70	0,400	5,8	sí
 90 min.	Lavado (65°C) Aclarar Aclarar Aclarado (60 °C) Secado	14 g o 1 pastilla	90	0,590	6,6	sí
 Rápido	Lavado (40°C) Aclarado Aclarado	12 g o 1 pastilla	30	0,244	5,8	no

*EN 60436: De conformidad con la norma EN 60436, durante los ensayos se utilizó el programa ECO para verificar el cumplimiento de los requisitos de diseño ecológico de la UE.

RECOMENDACIONES PARA AHORRAR ENERGÍA

- El programa ECO está diseñado para lavar la vajilla con un nivel de suciedad normal de forma eficaz y ahorrando energía. Es el programa más eficiente para este fin en cuanto al consumo combinado de energía y agua, y se utiliza para verificar el cumplimiento de los requisitos de diseño ecológico de la UE.
- Llenar el lavavajillas hasta la capacidad especificada por el fabricante ayuda a optimizar el consumo de energía y agua.
- Una carga inadecuada puede tener las siguientes consecuencias:
 - rendimiento de limpieza reducido
 - daños en el electrodoméstico o en la vajilla causados por la obstrucción de los brazos rociadores
- El prelavado a mano de los platos antes de introducirlos en el lavavajillas suele aumentar el consumo de agua y de energía, por lo que no se recomienda.
- Los restos de comida más gruesos deben retirarse o rasparse antes de cargar los platos. Este electrodoméstico está diseñado para ofrecer un rendimiento óptimo en la limpieza sin necesidad de enjuagar previamente los platos con agua.
- Cuando se utiliza siguiendo las instrucciones del fabricante, un lavavajillas doméstico suele consumir menos energía y agua que el lavado de vajilla a mano.
- Los valores de consumo del programa ECO constituyen los datos de referencia para el etiquetado energético y el cumplimiento de los requisitos de diseño ecológico.
- La información facilitada para programas distintos de ECO tiene únicamente carácter orientativo y puede variar en función de la carga, el programa seleccionado y los ajustes del electrodoméstico.
- De conformidad con la normativa de la UE, el programa ECO se define como el programa estándar para determinar la eficiencia energética, ya que ofrece el rendimiento de limpieza más eficiente en cuanto al consumo de energía y agua.
- Los valores especificados para programas distintos de ECO se ofrecen únicamente a título orientativo.

PUESTA EN FUNCIONAMIENTO

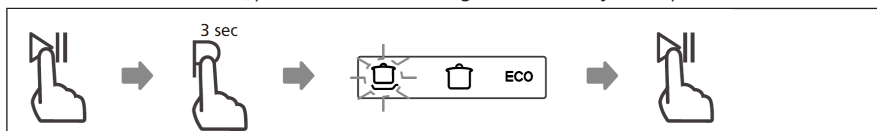
Iniciar un programa

1. Saque las cestas inferior y superior, cargue los platos y vuelva a colocarlas en su sitio. Se recomienda cargar primero la cesta inferior y, a continuación, la cesta superior.
2. Añada el detergente.
3. Enchufe el cable de alimentación a la toma de corriente.
4. Asegúrese de que el suministro de agua esté ajustado a la máxima presión.
5. Cierre la puerta y pulse el botón de encendido/apagado para encender la máquina.
6. Seleccione un programa; se iluminará el símbolo correspondiente. A continuación, pulse el botón de inicio/pausa y el lavavajillas iniciará el programa.

Cambiar el programa mientras el lavavajillas está en marcha

Solo se puede cambiar un programa si lleva poco tiempo en marcha; de lo contrario, el detergente ya se habrá dosificado o el agua de aclarado se habrá vaciado junto con el detergente. En este caso, hay que reiniciar el lavavajillas y rellenar el dosificador. Para reiniciar el lavavajillas, siga estos pasos:

1. Pulse el botón de inicio/pausa para detener el proceso de enjuague.
2. Mantenga pulsado el botón de programa durante más de 3 segundos para que la máquina entre en el modo de selección de programa.
3. Pulse de nuevo el botón del programa para seleccionar el programa deseado.
4. Pulse el botón de inicio/pausa. Al cabo de un segundo, el lavavajillas se pone en marcha.



Añadir platos mientras el lavavajillas está en marcha

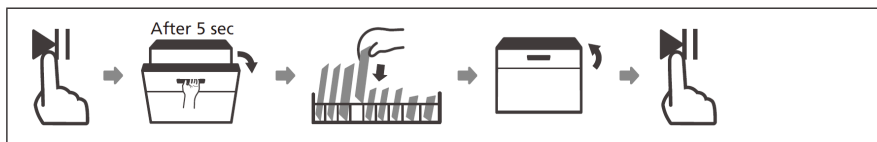


ATENCIÓN

¡Riesgo de quemaduras! Es peligroso abrir la puerta durante el funcionamiento, ya que puede quemarse con el vapor caliente.

La vajilla que se haya olvidado se puede añadir en cualquier momento antes de que se abra la puerta del lavavajillas. En este caso, siga las instrucciones que se indican a continuación.

1. Pulse el botón de inicio/pausa para detener el proceso de lavado.
2. Espere 5 segundos y, a continuación, abra la puerta.
3. Añada los platos olvidados.
4. Cierre la puerta.
5. Pulse el botón de inicio/pausa. Al cabo de 10 segundos, el lavavajillas se pone en marcha.



Nota sobre la apertura automática de la puerta



Una vez finalizado el ciclo de lavado, la puerta se abre automáticamente para mejorar el rendimiento del secado.

Nota: La puerta del lavavajillas no debe quedar bloqueada cuando esté configurada para la apertura automática. Esto podría afectar al correcto funcionamiento de la cerradura de la puerta.

Nota sobre la luz ultravioleta

- Durante el tiempo de secado de un ciclo, la lámpara UV se enciende automáticamente.
- Si se interrumpe el tiempo de secado de un ciclo, la lámpara UV se apaga.
- Cuando se abre la puerta, la lámpara UV se apaga automáticamente.

LIMPIEZA Y CUIDADO

Sistema de filtros

El filtro evita que los residuos gruesos y otros restos de comida de gran tamaño entren en la bomba. El sistema de filtrado consta de un filtro de granulometría gruesa, un filtro plano (filtro principal) y un filtro de granulometría fina.

Filtro grueso (C)

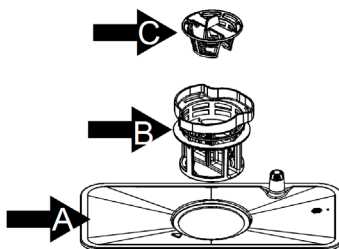
Los residuos gruesos, como huesos o fragmentos de vidrio, son retenidos por el filtro grueso. Para retirarlos del filtro, tire suavemente del filtro por las patas de la parte superior y vacíelo.

Filtro fino (B):

Filtra la suciedad y los residuos de comida y evita que vuelvan a depositarse en los platos durante el proceso de lavado.

Filtro principal (A):

Los restos de comida y las partículas de suciedad son triturados por una boquilla especial situada en el brazo rociador y se evacuan por el desagüe.



Desmontaje del sistema de filtrado para su limpieza

El sistema de filtrado elimina la suciedad y los residuos de comida, lo que permite que el agua limpia vuelva al circuito para la limpieza. Para que el electrodoméstico funcione con un rendimiento óptimo, debe limpiar los filtros una vez a la semana. Le recomendamos que elimine la suciedad gruesa y los residuos de comida después de cada ciclo de lavado y, a continuación, enjuague el filtro con agua corriente.

- Limpie el sistema de filtrado una vez a la semana.
- Limpie la junta de la puerta una vez al mes.
- Para evitar la acumulación de cal, ejecute un programa de descalcificación o utilice un limpiador para lavavajillas cada 1-2 meses, dependiendo de la dureza del agua.
- Compruebe mensualmente los brazos rociadores, el filtro de entrada y el desagüe para asegurarse de que no estén obstruidos.

Importante: Nunca utilice el lavavajillas sin filtros. Una limpieza irregular de los filtros reduce el rendimiento del lavado y puede dañar la vajilla.

1. Gire el filtro grueso (C) en sentido antihorario y retire los filtros.
2. Desmunte los filtros.
3. Una vez que haya limpiado los filtros, vuelva a colocarlos en su sitio siguiendo el orden indicado.

Instrucciones importantes para la limpieza del filtro

- Limpie el filtro grueso con un cepillo de limpieza.

- No golpee los filtros durante la limpieza, ya que podrían doblarse, lo que afectaría negativamente al rendimiento del lavavajillas.

Extracción de objetos extraños

- Compruebe los filtros y la bandeja de goteo después de cada uso del lavavajillas. Los objetos extraños (por ejemplo, fragmentos de vidrio, partículas de plástico, huesos o palillos, etc.) reducen el rendimiento de la limpieza y pueden causar daños en la bomba de desagüe. Retire el sistema de tamiz tal y como se describe en este capítulo. Retire los objetos extraños con la mano.
- ¡Atención! Si no puede retirar los elementos, póngase en contacto con un centro de servicio técnico autorizado. Vuelva a montar el sistema de filtrado tal y como se describe en este capítulo.

Limpiar el lavavajillas

- Limpie el panel de control con un paño ligeramente humedecido y, a continuación, séquelo con cuidado.
- Mantenga la carcasa con una cera de pulir adecuada.
- No utilice objetos afilados, estropajos ni productos de limpieza agresivos para la limpieza.
- Limpie el borde de la puerta con un paño húmedo y tibio. Para evitar que entre agua en el mecanismo de bloqueo, no utilice limpiadores en spray.

Cómo proteger el electrodoméstico de los daños causados por las heladas

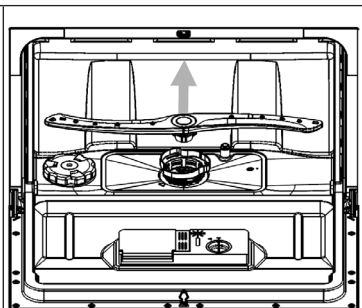
En invierno, tome las siguientes precauciones para proteger la máquina de las heladas. Siga estos pasos después de cada ejecución del programa:

1. Saque el enchufe de la toma.
2. Cierre el suministro de agua y desconecte la manguera de entrada de la válvula de entrada.
3. Vacíe el agua de la manguera y de la válvula en un recipiente.
4. Vuelva a conectar la manguera de entrada a la válvula de entrada.
5. Retire el filtro situado en el fondo de la bañera y absorba el exceso de agua con una esponja.

Limpieza de los brazos rociadores

Puede desmontar el brazo rociador para realizar una limpieza periódica. Sujete el brazo rociador por el centro y retírelo. Lávelo con agua corriente y vuelva a colocarlo.

Una vez colocados, compruebe que los brazos rociadores puedan girar libremente. Si no es así, compruebe que se hayan vuelto a colocar correctamente.



Cómo cuidar correctamente su lavavajillas

- Después de cada lavado: cierre el suministro de agua y deje la puerta ligeramente abierta para que salga el aire húmedo.

- Desenchufe el aparato antes de limpiarlo o realizar tareas de mantenimiento en él.
- Sin disolventes ni productos abrasivos: No utilice disolventes ni productos abrasivos para limpiar la carcasa ni las juntas de goma. Para la limpieza, utilice únicamente un paño suave y un poco de agua con jabón. Para eliminar las manchas o las marcas, utilice un paño húmedo con un poco de vinagre o un limpiador especial para lavavajillas.
- Si no va a utilizarlo durante un periodo prolongado de tiempo: le recomendamos que ponga en marcha un programa sin vajilla. A continuación, desenchufe el electrodoméstico, cierre el suministro de agua y deje la puerta ligeramente abierta para que las juntas duren más tiempo y no se generen olores desagradables en el electrodoméstico.
- Desplazamiento del aparato: si necesita desplazar el aparato, intente mantenerlo en posición vertical. Si no hay otra opción, también puede darle la vuelta.
- Juntas de la puerta: Una de las causas de los olores desagradables son los restos de comida que quedan en las juntas de la puerta. Por lo tanto, limpie las juntas con regularidad con una esponja húmeda.

DETECCIÓN Y REPARACIÓN DE ANOMALÍAS

Problema	Causa potencial	Solución
El lavavajillas no arranca.	El fusible está fundido o roto.	Cambie el fusible o vuelva a pulsar el interruptor. Desconecte todos los demás dispositivos que estén conectados al circuito.
	No hay electricidad.	Asegúrese de que el electrodoméstico esté encendido, de que la puerta esté bien cerrada y de que el cable de alimentación esté bien enchufado a la toma de corriente.
	La puerta no está bien cerrada.	Al cerrar, asegúrese de que el cerrojo de la puerta se bloquee.
No se bombea agua fuera del lavavajillas.	La manguera de desagüe está retorcida.	Compruebe la manguera.
	El filtro está obstruido.	Compruebe el filtro de granulado.
	El desagüe está obstruido.	Compruebe el desagüe y límpielo si es necesario. Si sigue teniendo problemas. Póngase en contacto con una empresa especializada.
Manchas de óxido en los cubiertos	Los cubiertos no están fabricados en acero inoxidable.	Lave únicamente los cubiertos de acero inoxidable.
	No se ha iniciado ningún programa tras rellenar el abrillantador.	Una vez cargado, ponga en marcha el programa rápido con el lavavajillas vacío.
	La tapa del dosificador de abrillantador está suelta.	Asegúrese de que la tapa esté bien cerrada.
Manchas de color en la cubeta del lavavajillas.	Detergente coloreado.	Utilice únicamente detergente sin colorantes.
Residuos blancos en las superficies interiores.	Residuos minerales procedentes del agua dura.	Limpie las superficies interiores con un paño húmedo y un poco de detergente para lavavajillas. Utilice guantes al realizar esta tarea y no utilice ningún otro detergente.

Problema	Causa potencial	Solución
Ruidos golpeantes en el interior.	El brazo rociador golpea un objeto que se encuentra en la cesta.	Detenga el programa y coloque los platos de manera que no se obstruya el brazo rociador.
Ruidos de traqueteo en el interior.	Los platos no están bien sujetos.	Ponga el programa en pausa y coloque los platos de manera que queden bien sujetos.
Ruido de golpes en la tubería de agua.	Puede deberse a un cruce de las tuberías de agua.	No afecta al rendimiento del lavavajillas. Si no está seguro, póngase en contacto con una empresa especializada.
Se forma espuma dentro de la cuba del lavavajillas.	Detergente para lavavajillas no adecuado.	Utilice únicamente detergente apto para lavavajillas. Si aún queda espuma en la cuba del lavavajillas, abra la puerta y deje que se evapore. Eche un poco de agua fría en la bañera y cierre la puerta. Ponga en marcha cualquier programa de lavado para eliminar los residuos.
	Desbordamiento del abrillantador.	Limpie inmediatamente cualquier resto de abrillantador que se haya derramado.
La vajilla no está limpia.	Los platos no están cargados correctamente.	Siga las instrucciones para cargar el lavavajillas.
	El programa no era lo suficientemente potente.	Utilice el programa intensivo.
	No hay suficiente detergente.	Utilice más detergente o utilice un detergente diferente.
	Hay objetos que obstruyen los brazos rociadores.	Coloque los platos en el electrodoméstico de manera que no se obstruyan los brazos rociadores.
	El sistema de filtrado está sucio o se utiliza de forma incorrecta.	Limpie los filtros o colóquelos correctamente. Limpie los brazos rociadores.

Problema	Causa potencial	Solución
Los platos no se secan.	Carga incorrecta.	Siga las instrucciones para cargar el lavavajillas.
	No hay suficiente abrillantador.	Aumente la cantidad de abrillantador.
	Los platos se retiraron demasiado pronto.	Deje los platos en el lavavajillas durante unos 15 minutos después de lavarlos. Abra la puerta del lavavajillas para que salga el aire húmedo.
	Programa incorrecto.	En los programas cortos, la temperatura de lavado y secado es más baja. Utilice un programa con un tiempo de ejecución mayor.
	Cubiertos con un recubrimiento de baja calidad.	Estos platos y cubiertos no son aptos para el lavavajillas.
El cristal está empañado.	Combinación de agua blanda y exceso de detergente.	Utilice menos detergente y seleccione el programa más corto para lavar y limpiar el cristal.
Rayas negras o grises en la vajilla	Las piezas de aluminio han rozado contra los platos.	Utilice un limpiador abrasivo suave.
Residuos de detergente en la cámara.	La disposición de los platos impide que el detergente se disuelva correctamente.	Coloque los platos con cuidado en el lavavajillas.

Códigos de error

En caso de avería, aparecerá un código de error en la pantalla para avisarle. En tales casos, póngase en contacto con un técnico de servicio cualificado o con un especialista autorizado.



ADVERTENCIA

¡Riesgo de descarga eléctrica o lesiones personales!

No intente reparar el aparato usted mismo. El lavavajillas solo debe ser reparado por personal cualificado. La reparación debe realizarse de manera profesional.

Código	Significado	Causa potencial
E1	Interrupción del suministro de agua.	El grifo no está abierto, el suministro de agua está interrumpido o la presión del agua es demasiado baja.
E3	No se ha alcanzado la temperatura del agua.	El elemento calefactor está averiado. Póngase en contacto con una empresa especializada.
E4	Fuga de agua.	Hay una fuga en el lavavajillas. Cierre la llave de paso y llame a un profesional. Si queda agua en la cubeta al finalizar el programa, retírela antes de volver a poner en marcha el lavavajillas.
Ed	Fallo en la comunicación entre la placa de circuito principal y la placa de circuito de la pantalla	Circuito abierto o cableado interrumpido en el sistema de comunicación. Póngase en contacto con una empresa especializada.

En caso de reparación, póngase en contacto con un servicio de reparación cualificado en su zona.

FICHAS TÉCNICAS

Ficha de información del producto

REGLAMENTO DELEGADO (UE) 2019/2017 DE LA COMISIÓN en lo relativo al etiquetado energético de los aparatos de refrigeración domésticos

Nombre o marca comercial del proveedor: Klarstein

Dirección del proveedor: Customer service, Mühlenstraße 25, 10243 Berlin, DE

Identificador del modelo: 10041825

Parámetros generales del producto:

Parámetro	Valor	Parámetro	Valor	
Capacidad asignada ^(a) (ps)	6	Dimensiones en cm	Altura	440
			Anchura	550
			Profundidad	500
IEE ^(a)	55,9	Clase de eficiencia energética ^(a)	E	
Índice de eficiencia del lavado ^(a)	1,125	Índice de eficiencia del secado ^(a)	1,065	
Consumo de energía en kWh [por ciclo], sobre la base del programa eco utilizando una carga con agua fría. El consumo real de energía dependerá de cómo se utilice el aparato.	0,553	Consumo de agua en litros [por ciclo], sobre la base del programa eco. El consumo real de agua dependerá de cómo se utilice el aparato y de la dureza del agua.	6,5	
Duración del programa ^(a) (h:min)	3:35	Tipo	de libre instalación	
Ruido acústico aéreo emitido ^(a) (dB(A) re 1 pW)	49	Clase de ruido acústico aéreo emitido ^(a)	C	
Modo apagado (W) (si procede)	-	Modo preparado (W) (si procede)	0,49	
Inicio aplazado (W) (si procede)	1,00	Modo preparado en red (W) (si procede)	-	

Duración mínima de la garantía ofrecida por el proveedor: 24 meses

Información adicional:

Enlace al sitio web del proveedor, en el que se encuentra la información contemplada en el punto 6 del anexo II del Reglamento (UE) 2019/2022 de la Comisión: <https://use.berlin/10041825>

^(a) para el programa «eco».

Número de registro EPREL: 1253025	 https://eprel.ec.europa.eu/qr/1253025
Modelo introducido en el mercado de la Unión desde 01/09/2022.	
Proveedor: Chal -Tec GmbH (Representante autorizado)	Sitio web:
Servicio de atención al cliente:	
Nombre: Customer service	Sitio web: https://www.klarstein.com/shops/
Correo electrónico: info@klarstein.com	Teléfono: +49303001385500
Dirección: Mühlenstraße 25 10243 Berlin Alemania	

Ficha de información del producto

REGLAMENTO DELEGADO (UE) 2019/2017 DE LA COMISIÓN en lo relativo al etiquetado energético de los aparatos de refrigeración domésticos

Nombre o marca comercial del proveedor: Klarstein

Dirección del proveedor: Customer service, Mühlenstraße 25, 10243 Berlin, DE

Identificador del modelo: 10041823

Parámetros generales del producto:

Parámetro	Valor	Parámetro	Valor	
Capacidad asignada ^(a) (ps)	6	Dimensiones en cm	Altura	440
			Anchura	550
			Profundidad	500
IEE ^(a)	55,9	Clase de eficiencia energética ^(a)	E	
Índice de eficiencia del lavado ^(a)	1,125	Índice de eficiencia del secado ^(a)	1,065	
Consumo de energía en kWh [por ciclo], sobre la base del programa eco utilizando una carga con agua fría. El consumo real de energía dependerá de cómo se utilice el aparato.	0,553	Consumo de agua en litros [por ciclo], sobre la base del programa eco. El consumo real de agua dependerá de cómo se utilice el aparato y de la dureza del agua.	6,5	
Duración del programa ^(a) (h:min)	3:35	Tipo	de libre instalación	
Ruido acústico aéreo emitido ^(a) (dB(A) re 1 pW)	49	Clase de ruido acústico aéreo emitido ^(a)	C	
Modo apagado (W) (si procede)	-	Modo preparado (W) (si procede)	0,49	
Inicio aplazado (W) (si procede)	1,00	Modo preparado en red (W) (si procede)	-	

Duración mínima de la garantía ofrecida por el proveedor: 24 meses

Información adicional:

Enlace al sitio web del proveedor, en el que se encuentra la información contemplada en el punto 6 del anexo II del Reglamento (UE) 2019/2022 de la Comisión: <https://use.berlin/10041823>

^(a) para el programa «eco».



Número de registro EPREL: 1252969	 https://eprel.ec.europa.eu/qr/1252969
Modelo introducido en el mercado de la Unión desde 01/09/2022.	
Proveedor: Chal -Tec GmbH (Representante autorizado)	Sitio web:
Servicio de atención al cliente:	
Nombre: Customer service	Sitio web: https://www.klarstein.com/shops/
Correo electrónico: info@klarstein.com	Teléfono: +49303001385500
Dirección: Mühlenstraße 25 10243 Berlin Alemania	

INDICACIONES SOBRE LA RETIRADA DEL APARATO



Si en su país existe una disposición legal relativa a la eliminación de aparatos eléctricos y electrónicos, este símbolo estampado en el producto o en el embalaje advierte que no debe eliminarse como residuo doméstico. En lugar de ello, debe depositarse en un punto de recogida de reciclaje de aparatos eléctricos y electrónicos. Una gestión adecuada de estos residuos previene consecuencias potencialmente negativas para el medio ambiente y la salud de las personas. Puede consultar más información sobre el reciclaje y la eliminación de este producto contactando con su administración local o con su servicio de recogida de residuos.

FABRICANTE

Chal-Tec GmbH, Mühlenstraße 25, 10243 Berlín, Alemania.
Contacto: info@klarstein.com

Para obtener servicio técnico y piezas de repuesto autorizados, visite: <https://www.klarstein.es/Recambios-originales-y-Centrode-reparaciones/> **o póngase en contacto con:**

info@klarstein.com

Chal-Tec GmbH
Mühlenstraße 25
10243 Berlin
Alemania

Chère cliente, cher client,

Félicitations pour l'achat de votre appareil. Veuillez lire attentivement les instructions suivantes et les respecter afin d'éviter tout dommage potentiel. Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages causés par le non-respect des instructions et une utilisation inappropriée. Veuillez scanner le code QR pour accéder aux dernières instructions d'utilisation et à d'autres informations sur le produit.



SOMMAIRE

Consignes de sécurité	102
Démarrage rapide	105
Installation	106
Vue d'ensemble de l'appareil	108
Fonctions de l'écran et des boutons	109
Avant la première utilisation	110
Remplissage du distributeur de sel de rinçage	111
Remplissage du distributeur de sel de rinçage	113
Remplissage du distributeur de détergent	114
Chargement correct du lave-vaisselle	116
Programmes de rinçage (EN 60436)	118
Recommandations en matière d'économie d'énergie	119
Fonctionnement	119
Nettoyage et entretien	121
Dépannage	124
Fiches techniques	128
Informations sur le recyclage	132
Fabricant	132

CONSIGNES DE SÉCURITÉ

Consignes générales de sécurité

- Cet appareil est destiné exclusivement à un usage domestique et à des applications similaires (par exemple, cantines du personnel, hôtels, entreprises agricoles).
- L'appareil ne doit être utilisé qu'à l'intérieur.
- N'utilisez ce lave-vaisselle que pour l'usage prévu.
- Ne laissez pas la porte ouverte (risque de trébuchement).
- De la vapeur chaude peut s'échapper à l'ouverture de la porte.
- Ouvrez la porte avec précaution et progressivement en fin de programme.
- Tenir les enfants à l'écart de l'appareil, en particulier pendant et immédiatement après son fonctionnement.



ATTENTION : Risque de brûlures

La vaisselle peut être très chaude à la fin du cycle. Laissez-le refroidir brièvement avant de le débarrasser



MISE EN GARDE : Risque d'explosion !

Dans certaines conditions, de l'hydrogène gazeux peut se former dans un système d'eau chaude qui n'a pas été utilisé pendant plus de deux semaines. L'HYDROGÈNE EST UN GAZ HAUTEMENT EXPLOSIF ! Si le lave-vaisselle n'a pas été utilisé depuis longtemps, ouvrez tous les robinets d'eau chaude et laissez couler l'eau pendant quelques minutes avant d'utiliser le lave-vaisselle. Cela permettra à l'hydrogène accumulé de s'échapper du système. Le gaz étant inflammable, évitez les flammes nues et ne fumez pas pendant cette période.

Danger pour les enfants et personnes vulnérables

- Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil.
- Les enfants à partir de 8 ans et les personnes à mobilité réduite peuvent utiliser l'appareil sous surveillance uniquement ou après avoir reçu des instructions.
- Le nettoyage et l'entretien ne doivent pas être effectués par des enfants sans surveillance.
- Tenir les enfants à l'écart du liquide vaisselle et du produit de rinçage.



MISE EN GARDE

Risque de suffocation ! Les enfants peuvent se blesser sur les matériaux d'emballage et les vieux appareils. Lors de la mise au rebut de l'ancien appareil, veillez à couper le câble d'alimentation et à rendre la serrure de la porte inutilisable.

Sécurité électrique



MISE EN GARDE : Risque de choc électrique !

Ne plongez pas l'appareil, le cordon d'alimentation ou la fiche dans l'eau ou tout autre liquide.

- Débranchez toujours l'appareil avant de le nettoyer ou de l'entretenir.
- L'appareil doit être correctement mis à la terre.
- Utilisez uniquement une prise installée conformément à la réglementation.
- Ne pas toucher à la prise - contacter un électricien si nécessaire.
- Les câbles d'alimentation endommagés ne doivent être remplacés que par le fabricant ou du personnel qualifié.
- L'installation du bâtiment doit être équipée d'un isolateur omnipolaire (espace de contact ≥ 3 mm).

Installation et branchement

- L'installation et les réparations doivent être effectuées uniquement par du personnel qualifié.
- Utiliser des jeux de tuyaux neufs - ne pas réutiliser les anciens.
- Ne pas plier ou pincer le câble d'alimentation.
- La prise de courant doit être facilement accessible après l'installation ou doit pouvoir être déconnectée à l'aide d'un dispositif de déconnexion.
- Les ouvertures de ventilation de l'appareil ne doivent pas être obstruées.
- Connecter correctement l'appareil conformément aux instructions :
 - DIN EN 1717 (prévention des retours d'eau)
 - IEC/EN 61770 (Protection de l'eau potable)
- Pression d'alimentation en eau
 - min. 0,04 MPa
 - max. 1 MPa

Sécurité opérationnelle

- N'utilisez l'appareil que si toutes les pièces du boîtier sont correctement montées.
- Ouvrez la porte avec précaution lorsque la machine est en marche (risque d'éclaboussures).
- Ne mettez l'appareil en marche que lorsque la porte est bien fermée.
- Nettoyez au préalable les objets très sales (par exemple, recouverts de sable, de cire ou de peinture) afin d'éviter tout dommage.
- Ne placez pas d'objets lourds sur la porte et ne vous asseyez pas dessus (risque de basculement).
- N'utilisez pas la porte ou le panier à couverts comme étagère ou siège.
- Ne touchez pas l'élément chauffant pendant ou immédiatement après son fonctionnement.
- Les pièces en plastique ne doivent pas entrer en contact avec l'élément chauffant.
- Ne pas manipuler les commandes.
- Ne pas utiliser ou stocker l'appareil dans des environnements où du gel peut se former.
- L'eau restante risque de geler et d'endommager l'appareil.



ATTENTION

Risque de blessure ! Lors du chargement de la machine, veillez à placer les objets pointus dans la machine de façon à ce qu'ils n'endommagent pas le joint de la porte. Les couteaux tranchants doivent être placés dans le panier avec le manche vers le haut. Les couteaux et autres objets pointus doivent être placés dans le panier à couverts la pointe vers le bas ou à l'horizontale.

Entretien et réparation

- Les réparations doivent être effectuées uniquement par des techniciens agréés.
- Effectuer des réparations sans autorisation peut entraîner :
 - Risques pour la sécurité
 - Perte de garantie
- Vérifiez régulièrement l'étanchéité de l'appareil. S'il y a des dommages visibles ou une fuite d'eau :
 - Éteignez l'appareil
 - Coupez l'alimentation en eau
 - Contactez un spécialiste
- Conformément à la réglementation européenne en matière d'écoconception, toutes les pièces de rechange essentielles doivent rester disponibles pendant sept ou dix ans (selon la pièce de rechange) après l'arrêt de la production d'une série de produits.

Pour plus d'informations

- L'appareil passe automatiquement en mode veille après environ 15 minutes.
- Capacité maximale : 3 couverts.
- Éliminez les matériaux d'emballage d'une manière respectueuse de l'environnement.

Transport/Installation

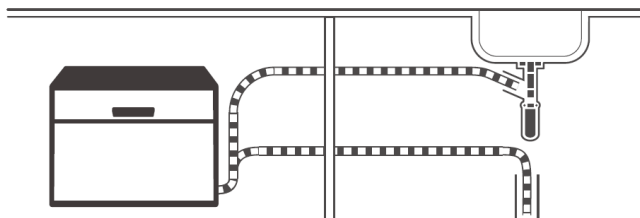
- Ne pas soulever l'appareil par la porte pendant le transport.
- Installez l'appareil sur une surface plane et stable uniquement

Informations importantes concernant les raccordements à l'eau des ménages allemands

Lors du raccordement à l'alimentation en eau potable, il convient de s'assurer que l'appareil est raccordé à un dispositif de sécurité empêchant la contamination de l'eau potable par refoulement (conformément à la norme DIN EN 1717) et que les exigences en matière de pureté de l'eau (conformément à la norme KTW-BWGL) sont respectées. Le produit doit être conçu conformément à la norme IEC/EN 61770 afin d'éviter que de l'eau non potable ne soit réaspirée dans le réseau d'eau. Nous recommandons de confier à un technicien qualifié l'installation, y compris l'alimentation en eau et les raccordements électriques, ainsi que les réparations nécessaires.

DÉMARRAGE RAPIDE

1



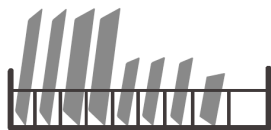
Installez le lave-vaisselle (voir section « INSTALLATION »)

2



Enlevez les résidus les plus importants de la vaisselle pour éviter le pré lavage.

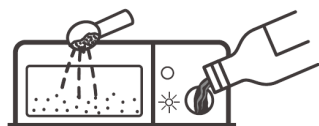
3



A l'intérieur → A l'extérieur

Chargez les paniers.

4



Remplissez le distributeur de détergent et de produit de rinçage.

5



Sélectionnez un programme approprié et démarrez le lave-vaisselle.

INSTALLATION

Préparation

- Placez l'appareil à proximité d'une arrivée ou d'une évacuation d'eau et d'une prise de courant.
- Veillez à ce que les tuyaux et la prise soient accessibles à tout moment.

Mise en place de l'appareil

Placez l'appareil à l'endroit souhaité. Le dos doit être orienté vers le mur, les côtés vers le meuble encastré ou un mur. Le lave-vaisselle est équipé de tuyaux d'alimentation en eau et de vidange qui peuvent être positionnés à gauche ou à droite pour faciliter l'installation. Assurez-vous que l'appareil est placé sur une surface stable et plane. Réglez les pieds jusqu'à ce que le lave-vaisselle soit aligné horizontalement. Un nivellement incorrect peut affecter les performances de lavage et le niveau sonore.

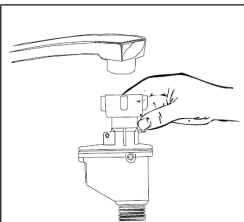
Raccordement électrique

Ne pas utiliser de rallonge ou de fiche d'adaptation. Assurez-vous que la prise est reliée à la terre et qu'elle est conforme aux réglementations locales. Branchez l'appareil uniquement sur des prises correspondant à la tension spécifiée de l'appareil. Si la fiche n'est pas adaptée à la prise, faites-la remplacer par un professionnel.

Fixez et retirez l'entrée d'eau

Utilisez des tuyaux neufs pour le raccordement. N'utilisez pas de vieux tuyaux. La pression de l'eau doit être comprise entre 0,04 et 1 MPa. Si la pression est inférieure, demandez conseil à une entreprise spécialisée.

- Fixez le tuyau d'arrivée : Déroulez complètement le tuyau d'arrivée de sécurité du support situé à l'arrière de l'appareil. Fixez la vis à un robinet d'eau de $\frac{3}{4}$ de pouce. Ouvrez complètement l'alimentation en eau avant l'utilisation.
- Retirez le tuyau d'alimentation : Fermez l'arrivée d'eau. Dévissez le tuyau d'arrivée du robinet d'eau.

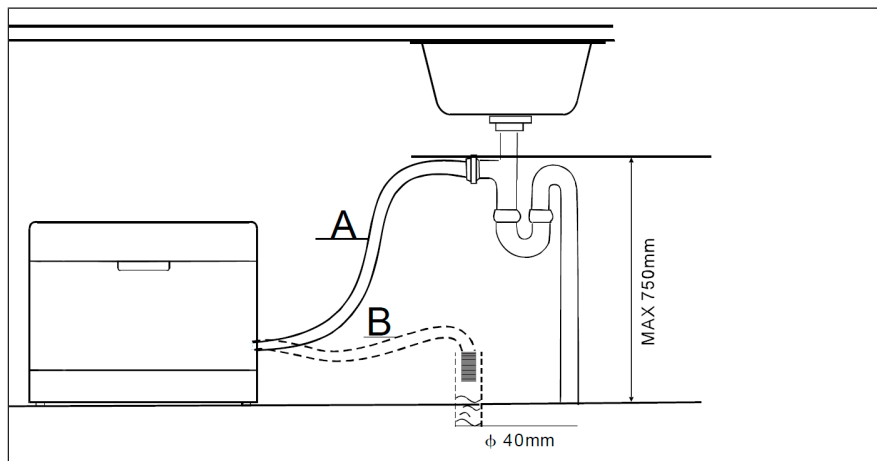


Remarque : Assurez-vous que la vis est bien serrée sur le robinet. Si vous n'avez jamais utilisé le branchement ou si vous ne l'avez pas utilisé depuis longtemps, faites couler un peu d'eau au préalable jusqu'à ce que de l'eau claire sorte du robinet. Ces précautions permettent d'éviter que la valve d'entrée ne se bouche ou ne soit endommagée par des particules présentes dans l'eau.

Fixation de l'évacuation de l'eau

Insérez le tuyau d'évacuation d'eau dans un tuyau d'évacuation d'eau d'un diamètre minimum de 4 cm ou laissez-le pendre dans l'évacuation. Assurez-vous que le tuyau n'est pas plié ou courbé.

Utilisez le collier de serrage fourni pour la fixation. Pour éviter les retours d'eau, le tuyau d'évacuation de l'eau (A) ne doit pas être situé à plus de 75 cm de hauteur et le tuyau d'évacuation (B) ne doit pas être immergé dans l'eau.



Remarque : Fixez fermement le tuyau de vidange à l'aide du collier de serrage fourni afin d'éviter qu'il ne se déplace et ne laisse échapper des eaux usées.

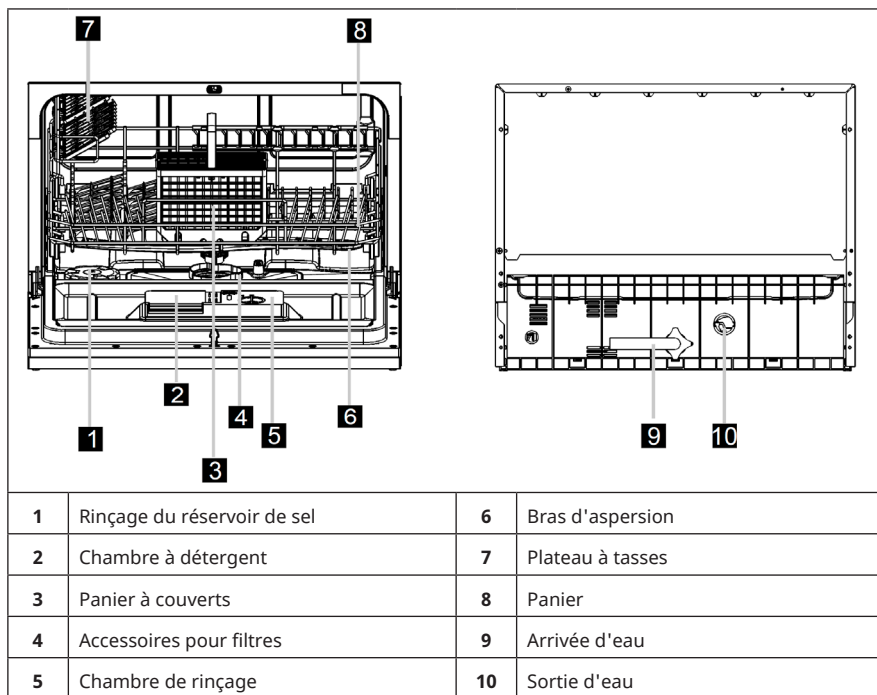
Collecte des eaux usées

Si votre canalisation se trouve à plus d'un mètre plus bas que l'appareil, vous ne pouvez pas diriger l'eau directement dans la canalisation. Dans ce cas, vous devez recueillir les eaux usées dans un récipient approprié, qui doit être situé plus bas que la sortie d'eau.

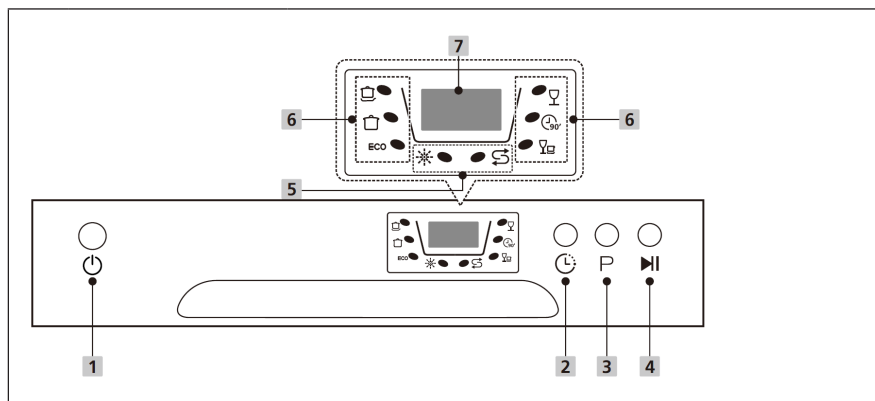
Tuyau rallonge

Si vous avez besoin d'une rallonge, utilisez un tuyau de même type et veillez à ce qu'il ne dépasse pas 4 mètres de long. Des tuyaux plus longs peuvent avoir un effet négatif sur les performances de nettoyage du lave-vaisselle.

VUE D'ENSEMBLE DE L'APPAREIL



FONCTIONS DE L'ÉCRAN ET DES BOUTONS



1	ON/OFF	Appuyez sur le bouton pour allumer le lave-vaisselle.	
2	Différé	Appuyez sur la touche de retard pour augmenter le délai de démarrage. Différez le démarrage du lave-vaisselle jusqu'à 24 heures par incréments d'une heure. Après avoir réglé le démarrage différé, appuyez sur la touche start/pause pour démarrer l'appareil.	
3	Programme	Appuyez sur cette touche pour sélectionner le programme de lavage correspondant. L'indicateur du programme sélectionné s'allume.	
4	Start/Pause	Cette touche permet de démarrer ou de mettre en pause le programme sélectionné.	
5	Voyant d'avertissement		Produit de rinçage : Lorsque le symbole correspondant s'affiche à l'écran, cela signifie que le produit de rinçage est presque vide et qu'il faut le remplir.
5	Voyant d'avertissement		Sel de rinçage : Lorsque le symbole correspondant s'allume sur l'écran, cela signifie qu'il faut remettre du sel de rinçage.

6	Programmes		Intensif : Pour les casseroles et poêles très sales et pour la vaisselle contenant des résidus alimentaires séchés.
			Universel : Pour la vaisselle normalement sale, comme les casseroles, les assiettes, les verres et les poêles légèrement sales.
		ECO	Eco : Programme standard pour le nettoyage de la vaisselle normalement sale. Programme respectueux de l'environnement, car il permet d'économiser l'énergie et l'eau.
			Verre : Pour la vaisselle peu sale et les verres.
			90 minutes : Pour la vaisselle normalement sale qui doit être nettoyée rapidement.
			Rapide : cycle de lavage court pour la vaisselle peu sale et la vaisselle qui n'a pas besoin de sécher.
7	Affichage	Affiche le temps restant, le temps de retard, les codes d'erreur et d'autres informations.	

AVANT LA PREMIÈRE UTILISATION

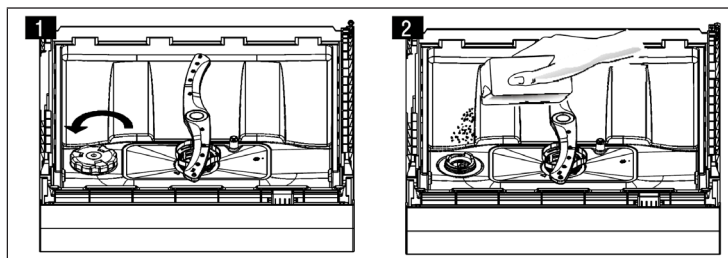
Avant de mettre le lave-vaisselle en marche pour la première fois, vérifiez les points suivants :

- Le lave-vaisselle est bien stable et de niveau.
- Le robinet d'arrivée est ouvert, solidement fixé et ne fuit pas.
- Le câble d'alimentation est bien branché dans la prise.
- L'alimentation est allumée.
- Le matériel d'emballage et tous les autocollants ont été entièrement retirés.

REMPLISSAGE DU DISTRIBUTEUR DE SEL DE RINÇAGE

- N'utilisez que du sel de rinçage adapté aux lave-vaisselle. Tous les autres types de sel, comme le sel de table, peuvent endommager l'appareil. Le fabricant n'est pas responsable des dommages causés par l'utilisation d'un sel de rinçage inapproprié.
- Remplissez le sel de rinçage avant de lancer un programme de rinçage complet. Cela permet d'éviter que des grains de sel ou de l'eau salée ne restent au fond de la machine et ne provoquent de la corrosion.

Le compartiment de sel de rinçage se trouve sous le panier et se remplit comme suit :



- Retirez le panier et dévissez le bouchon du réservoir de sel (1).
- Avant le premier lavage, ajoutez un litre d'eau dans le récipient à sel.
- Mettez l'entonnoir fourni dans le récipient à sel et ajoutez environ 1 kg de sel de rinçage (2). Il est normal qu'un peu d'eau s'écoule du récipient.
- Revissez le couvercle dans le sens des aiguilles d'une montre.
- Normalement, le voyant du sel de rinçage s'éteint 2 à 6 jours après le remplissage, lorsque le sel s'est complètement dissous. Lancez un programme de lavage immédiatement après le remplissage. Autrement, le système de filtration, la pompe ou des pièces importantes pourraient être endommagés par l'eau salée.

Conséquences d'un mauvais dosage ou d'une mauvaise adaptation

Pas assez de sel / réglage incorrect de la dureté :

- Dépôts de calcaire sur la vaisselle et à l'intérieur de l'appareil
- réduction de la performance de nettoyage
- dommages à long terme aux équipements (système de chauffage, canalisations)

Trop de sel / réglage trop élevé :

- l'augmentation de la consommation de sel
- corrosion potentielle des parties métalliques sensibles

Remarque : Le réservoir de sel ne doit être rempli que lorsque le voyant s'allume. Selon le degré de dissolution du sel, l'indicateur peut s'allumer, même s'il y a du sel dans le récipient. Si des taches de sel subsistent après le rinçage, lancez un programme rapide ou de trempage pour éliminer l'excès de sel.

Réglage de la quantité de sel

Le lave-vaisselle est conçu de manière à ce que la quantité de sel puisse être ajustée en fonction de la dureté de l'eau utilisée. Il s'agit d'optimiser et d'adapter individuellement la consommation de sel. Pour régler la consommation de sel, procédez comme suit.

- 1 Fermez la porte et mettez l'appareil en marche.
- 2 Dans les 60 secondes qui suivent la mise en marche de l'appareil, appuyez sur la touche programme pendant plus de 5 secondes pour lancer le mode de réglage de l'adoucisseur d'eau.
- 3 Appuyez à nouveau sur la touche de programme pour sélectionner le réglage correct en fonction des conditions locales ; le réglage change dans l'ordre suivant : H1 > H2 > H3 >H4 > H5 > H6.
- 4 Si vous n'appuyez sur aucune touche dans les cinq secondes ou si vous appuyez sur le bouton marche/arrêt pour quitter le mode de réglage, le réglage sera sauvegardé par le programme.

Dureté de l'eau				Niveau de dureté ⁵	Régénération ⁶ (a lieu après chaque Xème séquence de programme)	Consommation de sel (gramme/ cycle)
°dH ¹⁾	°fH ³	°Clark ³	mmol/l ⁴			
0 - 5	0 - 9	0–6	0–0,94	H1	pas de régénération	0
6 - 11	10 - 20	7–14	1,0-2,0	H2	10	9
12 - 17	21 - 30	15–21	2,1–3,0	H3	5	12
18 - 22	31 - 40	22–28	3,1–4,0	H4	3	20
23 - 34	41 - 60	29–42	4,1–6,0	H5	2	30
35 - 55	61 - 98	43–69	6,1–9,8	H6	1	60

¹ Niveau de dureté allemand
² Niveau de dureté français
³ Niveau de dureté britannique
⁴ Niveau de dureté international
⁵ Le réglage d'usine est le niveau de dureté H4
⁶ Chaque cycle avec régénération consomme 2,0 litres d'eau supplémentaires, la consommation d'énergie augmente de 0,02 kWh et la durée du programme est prolongée de 4 minutes.



REEMPLISSAGE DU DISTRIBUTEUR DE SEL DE RINÇAGE

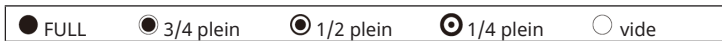
Le liquide de rinçage est libéré lors du dernier cycle de rinçage et empêche l'eau de former des gouttes sur la vaisselle, ce qui pourrait laisser des taches et des traces. Il améliore également le séchage en faisant perler l'eau sur la vaisselle. Ce lave-vaisselle est conçu pour l'utilisation de produits de rinçage liquides.

Remarque : N'utilisez que du liquide de rinçage de marque pour lave-vaisselle. Ne remplissez jamais le distributeur de liquide de rinçage avec d'autres substances telles que du détergent pour lave-vaisselle ou du détergent liquide. Cela endommagerait l'appareil.

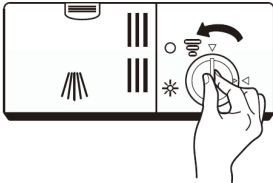
Remplissage du distributeur de sel de rinçage

Si le témoin de liquide de rinçage (☼) du panneau de commande n'est pas allumé, vous pouvez estimer la quantité en regardant la couleur de l'indicateur visuel de niveau situé à côté du couvercle. Lorsque le réservoir de produit de rinçage est plein, l'écran s'éteint complètement. La taille de la tache sombre diminue au fur et à mesure que la quantité de liquide de rinçage diminue. Le niveau du liquide de rinçage ne doit jamais être inférieur à 1/4.

Lorsque la quantité de liquide de rinçage diminue, la taille du point noir de l'indicateur de niveau de liquide de rinçage change comme indiqué ci-dessous.



Pour compléter le liquide de rinçage

1	2
	
Retirer le couvercle du distributeur de liquide de rinçage en le tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.	Remplir avec précaution le distributeur de liquide de rinçage en veillant à ce qu'il ne déborde pas.

3	
	Remarque : Essuyez le liquide de rinçage renversé à l'aide d'un chiffon absorbant afin d'éviter la formation d'une mousse excessive lors du cycle de lavage suivant.
Retirez le couvercle du distributeur de liquide de rinçage en le tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.	

Réglage de la quantité correcte de liquide de rinçage

	Retirez le couvercle du distributeur de liquide de rinçage. Tournez l'indicateur de liquide de rinçage vers un chiffre. Plus le chiffre est élevé, plus le lave-vaisselle utilise de liquide de rinçage. Si la vaisselle ne sèche pas correctement ou si elle est tachée, tournez le bouton vers le chiffre supérieur jusqu'à ce que la vaisselle ne soit plus tachée. Diminuez la valeur si la vaisselle présente des taches blanchâtres. Fermez ensuite le couvercle du boîtier de liquide de rinçage.
---	---

Conséquences d'un mauvais dosage :

Dosage insuffisant :

- Marques d'eau et taches de calcaire sur les verres
- séchage inadéquat

Surdose :

- formation de stries
- film laiteux sur la vaisselle

REEMPLISSAGE DU DISTRIBUTEUR DE DÉTERGENT

Les composants chimiques du détergent sont nécessaires pour éliminer la saleté, la décomposer et la retirer du lave-vaisselle. La plupart des détergents à vaisselle disponibles dans le commerce conviennent à cet effet.

Remarques importantes sur l'utilisation du détergent pour lave-vaisselle

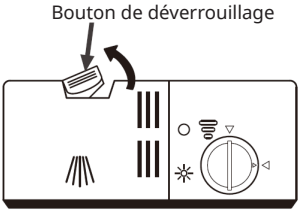
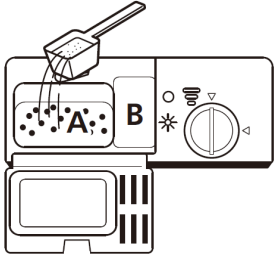
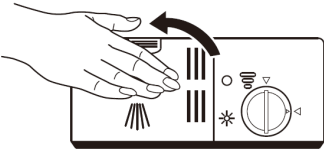
N'utilisez que des détergents spécialement conçus pour les lave-vaisselle. Conservez votre détergent frais et sec. Ne versez le détergent dans le distributeur que lorsque vous êtes prêt à démarrer le lave-vaisselle.



MISE EN GARDE

Le produit vaisselle est corrosif ! Conservez le détergent pour lave-vaisselle hors de portée des enfants.

Comment faire l'appoint de liquide vaisselle ?

1	2
	
Appuyez sur le bouton d'ouverture du distributeur pour ouvrir le couvercle.	Versez le détergent dans la plus grande cavité (A) pour le lavage principal. Pour la vaisselle plus sale, ajoutez également un peu de détergent dans la plus petite cavité (B) pour le libérer pendant le prélavage.
	Remarque : Veuillez suivre les recommandations du fabricant figurant sur l'emballage du détergent.
Fermez le couvercle et appuyez dessus jusqu'à ce qu'il s'enclenche.	

Remarque : l'utilisation d'une quantité insuffisante de détergent pour lave-vaisselle peut réduire les performances de nettoyage. L'utilisation d'une quantité excessive de détergent pour lave-vaisselle peut provoquer une formation excessive de mousse, augmenter la consommation d'eau et potentiellement endommager l'appareil.

Conséquences d'un mauvais dosage :

Dosage insuffisant :

- une performance de nettoyage insuffisante
- La graisse et les restes de nourriture restent sur la vaisselle

Surdose :

- Résidus ou traces sur la vaisselle et les couverts
- une augmentation de la formation de mousse peut se produire
- une consommation inutilement élevée

CHARGEMENT CORRECT DU LAVE-VAISSELLE

Vaisselle et couverts inadaptés

Vaisselle et couverts inadaptés	Vaisselle et couverts adaptés sous condition
• Couverts avec manches en bois, en corne ou en nacre • Plastique résistant à la chaleur • Couverts anciens avec des parties collées non résistantes à la chaleur • Couverts ou vaisselle collés • Objets en étain et en cuivre. • Verre de cristal • Éléments en acier non inoxydable • Plats en bois • Vaisselle et couverts en plastique	• Certains types de verre, qui peuvent se troubler avec le temps • Les pièces en argent et en aluminium, qui peuvent changer de couleur avec le temps • La vaisselle émaillée, car l'émail disparaît avec le temps au fur et à mesure des lavages.

Important lors du chargement

Enlevez les restes de nourriture les plus gros. Faire tremper au préalable les résidus brûlés dans les poêles. Il n'est pas nécessaire de rincer la vaisselle jusqu'à ce qu'elle soit claire au préalable. Placez les articles dans le lave-vaisselle comme suit :

- Placez les tasses, les verres, les casseroles et les poêles dans le lave-vaisselle, l'intérieur tourné vers le bas.
- Les articles courbes doivent être chargés en position verticale pour permettre à l'eau de s'écouler efficacement.
- Chargez les objets solidement dans l'appareil pour qu'ils restent stables et ne se renversent pas pendant le fonctionnement.
- Assurez-vous que les bras d'aspersion peuvent tourner librement et qu'ils ne sont pas bloqués par de la vaisselle ou tout autre élément qui dépasse.
- Les très petits objets ne doivent pas être lavés dans le lave-vaisselle, car ils peuvent facilement tomber du panier.
- Veillez à ce que la vaisselle et les couverts ne se chevauchent pas et ne se recouvrent pas.
- Pour éviter les bris de verre, les verres ne doivent pas se toucher.
- Chargez dans le panier les objets volumineux difficiles à nettoyer.
- Les objets longs et pointus doivent être placés horizontalement dans le panier pour éviter les blessures.
- Pour de meilleurs résultats, ne surchargez pas le lave-vaisselle.

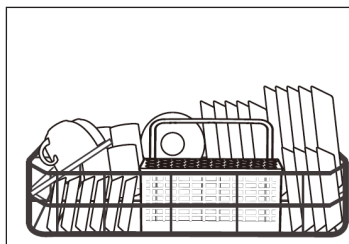
Remarques sur la fin du programme



ATTENTION

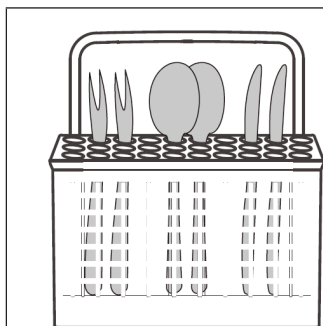
Risque de brûlures ! Les pièces sont très chaudes après le lavage ! Pour éviter tout dommage, attendez environ 15 minutes après la fin du programme pour retirer les verres et les couverts du lave-vaisselle.

Chargement des paniers.



Pour améliorer la surface de nettoyage et les performances de rinçage, il est recommandé de placer le côté sale vers le bras d'aspersion. Pour ne pas bloquer le mouvement du bras d'aspersion, ne laissez pas la vaisselle dépasser du fond du panier. Le diamètre maximum recommandé pour les assiettes devant le distributeur est de 19 cm, afin de ne pas obstruer l'ouverture du distributeur.

Chargement du panier à couverts



Mettez les couverts dans le panier et assurez-vous qu'ils ne se touchent pas.

- Les ustensiles ne doivent pas se coincer les uns dans les autres.
- Placez les couverts avec les manches vers le bas.
- Toutefois, placez les couteaux et autres ustensiles potentiellement dangereux avec le manche vers le haut.



Ne laissez aucun objet dépasser du sol.
Chargez toujours les objets tranchants avec la pointe dirigée vers le bas !

PROGRAMMES DE RINÇAGE (EN 60436)

Le tableau indique les programmes les plus appropriés en fonction de la quantité de résidus alimentaires et de la quantité de détergent nécessaire. À l'exception du programme ECO, les valeurs de consommation et la durée du programme ne sont que des valeurs indicatives.

Programme	Cycle de lavage	Liquide de rinçage avant/ principal	Temps (min)	Énergie (kWh)	Eau (L)	Liquide de rinçage
 Intensif	Prélavage (50°C) Lavage (70 °C) Rinçage Rinçage Rinçage (60 °C) Séchage	4/10 g ou 1 tablette	135	0,790	9,6	oui
 Universel	Prélavage Lavage (60 °C) Rinçage Rinçage (60 °C) Séchage	4/10 g ou 1 tablette	110	0,580	7,7	oui
ECO (*EN 60436)	Prélavage Lavage (45°C) Rinçage (65 °C) Séchage	4/10 g ou 1 tablette	215	0,553	6,5	oui
 Verre	Lavage (45°C) Rinçage Rinçage (50°C) Séchage	14 g ou 1 tablette	70	0,400	5,8	oui
 90 min.	Lavage (65°C) Rinçage Rinçage Rinçage (60 °C) Séchage	14 g ou 1 tablette	90	0,590	6,6	oui
 Rapide	Lavage (40 °C) Rinçage Rinçage	12 g ou 1 tablette	30	0,244	5,8	non
*EN 60436 : Conformément à la norme EN 60436, le programme ECO a été utilisé pendant les essais pour vérifier la conformité aux exigences de l'UE en matière d'écoconception.						

RECOMMANDATIONS EN MATIÈRE D'ÉCONOMIE D'ÉNERGIE

- Le programme ECO est conçu pour nettoyer la vaisselle normalement sale de manière efficace et en économisant de l'énergie. Il s'agit du programme le plus efficace à cet effet en termes de consommation combinée d'énergie et d'eau, et il est utilisé pour vérifier la conformité aux exigences d'écoconception de l'UE.
- Remplir le lave-vaisselle à la capacité spécifiée par le fabricant permet d'optimiser la consommation d'énergie et d'eau.
- Un chargement incorrect peut avoir les conséquences suivantes :
 - réduction de la performance de nettoyage
 - dommages causés à l'appareil ou à la vaisselle par l'obstruction des bras d'aspersion
- Le rinçage préalable de la vaisselle à la main avant de charger le lave-vaisselle augmente généralement la consommation d'eau et d'énergie et n'est donc pas recommandé.
- Les résidus alimentaires grossiers doivent être enlevés ou grattés avant de charger la vaisselle. L'appareil est conçu pour offrir des performances de nettoyage optimales sans qu'il soit nécessaire de rincer préalablement la vaisselle à l'eau.
- Lorsqu'il est utilisé conformément aux instructions du fabricant, un lave-vaisselle domestique consomme généralement moins d'énergie et d'eau que la vaisselle à la main.
- Les valeurs de consommation du programme ECO représentent les données de référence pour l'étiquetage énergétique et la conformité aux exigences d'écoconception.
- Les informations fournies pour les programmes autres que ECO sont données à titre indicatif et peuvent varier en fonction de la charge, du programme sélectionné et des réglages de l'appareil.
- Conformément à la réglementation européenne, le programme ECO est défini comme le programme standard pour déterminer l'efficacité énergétique, car il offre les performances de nettoyage les plus efficaces en termes de consommation d'énergie et d'eau.
- Les valeurs spécifiées pour les programmes autres que ECO sont données à titre indicatif.

FONCTIONNEMENT

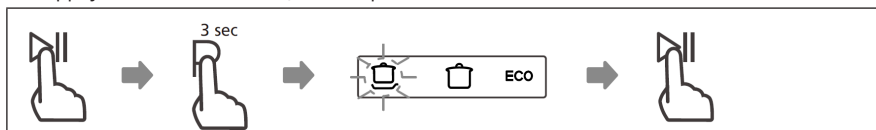
Démarrer un programme

1. Sortez les paniers inférieur et supérieur, chargez la vaisselle et remettez-les en place. Il est recommandé de charger d'abord le panier inférieur, puis le panier supérieur.
2. Remplissez le réservoir de détergent.
3. Branchez la fiche d'alimentation dans la prise secteur.
4. Assurez-vous que l'alimentation en eau est réglée sur la pression maximale.
5. Fermez la porte et appuyez sur le bouton On/Off pour allumer la machine.
6. Sélectionnez un programme, le symbole correspondant s'allume. Appuyez ensuite sur la touche start/pause et le lave-vaisselle démarre le programme.

Changement de programme pendant le fonctionnement du lave-vaisselle

Un programme n'est modifiable que s'il fonctionne depuis peu de temps, sinon le détergent a déjà été libéré ou l'eau de rinçage a été vidée avec du détergent. Dans ce cas, le lave-vaisselle doit être réinitialisé et le distributeur doit être rempli à nouveau. Pour réinitialiser le lave-vaisselle, procédez comme suit :

1. Appuyez sur la touche Start/Pause pour mettre en pause le programme en cours.
2. Appuyez sur la touche programme pendant plus de 3 secondes pour mettre l'appareil en mode de sélection des programmes.
3. Appuyez à nouveau sur la touche de programme pour sélectionner le programme souhaité.
4. Appuyez sur le bouton Start/Pause. Après 1 seconde, le lave-vaisselle démarre.



Ajout de vaisselle pendant que le lave-vaisselle est en marche

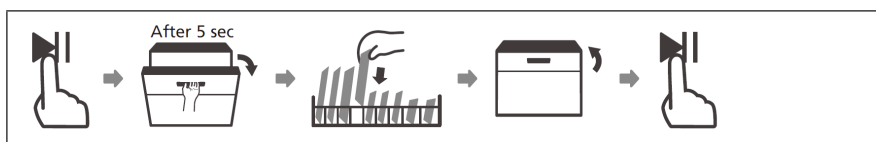


ATTENTION

Risque de brûlures ! Il est dangereux d'ouvrir la porte pendant le fonctionnement car vous risquez d'être ébouillanté par la vapeur chaude.

Vous pouvez ajouter un plat oublié à tout moment avant l'ouverture du distributeur de détergent. Dans ce cas, suivez les instructions ci-dessous.

1. Appuyez sur la touche Start/Pause pour mettre en pause le programme en cours.
2. Attendez 5 secondes et ouvrez la porte.
3. Ajoutez les plats oubliés.
4. Fermez la porte.
5. Appuyez sur le bouton Start/Pause. Après 10 secondes, le lave-vaisselle démarre.



Remarque sur l'ouverture automatique de la porte



Après le cycle de lavage, la porte s'ouvre automatiquement pour améliorer les performances de séchage.

Remarque : La porte du lave-vaisselle ne doit pas être bloquée lorsqu'elle est réglée sur l'ouverture automatique. Cela peut affecter le bon fonctionnement du verrouillage de la porte.

Note sur la lumière UV

- Pendant le temps de séchage d'un cycle, la lampe UV s'allume automatiquement.
- Si le temps de séchage d'un cycle est interrompu, la lampe UV s'éteint.
- Lorsque la porte est ouverte, la lampe UV s'éteint automatiquement.

NETTOYAGE ET ENTRETIEN

Système de filtration

Le filtre empêche les résidus grossiers et autres gros débris alimentaires de pénétrer dans la pompe. Le système de filtration se compose d'un filtre grossier, d'un filtre plat (filtre principal) et d'un filtre fin.

Filtre grossier (C)

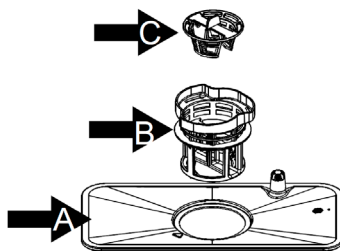
Les résidus grossiers, tels que les os ou les éclats de verre, sont absorbés par le filtre grossier. Pour les retirer du filtre, tirez doucement le filtre par les pieds situés sur le dessus et videz-le.

Filtre fin (B) :

Filtre la saleté et les résidus alimentaires et les empêche de revenir sur la vaisselle pendant le processus de lavage.

Filtre principal (A) :

Les résidus alimentaires et les particules de saleté sont écrasés par une buse spéciale située sur le bras d'aspersion et évacués par l'égout.



Démontage du système de filtration pour le nettoyage

Le système de filtration élimine les saletés et les résidus alimentaires, ce qui permet à l'eau propre d'être renvoyée dans le circuit pour y être nettoyée. Pour que l'appareil fonctionne de manière optimale, vous devez nettoyer les filtres une fois par semaine. Nous vous recommandons d'éliminer les grosses saletés et les résidus alimentaires après chaque cycle de lavage, puis de rincer le filtre à l'eau claire.

- Nettoyez le système de filtration une fois par semaine.
- Essuyez le joint de la porte tous les mois.
- Pour éviter le calcaire, exécutez un programme de détartrage ou utilisez un produit de nettoyage pour lave-vaisselle tous les 1 à 2 mois, en fonction de la dureté de l'eau.
- Vérifier les bras d'aspersion, le filtre d'entrée et la vidange tous les mois pour s'assurer qu'ils ne sont pas obstrués.

Important : N'utilisez jamais le lave-vaisselle sans filtre. Un nettoyage irrégulier des filtres réduit les performances de lavage et peut endommager la vaisselle.

1. Tournez le filtre grossier (C) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre et retirez les filtres.
2. Démontez les filtres.
3. Une fois les filtres nettoyés, remettez-les en place dans l'ordre indiqué.

Instructions importantes pour le nettoyage des filtres

- Nettoyez le filtre grossier à l'aide d'une brosse de nettoyage.
- Ne tapez pas sur les filtres lors du nettoyage, sinon ils risquent de se déformer, ce qui aurait un effet négatif sur les performances du lave-vaisselle.

Élimination des corps étrangers

- Vérifiez les filtres et le bac de vidange après chaque utilisation du lave-vaisselle. Les corps étrangers (verre brisé, particules de plastique, os ou cure-dents, etc.) réduisent les performances de nettoyage et peuvent endommager la pompe de vidange. Retirez le système de tamisage comme décrit dans ce chapitre. Retirez les corps étrangers à la main.
- Attention ! Si vous ne parvenez pas à retirer ces éléments, veuillez contacter un centre de service agréé. Retirez le système de filtration comme décrit dans ce chapitre.

Nettoyage du lave-vaisselle

- Nettoyez le panneau de contrôle avec un chiffon légèrement humide, puis séchez-le soigneusement.
- Entretenez le boîtier avec une cire de polissage appropriée.
- N'utilisez aucun objet pointu, tampon à récurer ou produit nettoyant agressif pour le nettoyage.
- Nettoyez le bord de la porte avec un chiffon chaud et humide. Pour éviter que de l'eau ne pénètre dans le mécanisme de verrouillage, n'utilisez pas de nettoyeurs en spray.

Comment protéger l'appareil contre les dommages causés par le gel

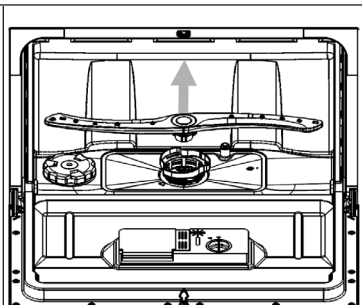
En hiver, prenez les précautions suivantes pour protéger la machine contre le gel. Effectuez les étapes suivantes après chaque exécution du programme :

1. Retirez la fiche de la prise.
2. Fermez l'arrivée d'eau et retirez le tuyau d'arrivée de la vanne d'arrivée.
3. Videz l'eau du tuyau et de la valve dans un récipient.
4. Fixez à nouveau le tuyau d'admission à la vanne d'admission.
5. Retirez le filtre du fond de la cuve et utilisez une éponge pour absorber l'excès d'eau.

Nettoyage des bras d'aspersion

Vous pouvez retirer le bras d'aspersion pour le nettoyer régulièrement. Saisissez le bras d'aspersion au milieu et le retirer. Lavez-le à l'eau courante et remettez-le en place.

Après le remontage, vérifiez que les bras d'aspersion tournent librement. Si ce n'est pas le cas, vérifiez qu'ils ont été réinsérés correctement.



Comment entretenir correctement votre lave-vaisselle

- Après chaque lavage : Fermez l'arrivée d'eau et laissez la porte légèrement ouverte pour permettre à l'air humide de s'échapper.
- Débranchez : Débranchez toujours l'appareil avant de le nettoyer ou d'effectuer sa maintenance.
- Pas de solvants ni d'abrasifs : Ne pas utiliser de solvants ou de produits abrasifs pour nettoyer le boîtier ou les joints en caoutchouc. Pour le nettoyage, utilisez uniquement un chiffon doux et un peu d'eau savonneuse. Pour éliminer les taches ou les traces, utilisez un chiffon humide avec un peu de vinaigre ou un nettoyant spécial pour lave-vaisselle.
- Si vous ne l'utilisez pas pendant une période prolongée : Nous vous recommandons de lancer un programme sans vaisselle. Ensuite, débranchez l'appareil, fermez l'arrivée d'eau et laissez la porte légèrement ouverte afin que les joints durent plus longtemps et qu'aucune odeur désagréable ne se forme dans l'appareil.
- Déplacer l'appareil : Si vous devez déplacer l'appareil, essayez de le maintenir en position verticale. S'il n'y a pas d'autre moyen, vous pouvez également le faire basculer sur le dos.
- Joints de porte : Une des causes des mauvaises odeurs est la présence de résidus alimentaires dans les joints de porte. Il convient donc de nettoyer régulièrement les joints à l'aide d'une éponge humide.

DÉPANNAGE

Problème	Cause potentielle	Solution
Le lave-vaisselle ne démarre pas.	Le fusible est hors service ou déclenché.	Remplacez le fusible ou actionner à nouveau l'interrupteur. Retirez tous les autres appareils qui sont connectés au circuit lui-même.
	Pas de courant.	Assurez-vous que l'appareil est allumé, que la porte est bien fermée et que le câble d'alimentation est bien branché dans la prise.
	La porte n'est pas bien fermée.	Lors de la fermeture, assurez-vous que la serrure de la porte s'enclenche.
Aucune eau n'est pompée du lave-vaisselle.	Le tuyau de vidange est plié.	Vérifiez le tuyau de vidange.
	Le filtre est bouché.	Vérifiez le filtre à grosses particules.
	Le drain est bouché.	Vérifiez votre drain et nettoyez-le si nécessaire. Si vous avez encore des problèmes. Contactez une entreprise spécialisée.
Taches de rouille sur les couverts.	Les couverts ne sont pas en acier inoxydable.	Lavez uniquement les couverts en acier inoxydable.
	Aucun programme n'a démarré après le remplissage du produit de rinçage.	Après le remplissage, lancez le programme rapide avec un lave-vaisselle vide.
	Le couvercle du distributeur de produit de rinçage est desserré.	Assurez-vous que le couvercle est bien fermé.
Taches colorées dans la baignoire.	Détergent coloré.	N'utilisez que des détergents non colorés.
Résidus blancs sur les surfaces intérieures.	Résidus minéraux de l'eau dure.	Nettoyez les surfaces intérieures à l'aide d'un chiffon humide et d'un peu de détergent pour lave-vaisselle. Utilisez des gants et n'utilisez pas d'autres détergents.

Problème	Cause potentielle	Solution
Bruits de chocs à l'intérieur.	Le bras d'aspersion frappe un objet dans le panier.	Interrompez le programme et placez la vaisselle de manière à ce que le bras d'aspersion ne soit pas bloqué.
Bruits de cliquetis à l'intérieur.	La vaisselle n'est pas solidement fixée.	Interrompez le programme et placez les plats de manière à ce qu'ils soient bien fixés.
Bruit de cognement dans la canalisation d'eau.	Peut être causé par le croisement des canalisations d'eau.	Cela n'affecte pas les performances du lave-vaisselle. En cas de doute, contactez une entreprise spécialisée.
Mousse à l'intérieur de la cuve du lave-vaisselle.	Détergent pour lave-vaisselle inadapté.	Utilisez uniquement un détergent adapté aux lave-vaisselle. S'il reste de la mousse dans la cuve, ouvrez la porte et laissez la mousse s'évaporer. Versez de l'eau froide dans la cuve et fermez la porte. Lancez n'importe quel programme de lavage pour éliminer les résidus.
	Débordement de liquide de rinçage.	Essuyez immédiatement tout liquide de rinçage qui aurait débordé.
La vaisselle n'est pas propre.	Les plats ne sont pas chargés correctement.	Suivez les instructions de chargement du lave-vaisselle.
	Le programme n'était pas assez puissant.	Utilisez le programme intensif.
	Trop peu de détergent.	Utilisez plus de détergent ou utilisez un détergent différent.
	Des objets bloquent les bras d'aspersion.	Interrompez le programme et placez la vaisselle de manière à ce que le bras d'aspersion ne soit pas bloqué.
	Le système de filtration est sale ou mal utilisé.	Nettoyez les filtres ou insérez-les correctement. Nettoyer les bras d'aspersion.

Problème	Cause potentielle	Solution
La vaisselle ne sèche pas.	Chargement incorrect.	Suivez les instructions de chargement du lave-vaisselle.
	Trop peu de produit de rinçage.	Augmentez la quantité de produit de rinçage.
	Les plats ont été retirés trop tôt.	Laissez la vaisselle dans le lave-vaisselle pendant environ 15 minutes après le nettoyage. Ouvrez la porte du lave-vaisselle pour permettre à l'air humide de s'échapper.
	Programme incorrect.	Dans les programmes courts, la température de lavage et de séchage est plus basse. Utilisez un programme ayant une durée d'exécution plus longue.
	Couverts avec un revêtement de qualité inférieure.	La vaisselle et les couverts ne sont pas adaptés au lave-vaisselle.
Les verres sont embués.	Combinaison d'eau douce et de trop de détergent.	Utilisez moins de détergent et utilisez le programme le plus court pour laver et nettoyer le verre.
Marques noires ou grises sur la vaisselle	Les ustensiles en aluminium ont frotté contre la vaisselle.	Utilisez un nettoyeur abrasif doux.
Résidus de détergent dans le lave-vaisselle.	La disposition de la vaisselle empêche le détergent de se dissoudre correctement.	Chargez soigneusement la vaisselle dans le lave-vaisselle.

Codes d'erreurs

En cas de dysfonctionnement, un code d'erreur s'affiche sur l'écran pour vous en informer. Dans ce cas, contactez un technicien qualifié ou un spécialiste agréé.



MISE EN GARDE

Risque d'électrocution ou de blessures corporelles !

N'essayez pas de réparer l'appareil vous-même. Le lave-vaisselle ne peut être réparé que par du personnel qualifié. La réparation doit être effectuée par un professionnel.

Code	Signification	Cause potentielle
E1	L'approvisionnement en eau est interrompu.	Le robinet n'est pas ouvert, l'alimentation en eau est interrompue ou la pression de l'eau est trop faible.
E3	La température de l'eau n'est pas atteinte.	L'élément chauffant est cassé. Contactez une entreprise spécialisée.
E4	Fuite d'eau.	Une partie du lave-vaisselle fuit. Fermez le robinet principal et appelez un professionnel. S'il reste de l'eau dans la cuve après la fin du programme, retirez-la avant de redémarrer le lave-vaisselle.
Ed	Défaut de communication entre la carte de circuit imprimé principale et la carte de circuit imprimé d'affichage	Circuit ouvert ou câblage interrompu pour la communication. Contactez une entreprise spécialisée.

En cas de réparation, veuillez contacter un service de réparation qualifié dans votre région.

FICHES TECHNIQUES

Fiche d'information sur le produit

RÈGLEMENT DÉLÉGUÉ (UE) 2019/2017 DE LA COMMISSION en ce qui concerne l'étiquetage énergétique des lave-vaisselle ménagers

Nom du fournisseur ou marque commerciale: Klarstein

Adresse du fournisseur: Customer service, Mühlenstraße 25, 10243 Berlin, DE

Référence du modèle: 10041823

Paramètres généraux du produit:

Paramètre	Valeur	Paramètre	Valeur	
Capacité nominale ^{a)} (ps)	6	Dimensions en cm	Hauteur	440
			Largeur	550
			Profondeur	500
IEE ^{a)}	55,9	Classe d'efficacité énergétique ^{a)}	E	
Indice de performance de lavage ^{a)}	1,125	Indice de performance de séchage ^{a)}	1,065	
Consommation d'énergie en kWh [par cycle], sur la base du programme eco avec alimentation en eau froide. La consommation réelle d'énergie dépend des conditions d'utilisation de l'appareil.	0,553	Consommation d'eau en litres [par cycle], sur la base du programme eco. La consommation d'eau réelle dépend des conditions d'utilisation de l'appareil et de la dureté de l'eau.	6,5	
Durée du programme ^{a)} (h:min)	3:35	Type	À pose libre	
Émissions de bruit acoustique dans l'air ^{a)} Hrup (dB(A) re 1 pW)	49	Classe d'émission de bruit acoustique dans l'air ^{a)}	C	
Mode arrêt (W) (le cas échéant)	-	Mode veille (W) (le cas échéant)	0,49	
Démarrage différé (W) (le cas échéant)	1,00	Mode veille avec maintien de la connexion au réseau (W) (le cas échéant)	-	

Durée minimale de la garantie offerte par le fournisseur: 24 mois

Informations supplémentaires:

Lien internet vers le site web du fournisseur où se trouvent les informations visées à l'annexe II, point 6, du règlement (UE) 2019/2022 de la Commission <https://use.berlin/10041823>

^{a)} pour le programme eco.

Numéro d'enregistrement EPREL: 1252969	
Modèle mis sur le marché de l'Union du 01/09/2022.	
	
https://eprel.ec.europa.eu/gr/1252969	
Fournisseur: Chal -Tec GmbH (Mandataire)	Site web:
Service après-vente:	
Nom: Customer service	Site web: https://www.klarstein.com/shops/
Courriel: info@klarstein.com	Téléphone: +49303001385500
Adresse: Mühlenstraße 25 10243 Berlin Allemagne	

Fiche d'information sur le produit

RÈGLEMENT DÉLÉGUÉ (UE) 2019/2017 DE LA COMMISSION en ce qui concerne l'étiquetage énergétique des lave-vaisselle ménagers

Nom du fournisseur ou marque commerciale:

Klarstein

Adresse du fournisseur:

Customer service, Mühlenstraße 25, 10243 Berlin, DE

Référence du modèle:

10041825

Paramètres généraux du produit:

Paramètre	Valeur	Paramètre	Valeur	
Capacité nominale ^{a)} (ps)	6	Dimensions en cm	Hauteur	440
			Largeur	550
			Profondeur	500
IEE ^{a)}	55,9	Classe d'efficacité énergétique ^{a)}	E	
Indice de performance de lavage ^{a)}	1,125	Indice de performance de séchage ^{a)}	1,065	
Consommation d'énergie en kWh [par cycle], sur la base du programme eco avec alimentation en eau froide. La consommation réelle d'énergie dépend des conditions d'utilisation de l'appareil.	0,553	Consommation d'eau en litres [par cycle], sur la base du programme eco. La consommation d'eau réelle dépend des conditions d'utilisation de l'appareil et de la dureté de l'eau.	6,5	
Durée du programme ^{a)} (h:min)	3:35	Type	À pose libre	
Émissions de bruit acoustique dans l'air ^{a)} Hrup (dB(A) re 1 pW)	49	Classe d'émission de bruit acoustique dans l'air ^{a)}	C	
Mode arrêt (W) (le cas échéant)	-	Mode veille (W) (le cas échéant)	0,49	
Démarrage différé (W) (le cas échéant)	1,00	Mode veille avec maintien de la connexion au réseau (W) (le cas échéant)	-	

Durée minimale de la garantie offerte par le fournisseur:

24 mois

Informations supplémentaires:

Lien internet vers le site web du fournisseur où se trouvent les informations visées à l'annexe II, point 6, du règlement (UE) 2019/2022 de la Commission <https://use.berlin/10041825>

^{a)} pour le programme eco.



Numéro d'enregistrement EPREL: 1253025		
Modèle mis sur le marché de l'Union du 01/09/2022.		
Fournisseur: Chal -Tec GmbH (Mandataire)		Site web:
Service après-vente:		
Nom: Customer service		Site web: https://www.klarstein.com/shops/
Courriel: info@klarstein.com		Téléphone: +49303001385500
Adresse: Mühlenstraße 25 10243 Berlin Allemagne		

INFORMATIONS SUR LE RECYCLAGE



S'il existe une réglementation pour l'élimination ou le recyclage des appareils électriques et électroniques dans votre pays, ce symbole sur le produit ou sur l'emballage indique que cet appareil ne doit pas être jeté avec les ordures ménagères. Vous devez le déposer dans un point de collecte pour le recyclage des équipements électriques et électroniques. La mise au rebut conforme aux règles protège l'environnement et la santé de vos semblables des conséquences négatives. Pour plus d'informations sur le recyclage et l'élimination de ce produit, veuillez contacter votre autorité locale ou votre service de recyclage des déchets ménagers.

FABRICANT

Chal-Tec GmbH, Mühlenstraße 25, 10243 Berlin, Allemagne.
Contact : info@klarstein.com

Pour obtenir un service autorisé et des pièces de rechange, veuillez visiter: <https://www.klarstein.fr/Pieces-detachees-d-origine-et-centre-de-reparation/> **ou contacter:**

info@klarstein.com

Chal-Tec GmbH
Mühlenstraße 25
10243 Berlin
Allemagne

Gentile cliente,

Congratulazioni per l'acquisto del dispositivo. Leggere attentamente le seguenti istruzioni e seguirle per evitare potenziali danni. Non ci assumiamo alcuna responsabilità per danni causati dalla mancata osservanza delle istruzioni e da un uso improprio. Scansionare il codice QR per accedere alle istruzioni per l'uso più recenti e a ulteriori informazioni sul prodotto.



INDICE

Avvertenze di sicurezza	134
Avvio rapido	137
Installazione	138
Descrizione del dispositivo	140
Funzioni del display e dei tasti	141
Operazioni preliminari	142
Riempimento del contenitore del sale	143
Riempimento del vano del brillantante	145
Riempimento del vano del detergente	146
Caricare correttamente la lavastoviglie	148
Programmi di risciacquo (EN 60436)	150
Raccomandazioni per il risparmio energetico	151
Utilizzo	151
Pulizia e manutenzione	153
Risoluzione dei problemi	156
Schede tecniche	160
Avviso di smaltimento	164
Produttore	164

AVVERTENZE DI SICUREZZA

Avvertenze di sicurezza generali

- Questo dispositivo è destinato esclusivamente all'uso domestico e ad applicazioni simili (ad es. mense per il personale, alberghi, aziende agricole).
- Il dispositivo deve essere utilizzato solo in ambienti chiusi.
- Utilizzare questa lavastoviglie solo per lo scopo previsto.
- Non lasciare lo sportello aperto (rischio di inciampare).
- All'apertura dello sportello può fuoriuscire vapore caldo.
- Al termine del programma, aprire lo sportello con cautela e gradualmente.
- Tenere i bambini lontani dal dispositivo, in particolare durante e subito dopo il funzionamento.



ATTENZIONERischio di ustioni.

Al termine del ciclo, le stoviglie potrebbero essere molto calde. Lasciarle raffreddare brevemente prima di rimuoverle.



AVVERTENZA: rischio di esplosione!

In determinate condizioni, l'idrogeno gassoso può formarsi in un sistema di acqua calda che non è stato utilizzato per più di due settimane. L'IDROGENO GASSOSO È ALTAMENTE ESPLOSIVO! Se la lavastoviglie non è stata utilizzata per molto tempo, aprire tutti i rubinetti dell'acqua calda e lasciare scorrere l'acqua per alcuni minuti prima di utilizzarla. In questo modo, l'idrogeno gassoso accumulato può fuoriuscire dal sistema. Poiché il gas può incendiarsi, evitare fiamme libere e non fumare durante questa procedura.

Pericoli per bambini e persone vulnerabili

- I bambini non devono giocare con il dispositivo.
- I bambini a partire da 8 anni e le persone con mobilità ridotta devono utilizzare il dispositivo solo sotto supervisione o dopo aver ricevuto istruzioni.
- La pulizia e la manutenzione non devono essere eseguite da bambini senza supervisione.
- Tenere i bambini lontani dai detergenti e dai brillantanti.



AVVERTENZA

Rischio di soffocamento! I bambini potrebbero ferirsi con i materiali di imballaggio e i vecchi dispositivi. Quando si smaltisce il vecchio dispositivo, assicurarsi di tagliare il cavo di alimentazione e di rendere inutilizzabile la serratura dello sportello.

Sicurezza elettrica



AVVERTENZA: rischio di scosse elettriche.

Non immergere il dispositivo, i cavi o le spine in acqua o altri liquidi.

- Prima di procedere alla pulizia o alla manutenzione, spegnere sempre il dispositivo e staccare la spina.
- Il dispositivo deve essere dotato di una messa a terra adeguata.
- Utilizzare esclusivamente una presa di corrente installata secondo le norme vigenti.
- Non manomettere la spina - se necessario, rivolgersi a un elettricista.
- I cavi di alimentazione danneggiati devono essere sostituiti solo dal produttore o da personale qualificato.
- L'impianto dell'edificio deve essere dotato di un isolatore onnipolare (distanza tra i contatti ≥ 3 mm).

Installazione e collegamento

- L'installazione e le riparazioni possono essere eseguite solo da personale qualificato.
- Utilizzare set di tubi nuovi, non riutilizzare quelli vecchi.
- Non attorcigliare o schiacciare il cavo di alimentazione.
- La spina di alimentazione deve essere facilmente accessibile dopo l'installazione o deve poter essere scollegata tramite un dispositivo di disconnessione.
- Le aperture di ventilazione dell'unità non devono essere bloccate.
- Collegare il dispositivo in modo corretto secondo quanto indicato:
 - DIN EN 1717 (prevenzione del riflusso)
 - IEC/EN 61770 (protezione dell'acqua potabile)
- Pressione dell'approvvigionamento idrico.
 - min. 0,04 MPa
 - max. 1 MPa

Utilizzo sicuro

- Mettere in funzione il dispositivo solo se tutte le parti dell'alloggiamento sono montate correttamente.
- Aprire con cautela lo sportello mentre il dispositivo è in funzione (rischio di spruzzi).
- Avviare il dispositivo solo quando lo sportello è ben chiuso.
- Pulire preventivamente gli oggetti molto sporchi (ad esempio, ricoperti di sabbia, cera o vernice) per evitare danni.
- Non appoggiare oggetti pesanti sullo sportello e non sedersi su di esso (rischio di ribaltamento).
- Non utilizzare lo sportello o il cestello delle posate come ripiano o per sedersi.
- Non toccare l'elemento riscaldante durante o subito dopo l'uso.
- Le parti in plastica non devono entrare in contatto con l'elemento riscaldante.
- Non manomettere i comandi.
- Non utilizzare o riporre il dispositivo in ambienti in cui potrebbe formarsi del gelo.
- L'acqua residua potrebbe congelare e danneggiare il dispositivo.



ATTENZIONE

Rischio di lesioni! Quando si carica la lavastoviglie, prestare particolare attenzione a posizionare gli oggetti appuntiti in modo da non danneggiare la guarnizione dello sportello. I coltelli affilati devono essere riposti nel cestello delle posate con il manico rivolto verso l'alto. Coltelli e altri oggetti con punte affilate devono essere messi nel cestello con la punta rivolta verso il basso o in posizione orizzontale.

Manutenzione e riparazione

- Le riparazioni devono essere eseguite esclusivamente da tecnici autorizzati.
- L'esecuzione di riparazioni senza autorizzazione può comportare:
 - Rischi per la sicurezza
 - Perdita della garanzia
- Controllare regolarmente che l'unità non presenti perdite. Se ci sono danni visibili o perdite d'acqua:
 - Spegnerne il dispositivo
 - Chiudere l'approvvigionamento idrico
 - Contattare uno specialista
- In conformità ai regolamenti UE sulla progettazione ecocompatibile, tutti i pezzi di ricambio essenziali devono rimanere disponibili per un periodo di sette o dieci anni (a seconda del componente) dopo la messa fuori produzione di una serie di prodotti.

Ulteriori informazioni

- Il dispositivo passa automaticamente alla modalità standby dopo circa 15 minuti.
- Capacità massima: 3 coperti.
- Smaltire i materiali di imballaggio nel rispetto dell'ambiente.

Trasporto/Installazione

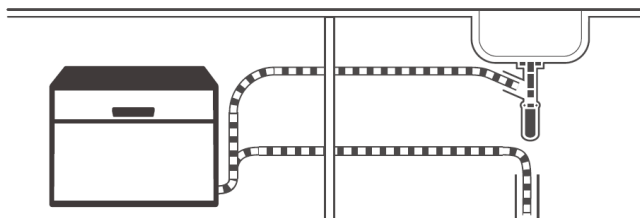
- Non sollevare il dispositivo dallo sportello durante il trasporto.
- Posizionare il dispositivo solo su una superficie piana e stabile.

Informazioni importanti relative all'allacciamento idrico per le utenze in Germania

In fase di allacciamento alla rete dell'acqua potabile, assicurarsi che il dispositivo sia collegato con un dispositivo di sicurezza per prevenire la contaminazione dell'acqua potabile dovuta al riflusso (in conformità alla norma DIN EN 1717) e che siano soddisfatti i requisiti di purezza dell'acqua (in conformità a KTW-BWGL). Il prodotto deve essere progettato in conformità alla norma IEC/EN 61770 per evitare che l'acqua non potabile venga riaspirata nella rete idrica. Si raccomanda che l'installazione, inclusi i collegamenti elettrici e idrici, e le riparazioni siano eseguite da un tecnico qualificato.

AVVIO RAPIDO

1



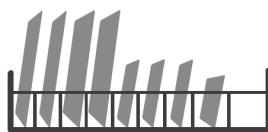
Installare la lavastoviglie (v. il capitolo INSTALLAZIONE)

2



Rimuovere i residui più grossi dalle stoviglie per evitare il pre-risciacquo.

3



Interno → Esterno

Caricare i cestelli.

4



Riempire l'erogatore con il detergente e il brillantante.

5



Selezionare un programma adatto e avviare la lavastoviglie.

INSTALLAZIONE

Preparazione

- Posizionare il dispositivo in prossimità di un punto di carico o scarico dell'acqua e di una presa di corrente.
- Assicurarsi che i tubi e la spina siano sempre accessibili.

Installazione del dispositivo

Collocare l'unità nella posizione desiderata. Il retro deve essere rivolto verso la parete, i lati verso il mobile da incasso o verso una parete. La lavastoviglie è dotata di un tubo di scarico dell'acqua che può essere posizionato a destra o a sinistra per facilitare l'installazione. Assicurarsi che il dispositivo sia posizionato su una superficie stabile e piana. Regolare i piedi d'appoggio finché la lavastoviglie non è in bolla. Un livellamento errato può influire sulle prestazioni di lavaggio e sui livelli di rumorosità.

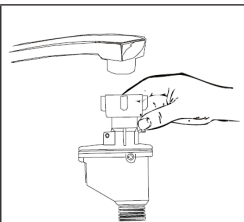
Collegamento all'alimentazione

Non utilizzare prolunghe o adattatori. Assicurarsi che la presa sia dotata di messa a terra e che sia conforme alle normative locali. Collegare il dispositivo solo a prese elettriche con la stessa tensione del dispositivo. Se la spina non è adatta alla presa, farla sostituire da un professionista.

Collegamento e rimozione del tubo di carico dell'acqua

Utilizzare nuovi tubi per il collegamento. Non utilizzare tubi flessibili vecchi. La pressione dell'acqua deve essere compresa tra 0,04-1 MPa. Se la pressione è inferiore a questo valore, rivolgersi a un'azienda specializzata.

- Collegare il tubo di carico: srotolare completamente il tubo di carico di sicurezza dalla staffa sul retro del dispositivo. Collegare il raccordo filettato a un rubinetto dell'acqua da $\frac{3}{4}$ di pollice. Aprire completamente il rubinetto dell'acqua prima dell'uso.
- Rimuovere il tubo di carico: chiudere il rubinetto dell'acqua. Svitare il tubo di carico dal rubinetto dell'acqua.

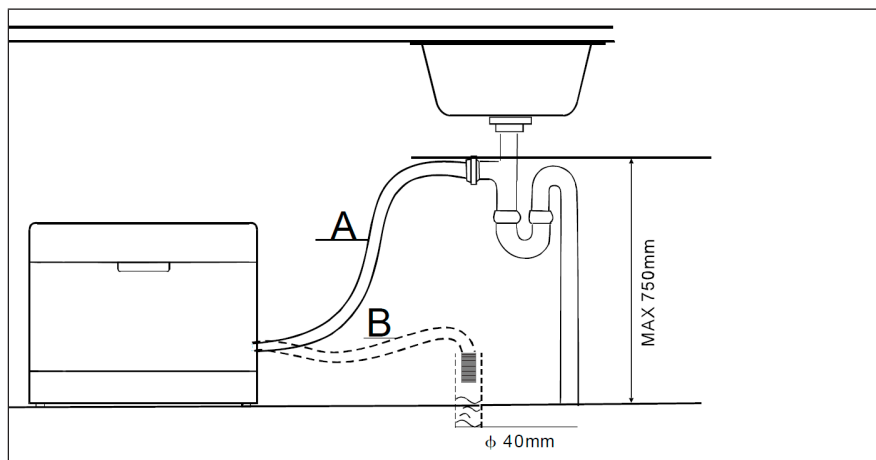


Nota: assicurarsi che il raccordo filettato sia ben stretto sul rubinetto. Se l'allacciamento non è mai stato utilizzato o è rimasto inutilizzato per un lungo periodo, far scorrere un po' d'acqua preventivamente finché dal rubinetto non uscirà acqua limpida. Queste precauzioni assicurano che la valvola di carico non si ostruisca o venga danneggiata da impurità presenti nell'acqua.

Collegamento del tubo di scarico dell'acqua

Inserire il tubo di scarico dell'acqua in una conduttura di scarico con un diametro minimo di 4 cm o lasciarlo sospeso nello scarico. Assicurarsi che il tubo non sia piegato o curvo.

Per il fissaggio, utilizzare la fascetta in dotazione. Per evitare il riflusso, il tubo di scarico dell'acqua (A) non deve trovarsi a un'altezza superiore a 75 cm e il tubo flessibile di scarico (B) non deve essere immerso nell'acqua.



Nota: fissare saldamente il tubo di scarico allo scarico con la fascetta in dotazione, per evitare che si sposti e causi perdite.

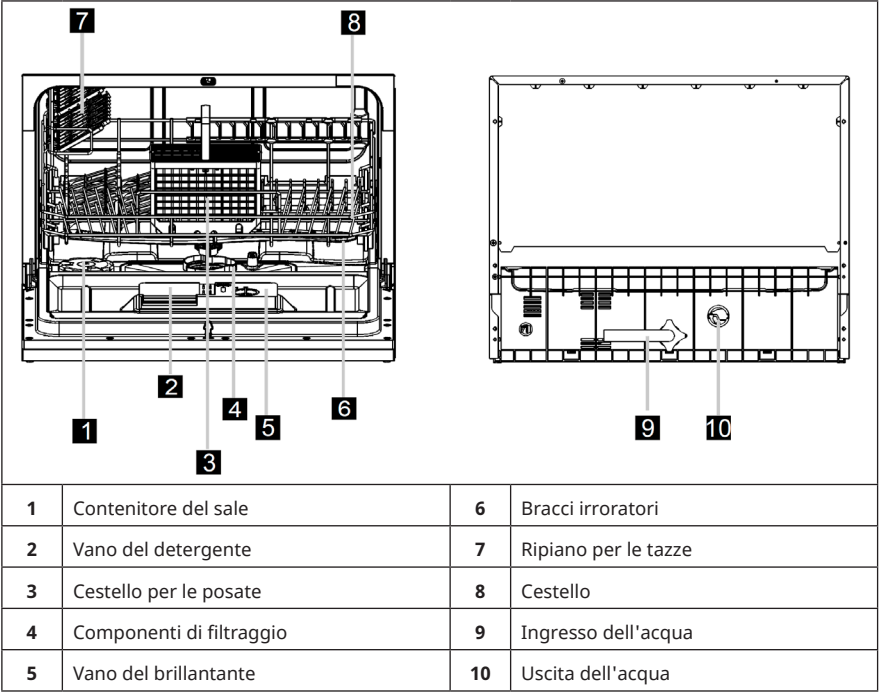
Raccolta dell'acqua di scarico

Se lo scarico si trova a più di 1 metro sotto il dispositivo, non è possibile convogliare l'acqua direttamente nello scarico. In questo caso, è necessario raccogliere l'acqua di scarico in un apposito contenitore, che deve essere collocato più in basso rispetto all'uscita dell'acqua.

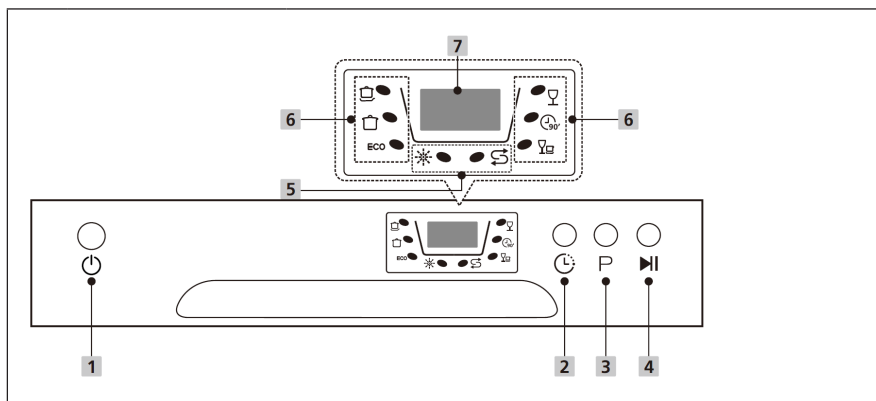
Tubo di prolunga

Se è necessario un tubo di prolunga, utilizzare un tipo simile e assicurarsi che non sia più lungo di 4 metri. I tubi più lunghi possono influire negativamente sulle prestazioni della lavastoviglie.

DESCRIZIONE DEL DISPOSITIVO



FUNZIONI DEL DISPLAY E DEI TASTI



1	On/Off	Premere questo tasto per accendere la lavastoviglie.	
2	Ritardo	Premere il tasto di ritardo per aumentare il tempo di ritardo all'avvio. Ritardare l'avvio della lavastoviglie fino a 24 ore con incrementi di 1 ora. Dopo aver impostato il ritardo di avvio, premere il tasto di avvio/pausa per avviare il dispositivo.	
3	Programma	Premere questo tasto per selezionare il programma di lavaggio desiderato. L'indicazione del programma selezionato si accende.	
4	Avvio/pausa	Premere questo tasto per avviare o mettere in pausa il programma selezionato.	
5	Spia luminosa		Brillantante: quando sullo schermo viene mostrato il simbolo corrispondente, significa che il vano del brillantante è quasi vuoto e deve essere riempito.
5	Spia luminosa		Sale: quando il simbolo corrispondente si accende sullo schermo, significa che il sale per lavastoviglie deve essere riempito.

6	Programmi		Intensivo: per pentole e padelle molto sporche e per stoviglie con residui di alimenti secchi.
			Universale: per stoviglie con un livello di sporco normale, come pentole, piatti, bicchieri e padelle poco sporche.
		ECO	Eco: programma standard per la pulizia di stoviglie con un livello di sporco normale. Programma ecologico, in quanto garantisce un notevole risparmio di energia e acqua.
			Vetro: per lo sporco leggero e i bicchieri.
			90 minuti: per stoviglie con un livello di sporco normale che devono essere pulite rapidamente.
			Rapido: ciclo di lavaggio breve per stoviglie poco sporche e che non devono essere asciugate.
7	Display	Mostra il tempo rimanente, il tempo di ritardo, i codici di errore e altre informazioni.	

OPERAZIONI PRELIMINARI

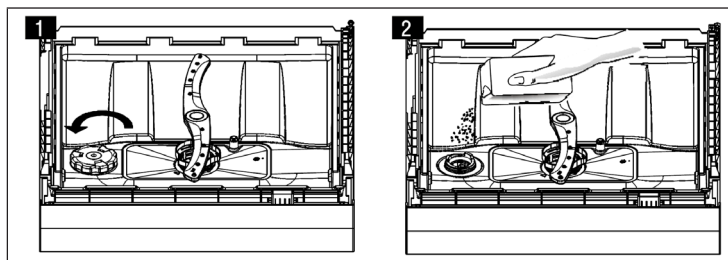
Prima di avviare la lavastoviglie per la prima volta, verificare i seguenti punti:

- La lavastoviglie è stabile e in piano.
- Il rubinetto di carico è aperto, saldamente fissato e non presenta perdite.
- Il cavo di alimentazione è saldamente inserito nella presa.
- L'alimentazione è attiva.
- Il materiale di imballaggio e tutti gli adesivi sono stati completamente rimossi.

RIEMPIMENTO DEL CONTENITORE DEL SALE

- Utilizzare solo sale rigenerante adatto alla lavastoviglie. Tutti gli altri tipi di sale, come quello da cucina, possono danneggiare il dispositivo. Il produttore non è responsabile per i danni causati dall'uso di un sale sbagliato.
- Aggiungere il sale rigenerante prima di avviare un programma di lavaggio completo. In questo modo si evita che i grani di sale o l'acqua salata rimangano sul fondo del dispositivo e provochino corrosione.

Il contenitore del sale si trova sotto il cestello e viene riempito come segue:



- Rimuovere il cestello e svitare il tappo del contenitore del sale (1).
- Versare un litro d'acqua nel contenitore del sale prima del primo lavaggio.
- Inserire l'imbuto in dotazione nel contenitore del sale e aggiungere circa 1 kg di sale rigenerante (2). È normale che un po' d'acqua fuoriesca dal contenitore.
- Riavvitare il tappo in senso orario.
- Di norma, la spia del sale si spegne 2-6 giorni dopo il riempimento, quando il sale si è completamente dissolto. Avviare un programma di lavaggio subito dopo il riempimento. In caso contrario, il sistema di filtraggio, la pompa o altre parti importanti potrebbero essere danneggiati dall'acqua salata.

Conseguenze di un dosaggio o di una regolazione errati

Sale insufficiente/impostazione errata della durezza:

- Depositi di calcare sulle stoviglie e all'interno del dispositivo
- prestazioni di pulizia ridotte
- danni a lungo termine alle apparecchiature (impianto di riscaldamento, tubature)

Troppo sale/impostazione troppo alta:

- aumento del consumo di sale
- potenziale corrosione di parti metalliche sensibili

Nota: il contenitore del sale deve essere riempito solo quando la spia si accende. A seconda del grado di dissoluzione del sale, l'indicazione può accendersi anche se il sale è presente nel contenitore. Se dopo il risciacquo rimangono macchie di sale, attivare un programma rapido o di ammollo per rimuovere il sale in eccesso.

Impostazione della quantità di sale

La lavastoviglie è progettata in modo da poter regolare la quantità di sale in base alla durezza dell'acqua utilizzata. Questo serve a ottimizzare e regolare individualmente il consumo di sale. Per regolare il consumo di sale, procedere come segue.

- 1 Chiudere lo sportello e accendere il dispositivo.
- 2 Entro 60 secondi dall'accensione del dispositivo, tenere premuto il tasto del programma per più di 5 secondi per avviare la modalità di impostazione dell'addolcitore d'acqua.
- 3 Premere nuovamente il tasto del programma per selezionare l'impostazione corretta in base alle condizioni locali; l'impostazione cambia nel seguente ordine: H1 > H2 > H3 > H4 > H5 > H6.
- 4 Se non si preme alcun tasto entro cinque secondi o se si preme il tasto di accensione per uscire dalla modalità di impostazione, l'impostazione verrà salvata dal programma.

Durezza dell'acqua				Livello di durezza ⁵	Rigenerazione ⁶ (avviene dopo ogni X cicli di programma)	Consumo di sale (grammi/ciclo)
°dH ¹⁾	°fH ³	°Clark ³	mmol/l ⁴			
0-5	0-9	0-6	0-0,94	H1	nessuna rigenerazione	0
6-11	10-20	7-14	1,0-2,0	H2	10	9
12-17	21-30	15-21	2,1-3,0	H3	5	12
18-22	31-40	22-28	3,1-4,0	H4	3	20
23-34	41-60	29-42	4,1-6,0	H5	2	30
35-55	61-98	43-69	6,1-9,8	H6	1	60

¹ Livello di durezza tedesco

² Livello di durezza francese

³ Livello di durezza britannico

⁴ Livello di durezza internazionale

⁵ L'impostazione di fabbrica predefinita è il livello di durezza H4

⁶ Ogni ciclo che include un'operazione di rigenerazione comporta un consumo aggiuntivo di 2,0 litri d'acqua, un aumento del consumo energetico di 0,02 kWh e un prolungamento del programma di 4 minuti.

RIEMPIMENTO DEL VANO DEL BRILLANTANTE

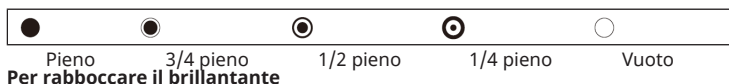
Il brillantante viene rilasciato durante l'ultimo ciclo di risciacquo e impedisce all'acqua di formare gocce sulle stoviglie, che potrebbero lasciare macchie e aloni. Inoltre, migliora l'asciugatura facendo scivolare l'acqua dalle stoviglie. Questa lavastoviglie è progettata per l'uso di brillantanti liquidi.

Nota: utilizzare solo brillantanti di marca per lavastoviglie. Non riempire mai il vano del brillantante con altre sostanze, come detersivo per lavastoviglie o detersivo liquido. Ciò danneggerebbe il dispositivo.

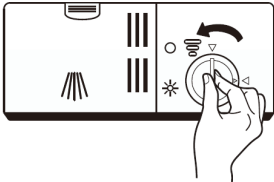
Rabbocco del vano del brillantante

Se la spia del brillantante (☼) sul pannello di controllo non è accesa, è possibile stimare la quantità osservando il colore dell'indicatore visivo di livello accanto al coperchio. Quando il serbatoio del brillantante è pieno, l'indicatore ottico è completamente scuro. La dimensione del punto scuro diminuisce man mano che si riduce la quantità di brillantante. Il livello del brillantante non deve mai essere inferiore a 1/4.

Quando la quantità di brillantante diminuisce, le dimensioni del punto nero sull'indicatore di livello del brillantante cambiano come mostrato di seguito.



Per rabboccare il brillantante

1	2
	
Rimuovere il coperchio del vano del brillantante ruotandolo in senso antiorario.	Aggiungere con cura il brillantante, facendo attenzione che non trabocchi.

3	
	Nota: Asciugare il brillantante versato con un panno assorbente per evitare schiuma eccessiva durante il ciclo di lavaggio successivo.
Chiudere il coperchio del vano del brillantante ruotandolo in senso orario.	

Impostazione della quantità corretta di brillantante

	Rimuovere il coperchio del vano del brillantante. Ruotare l'indicatore del brillantante su un numero. Più alto è il numero, più brillantante utilizza la lavastoviglie. Se le stoviglie non si asciugano bene o sono macchiate, ruotare la manopola sul numero superiore finché le stoviglie non sono prive di macchie. Ridurre il valore se le stoviglie presentano macchie biancastre. Chiudere quindi il coperchio del vano del brillantante.
---	---

Conseguenze di un dosaggio errato:

Dosaggio insufficiente:

- Segni d'acqua e macchie di calcare sui bicchieri
- asciugatura inadeguata

Dosaggio eccessivo:

- formazione di aloni
- una pellicola lattiginosa sulle stoviglie

RIEMPIMENTO DEL VANO DEL DETERGENTE

I componenti chimici del detergente sono necessari per rimuovere lo sporco, scomporlo ed espellerlo completamente dal dispositivo. La maggior parte dei detergenti per piatti disponibili in commercio sono adatti a questo scopo.

Note importanti sull'uso del detergente per piatti

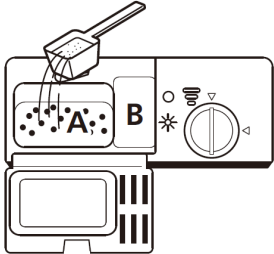
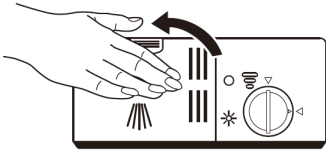
Utilizzare esclusivamente detergenti specifici per lavastoviglie. Conservare il detergente in un luogo fresco e asciutto. Mettere il detergente nell'apposito vano solo quando si è pronti ad avviare la lavastoviglie.



AVVERTENZA

Il detergente per la lavastoviglie è corrosivo. Tenere il detergente per la lavastoviglie fuori dalla portata dei bambini.

Come rabboccare il detergente

1	2
 Tasto di sblocco	
Premere il tasto di rilascio sul vano per aprire il coperchio.	Aggiungere il detergente nello scomparto più grande (A) per il lavaggio principale. Per le stoviglie più sporche, aggiungere un po' di detergente anche nello scomparto più piccolo (B) per rilasciarlo durante il prelavaggio.
	Nota: Seguire le raccomandazioni del produttore riportate sulla confezione del detergente.
Chiudere il coperchio e premere finché non scatta in posizione.	

Nota: l'uso di una quantità insufficiente di detergente per lavastoviglie può ridurre le prestazioni di pulizia. L'uso di una quantità eccessiva di detergente per lavastoviglie può causare un'eccessiva formazione di schiuma, aumentare il consumo d'acqua e potenzialmente danneggiare il dispositivo.

Conseguenze di un dosaggio errato:

Dosaggio insufficiente:

- prestazioni di pulizia inadeguate
- Grasso e residui di alimenti rimangono sulle stoviglie

Dosaggio eccessivo:

- Residui o aloni su stoviglie e posate
- può verificarsi una maggiore formazione di schiuma
- consumi inutilmente elevati

CARICARE CORRETTAMENTE LA LAVASTOVIGLIE

Stoviglie e posate non idonee

Stoviglie/posate non idonee	Stoviglie e posate parzialmente idonee
• Posate con manici in legno, corno o madreperla • Stoviglie di plastica resistente al calore • Posate vecchie con parti incollate che non sono resistenti al calore. • Posate o stoviglie rivestite. • Oggetti di stagno e rame. • Cristallo • Oggetti in acciaio non inossidabile • Stoviglie di legno • Stoviglie e posate di plastica	• Alcuni tipi di vetro, poiché possono diventare opachi con il tempo. • Parti in argento e alluminio, perché possono cambiare colore nel tempo. • Stoviglie smaltate, poiché lo smalto tende a sbiadire col tempo all'aumentare della frequenza dei lavaggi.

Cosa si deve tenere presente quando si carica la lavastoviglie

Rimuovere i resti di alimenti più grandi. Mettere preventivamente in ammollo le pentole con residui bruciati. Non è necessario sciacquare preventivamente le stoviglie fino a quando non sono pulite. Posizionare gli oggetti nella lavastoviglie come segue:

- Disporre tazze, bicchieri, pentole e padelle nel dispositivo con la parte interna rivolta verso il basso.
- Gli articoli curvi devono essere caricati in posizione verticale per consentire all'acqua di defluire efficacemente.
- Caricare le stoviglie saldamente nel dispositivo per assicurarne la stabilità ed evitare che possano ribaltarsi durante il funzionamento.
- Assicurarsi che i bracci irroratori possano ruotare liberamente e non siano bloccati da stoviglie o altri oggetti sporgenti.
- Non mettere nella lavastoviglie oggetti molto piccoli, perché possono cadere facilmente dal cestello.
- Assicurarsi che i piatti e le posate non si sovrappongano o si coprano a vicenda.
- Per evitare la rottura del vetro, i bicchieri non devono toccarsi tra loro.
- Caricare nel cestello gli oggetti più grandi e difficili da pulire.
- Gli oggetti lunghi e affilati devono essere posizionati orizzontalmente nel cestello per evitare lesioni.
- Per ottenere risultati ottimali, non caricare eccessivamente la lavastoviglie.

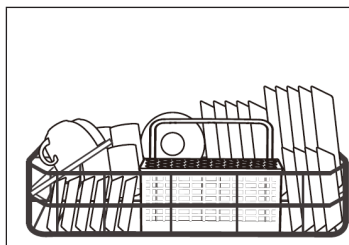
Note sulla fine del programma



ATTENZIONE

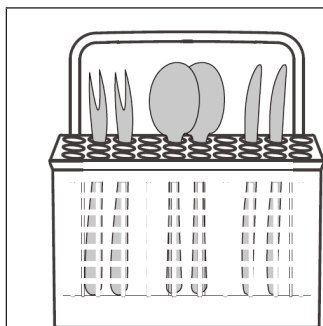
Rischio di ustioni! Le stoviglie sono molto calde dopo il risciacquo! Per evitare danni, aspettare circa 15 minuti dalla fine del programma prima di togliere bicchieri e posate dalla lavastoviglie.

Caricare i cestelli



Per migliorare la pulizia e l'efficacia del risciacquo, si raccomanda di posizionare il lato sporco verso il braccio irroratore. Per evitare che il movimento del braccio irroratore venga bloccato, non lasciare che le stoviglie sporgano dal fondo del cestello. Il diametro massimo raccomandato è di 19 cm, per evitare di ostruire l'apertura dell'erogatore.

Caricare il cestello delle posate



Mettere le posate nel cestello e assicurarsi che non si tocchino tra loro.

- Le posate non devono incastrarsi tra loro.
- Posizionare le posate con i manici rivolti verso il basso.
- Tuttavia, coltelli e altri utensili potenzialmente pericolosi devono essere posizionati con i manici verso l'alto.



Non lasciar sporgere alcun oggetto dal fondo del cestello.
Caricare sempre gli oggetti taglienti con la punta rivolta verso il basso!

PROGRAMMI DI RISCIAQUO (EN 60436)

La tabella mostra quali sono i programmi più adatti a seconda della quantità di residui di alimenti e della quantità di detergente necessaria. Ad eccezione del programma ECO, i valori di consumo e la durata del programma sono solo valori indicativi.

Programma	Ciclo di risciacquo	Brillantante anteriore/ principale	Tempo (min)	Energia (kWh)	Acqua (L)	Brillantante
 Intenso	Prelavaggio (50 °C) Lavaggio (70 °C) Risciacquo Risciacquo Risciacquo (60 °C) Asciugatura	4/10 g o 1 pastiglia	135	0,790	9,6	sì
 Universale	Prelavaggio Lavaggio (60 °C) Risciacquo Risciacquo (60 °C) Asciugatura	4/10 g o 1 pastiglia	110	0,580	7,7	sì
ECO (*EN 60436)	Prelavaggio Lavaggio (45 °C) Risciacquo (65 °C) Asciugatura	4/10 g o 1 pastiglia	215	0,553	6,5	sì
 Vetro	Lavaggio (45 °C) Risciacquo Risciacquo (50 °C) Asciugatura	14 g o 1 pastiglia	70	0,400	5,8	sì
 90 min.	Lavaggio (65 °C) Risciacquo Risciacquo Risciacquo (60 °C) Asciugatura	14 g o 1 pastiglia	90	0,590	6,6	sì
 Rapido	Lavaggio (40 °C) Risciacquo Risciacquo	12 g o 1 pastiglia	30	0,244	5,8	no

EN 60436: in accordo con la norma EN 60436, il programma ECO è stato utilizzato durante i test per verificare la conformità ai requisiti UE dell'Ecodesign.

RACCOMANDAZIONI PER IL RISPARMIO ENERGETICO

- Il programma ECO è progettato per pulire le stoviglie con un livello normale di sporco in modo efficiente e risparmiando energia. È il programma più efficiente in termini di consumo combinato di energia e acqua, ed è utilizzato per valutare la conformità alla legislazione UE dell'Ecodesign.
- Riempire la lavastoviglie secondo la capacità indicata dal produttore aiuta a ottimizzare il consumo di energia e di acqua.
- Un caricamento non corretto può avere le seguenti conseguenze:
 - prestazioni di pulizia ridotte
 - danni al dispositivo o alle stoviglie causati da bracci irroratori ostruiti
- Il prelavaggio manuale delle stoviglie prima di caricarle in lavastoviglie aumenta il consumo di acqua e di energia ed è quindi sconsigliato.
- I residui di alimenti grossolani devono essere rimossi o raschiati prima di caricare le stoviglie. Il dispositivo è progettato per offrire prestazioni di pulizia ottimali senza la necessità di risciacquare le stoviglie con acqua.
- Se utilizzata secondo le istruzioni del produttore, una lavastoviglie domestica consuma generalmente meno energia e acqua rispetto al lavaggio a mano dei piatti.
- I valori di consumo del programma ECO rappresentano i dati di riferimento per la classe energetica e la conformità ai requisiti dell'Ecodesign.
- Le informazioni fornite per i programmi diversi da ECO sono solo a scopo di riferimento e possono variare a seconda del carico, del programma selezionato e delle impostazioni del dispositivo.
- In conformità alle normative UE, il programma ECO è definito come il programma standard per la determinazione dell'efficienza energetica, in quanto fornisce le prestazioni più efficienti in termini di consumo di energia e acqua.
- I valori specificati per i programmi diversi da ECO sono forniti solo come linee guida.

UTILIZZO

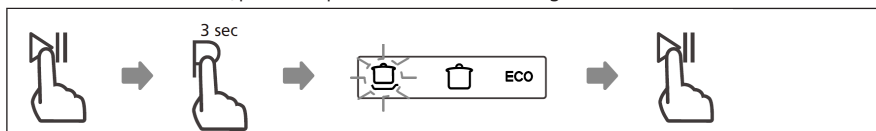
Avvio di un programma

1. Estrarre i cestelli inferiore e superiore, caricare le stoviglie e reinserirli. Si consiglia di caricare prima il cestello inferiore e poi quello superiore.
2. Aggiungere il detergente.
3. Inserire la spina nella presa di corrente.
4. Assicurarsi che l'approvvigionamento idrico sia impostato alla massima pressione.
5. Chiudere lo sportello e premere il tasto On/Off per accendere il dispositivo.
6. Quando si seleziona un programma, si accende il simbolo corrispondente. Quindi premere il tasto di avvio/pausa e la lavastoviglie avvierà il programma.

Modifica del programma mentre la lavastoviglie è in funzione

Un programma può essere modificato solo se è stato avviato da poco tempo; in caso contrario, il detergente potrebbe essere già stato rilasciato o l'acqua di lavaggio contenente il detergente potrebbe essere già stata scaricata dal dispositivo. In questo caso, è necessario resettare la lavastoviglie e riempire nuovamente il vano del detergente. Per resettare la lavastoviglie, procedere in questo modo:

1. Premere il tasto di avvio/pausa per mettere in pausa il programma.
2. Premere il tasto del programma per più di 3 secondi per portare il dispositivo in modalità di selezione del programma.
3. Premere nuovamente il tasto del programma per selezionare il programma desiderato.
4. Premi il tasto di avvio/pausa. Dopo 1 secondo, la lavastoviglie si avvia.



Aggiungere i piatti mentre la lavastoviglie è in funzione

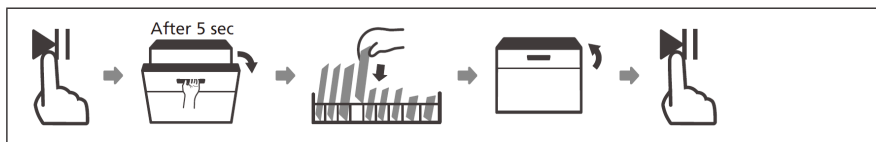


ATTENZIONE

Rischio di ustioni! È pericoloso aprire lo SPORTELLO durante il funzionamento, perché si rischia di scottarsi a causa del vapore caldo.

È possibile aggiungere piatti dimenticati in qualsiasi momento prima che si apra l'erogatore del detergente. In questo caso, rispettare le seguenti istruzioni.

1. Premere il tasto di avvio/pausa per mettere in pausa il programma di lavaggio.
2. Attendere 5 secondi e poi aprire lo sportello.
3. Aggiungere i piatti dimenticati.
4. Chiudere lo sportello.
5. Premi il tasto di avvio/pausa. Dopo 10 secondi, la lavastoviglie si avvia.



Nota sull'apertura automatica dello sportello



Dopo il ciclo di lavaggio, lo sportello si apre automaticamente per migliorare le prestazioni di asciugatura.

Nota: lo sportello della lavastoviglie non deve essere bloccato quando è impostato sull'apertura automatica. Ciò può compromettere il corretto funzionamento del blocco dello sportello

Nota sulla luce UV

- Durante l'asciugatura, la lampada UV si accende automaticamente.
- Se la fase di asciugatura di un ciclo viene interrotta, la lampada UV si spegne.
- All'apertura dello sportello, la lampada UV si spegne automaticamente.

PULIZIA E MANUTENZIONE

Sistema di filtraggio

Il filtro impedisce ai residui grossolani e ad altri resti di alimenti di grandi dimensioni di entrare nella pompa. Il sistema di filtraggio è composto da un filtro grossolano, un filtro piatto (filtro principale) e un filtro fine.

Filtro grossolano (C)

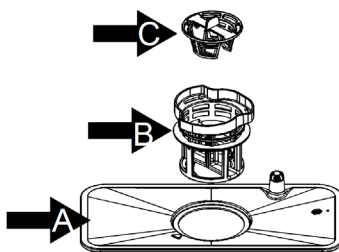
I residui grossolani, come ossa o schegge di vetro, vengono catturati dal filtro grossolano. Per rimuoverle dal filtro, estrarre delicatamente il filtro dai piedini sulla parte superiore e svuotarlo.

Filtro fine (B):

Filtra lo sporco e i residui di alimenti e impedisce che tornino sulle stoviglie durante il processo di lavaggio.

Filtro principale (A):

I residui di alimenti e le particelle di sporco vengono schiacciati da uno speciale ugello sul braccio irroratore e scaricati attraverso lo scarico.



Smontaggio del sistema di filtraggio per la pulizia

Il sistema di filtraggio rimuove lo sporco e i residui di alimenti, consentendo all'acqua pulita di essere reimmessa nel circuito per la pulizia. Affinché il dispositivo funzioni in modo ottimale, è necessario pulire i filtri una volta alla settimana. Si consiglia di rimuovere lo sporco grossolano e i residui di alimenti dopo ogni ciclo di lavaggio e di risciacquare il filtro in acqua pulita.

- Pulire il sistema di filtraggio una volta alla settimana.
- Pulire mensilmente la guarnizione dello sportello.
- Per prevenire il calcare, avviare un programma di decalcificazione o utilizzare un detergente per lavastoviglie ogni 1-2 mesi, a seconda della durezza dell'acqua.
- Controllare mensilmente i bracci irroratori, il filtro di ingresso e lo scarico per verificare che non siano ostruiti.

Importante: non utilizzare mai la lavastoviglie senza filtri. Una pulizia irregolare dei filtri riduce le prestazioni di lavaggio e può danneggiare le stoviglie.

1. Ruotare il filtro grossolano (C) in senso antiorario e rimuovere i filtri.
2. Smontare i filtri.
3. Una volta puliti i filtri, rimetterli al loro posto nell'ordine indicato.

Istruzioni importanti per la pulizia dei filtri

- Pulire il filtro grossolano con una spazzola.
- Non urtare i filtri durante la pulizia, altrimenti potrebbero piegarsi, con conseguenze negative sulle prestazioni della lavastoviglie.

Rimozione di corpi estranei

- Controllare i filtri e la vaschetta di scarico dopo ogni utilizzo della lavastoviglie. I corpi estranei (ad es. schegge di vetro, particelle di plastica, ossa o stuzzicadenti, ecc.) riducono le prestazioni di lavaggio e possono danneggiare la pompa di scarico. Rimuovere il sistema di filtraggio come descritto in questo capitolo. Rimuovere i corpi estranei a mano.
- Attenzione! Se non si riesce a rimuovere gli elementi, rivolgersi a un centro di assistenza autorizzato. Riposizionare il sistema di filtraggio come descritto in questo capitolo.

Pulizia della lavastoviglie

- Pulire il pannello di controllo con un panno leggermente umido e asciugarlo con cura.
- Trattare l'alloggiamento con una cera lucidante adatta.
- Per la pulizia non utilizzare oggetti taglienti, spugne abrasive o detergenti aggressivi.
- Pulire il bordo dello sportello con un panno caldo e umido. Per evitare che l'acqua penetri nel meccanismo di chiusura, non utilizzare detergenti spray.

Come proteggere il dispositivo dai danni del gelo

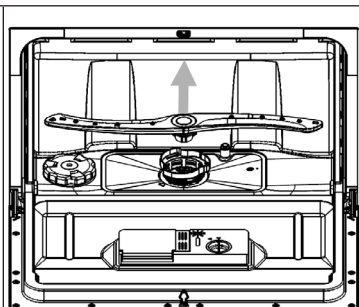
In inverno, adottare le seguenti precauzioni per proteggere il dispositivo dal gelo. Eseguire le seguenti operazioni dopo ogni programma:

1. Staccare la spina dalla presa.
2. Chiudere l'approvvigionamento idrico e rimuovere il tubo di carico dalla valvola di carico.
3. Scaricare l'acqua dal tubo e dalla valvola in un contenitore.
4. Ricollegare il tubo flessibile di carico alla valvola di carico.
5. Rimuovere il filtro sul fondo della vasca e utilizzare una spugna per assorbire l'acqua in eccesso.

Pulizia dei bracci irroratori

È possibile rimuovere il braccio irroratore per una pulizia regolare. Afferrare il braccio irroratore al centro e staccarlo. Lavarlo sotto acqua corrente e reinserirlo.

Dopo averli posizionati, controllare che i bracci ruotino liberamente. In caso contrario, verificare che siano stati reinseriti correttamente.



Come prendersi cura della lavastoviglie in modo corretto

- Dopo ogni lavaggio: chiudere l'approvvigionamento idrico e lasciare lo sportello leggermente aperto per consentire la fuoriuscita dell'aria umida.
- Staccare la spina: prima di procedere alla pulizia o alla manutenzione, spegnere sempre il dispositivo e staccare la spina.
- Non utilizzare solventi o prodotti abrasivi: non utilizzare solventi o prodotti abrasivi per pulire l'alloggiamento o le guarnizioni di gomma. Per la pulizia utilizzare solo un panno morbido e un po' di acqua e sapone. Per rimuovere macchie o aloni, utilizzare un panno umido con un po' di aceto o un detergente speciale per lavastoviglie.

- Se non viene utilizzata per un periodo di tempo prolungato: si consiglia di eseguire un programma senza stoviglie. Quindi scollegare il dispositivo, chiudere l'approvvigionamento idrico e lasciare lo sportello leggermente aperto, in modo che le guarnizioni durino più a lungo e non si formino odori sgradevoli nel dispositivo.
- Spostare il dispositivo: se è necessario spostare il dispositivo, cercare di tenerlo in posizione verticale. Se non c'è altro modo, è possibile anche rovesciarlo sul lato posteriore.
- Guarnizioni dello sportello: una causa dei cattivi odori sono i residui di alimento nelle guarnizioni dello sportello. Pertanto, pulire regolarmente le guarnizioni con una spugna umida.

RISOLUZIONE DEI PROBLEMI

Problema	Possibile causa	Soluzione
La lavastoviglie non si avvia.	Il fusibile è saltato o guasto.	Sostituire il fusibile o ripristinare l'interruttore. Rimuovere tutti gli altri dispositivi collegati allo stesso circuito.
	Non c'è corrente.	Accertarsi che il dispositivo sia acceso, che lo sportello sia ben chiuso e che il cavo di alimentazione sia ben inserito nella presa di corrente.
	Lo sportello non è chiuso correttamente.	Durante la chiusura, assicurarsi che il blocco dello sportello si innesti correttamente.
Non viene pompata acqua dalla lavastoviglie.	Il tubo di scarico è attorcigliato.	Controllare il tubo.
	Il filtro è ostruito.	Controllare il filtro grossolano.
	Lo scarico è bloccato.	Controllare lo scarico e pulirlo se necessario. Se si riscontrano ancora problemi, Contattare un'azienda specializzata.
Macchie di ruggine sulle posate.	Le posate non sono in acciaio inossidabile.	Lavare solo posate inossidabili.
	Non è stato avviato alcun programma dopo aver aggiunto il brillantante.	Dopo il riempimento, avviare il programma rapido con la lavastoviglie vuota.
	Il coperchio del vano del brillantante è allentato.	Assicurarsi che il coperchio sia ben chiuso.
Macchie colorate nella vasca.	Detergente colorato.	Utilizzare solo detersivi non colorati.
Residui bianchi sulle superfici interne.	Residui minerali di acqua dura.	Pulire le superfici interne con un panno umido e un po' di detersivo per lavastoviglie. Utilizzare guanti protettivi durante questa operazione e non impiegare alcun altro tipo di detergente.

Problema	Possibile causa	Soluzione
Rumori battenti all'interno del dispositivo.	Il braccio irroratore colpisce un oggetto nel cestello.	Mettere in pausa il programma e posizionare le stoviglie in modo da non ostruire il braccio irroratore.
Rumori di vibrazione all'interno del dispositivo.	I piatti non sono posizionati in modo sicuro.	Mettere in pausa il programma e posizionare le stoviglie in modo sicuro.
Rumore battente nelle tubazioni dell'acqua.	Può essere causato dall'incrocio dei tubi dell'acqua.	Non influisce sulle prestazioni della lavastoviglie. In caso di dubbi, contattare un'azienda specializzata.
Schiuma all'interno della vasca della lavastoviglie.	Detergente per piatti non adatto.	Utilizzare solo detersivi adatti alla lavastoviglie. Se nella vasca c'è ancora della schiuma, aprire lo sportello e lasciare che la schiuma scompaia. Versare dell'acqua fredda nella vasca e chiudere lo sportello. Avviare un programma di lavaggio qualsiasi per rimuovere i residui.
	Trabocco del brillantante.	Rimuovere immediatamente il brillantante che si è rovesciato.
I piatti non sono puliti.	I piatti non sono stati caricati correttamente.	Seguire le istruzioni per caricare la lavastoviglie.
	Il programma non era abbastanza potente.	Utilizzare il programma intensivo.
	Detergente insufficiente.	Usare più detersivo o usarne uno diverso.
	Gli oggetti bloccano i bracci irroratori.	Posizionare le stoviglie in modo da non ostruire i bracci irroratori.
	Il sistema di filtraggio è sporco o posizionato in modo errato.	Pulire i filtri o inserirli correttamente. Pulire i bracci irroratori.

Problema	Possibile causa	Soluzione
I piatti non si asciugano.	Stoviglie caricate in modo errato.	Seguire le istruzioni per caricare la lavastoviglie.
	Brillantante insufficiente.	Aumentare la quantità di brillantante.
	I piatti sono stati rimossi troppo presto.	Lasciare le stoviglie nella lavastoviglie per circa 15 minuti dopo il lavaggio. Aprire lo sportello della lavastoviglie per far uscire l'aria umida.
	Programma errato.	Nei programmi brevi, la temperatura di lavaggio e di asciugatura è più bassa. Utilizzare un programma con una durata maggiore.
	Posate con rivestimento di bassa qualità.	Questi piatti e posate non sono adatti alla lavastoviglie.
Il vetro è opaco.	Combinazione di acqua dolce e troppo detergente.	Utilizzare meno detergente e il programma più breve per lavare e pulire il vetro.
Striature nere o grigie sulle stoviglie	Gli oggetti in alluminio hanno sfregato contro i piatti.	Utilizzare un detergente abrasivo delicato.
Residui di detergente nel vano.	La disposizione delle stoviglie impedisce al detergente di sciogliersi correttamente.	Caricare con cura le stoviglie.

Codici di errore

In caso di malfunzionamento, sul display appare un codice di errore per avvisare l'utente. In questi casi, rivolgersi a un tecnico qualificato o a uno specialista autorizzato.



AVVERTENZA

Rischio di scosse elettriche o lesioni personali!

Non tentare di riparare il dispositivo autonomamente. La lavastoviglie deve essere riparata solo da personale qualificato. La riparazione deve essere eseguita a regola d'arte.

Codice	Significato	Possibile causa
E1	Interruzione dell'approvvigionamento idrico.	Il rubinetto non è aperto, l'approvvigionamento idrico è interrotto o la pressione dell'acqua è troppo bassa.
E3	La temperatura dell'acqua non viene raggiunta.	L'elemento riscaldante è rotto. Contattare un'azienda specializzata.
E4	Perdita d'acqua.	Una parte della lavastoviglie perde. Chiudere il rubinetto principale e chiamare un professionista. Se al termine del programma c'è ancora acqua nella vasca, rimuoverla prima di riavviare la lavastoviglie.
Ed	Guasto nella comunicazione tra la scheda di circuito principale e la scheda di circuito del display	Circuito aperto o cablaggio interrotto per la comunicazione. Contattare un'azienda specializzata.

In caso di riparazione, rivolgersi a un servizio qualificato nella propria zona.

SCHEDE TECNICHE

Scheda informativa del prodotto

REGOLAMENTO DELEGATO (UE) 2019/2017 DELLA COMMISSIONE per quanto riguarda l'etichettatura energetica delle lavastoviglie per uso domestico

Nome o marchio del fornitore: Klarstein

Indirizzo del fornitore: Customer service, Mühlenstraße 25, 10243 Berlin, DE

Identificativo del modello: 10041823

Parametri generali del prodotto:

Parametro	Valore	Parametro	Valore	
Capacità nominale ^(a) (ps)	6	Dimensioni in cm	Altezza	440
			Larghezza	550
			Pro-fondità	500
EEI ^(a)	55,9	Classe di efficienza energetica ^(a)	E	
Indice di efficienza di lavaggio ^(a)	1,125	Indice di efficienza di asciugatura ^(a)	1,065	
Consumo di energia in kWh [per ciclo] con il programma eco con acqua fredda. Il consumo energetico effettivo dipende dalle modalità d'uso dell'apparecchio.	0,553	Consumo di acqua in litri [per ciclo] con il programma eco. Il consumo effettivo di acqua dipende dalle modalità d'uso dell'apparecchio e dalla durezza dell'acqua.	6,5	
Durata del programma ^(a) (ore:min)	3:35	Tipo	A libera installazione	
Emissioni di rumore aereo ^(a) (dB(A) re 1 pW)	49	Classe di emissione di rumore aereo ^(a)	C	
Modo spento (W) (se applicabile)	-	Modo stand-by (W) (se applicabile)	0,49	
Avvio ritardato (W) (se applicabile)	1,00	Modo stand-by in rete (W) (se applicabile)	-	

Durata minima della garanzia offerta dal fornitore: 24 mesi

Informazioni supplementari:

Link al sito web del fornitore che riporta le informazioni di cui all'allegato II, punto 6, del regolamento (UE) 2019/2022 della Commissione: <https://use.berlin/10041823>

^(a) per il programma eco.



Numero di registrazione EPREL: 1252969		 https://eprel.ec.europa.eu/qr/1252969
Modello immesso sul mercato dell'Unione da 01/09/2022.		
Fornitore: Chal -Tec GmbH (Rappresentante autorizzato)	Sito web:	
Servizio di assistenza alla clientela:		
Nome: Customer service	Sito web: https://www.klarstein.com/shops/	
E-mail: info@klarstein.com	Telefono: +49303001385500	
Indirizzo: Mühlenstraße 25 10243 Berlin Germania		

Scheda informativa del prodotto				
REGOLAMENTO DELEGATO (UE) 2019/2017 DELLA COMMISSIONE per quanto riguarda l'etichettatura energetica delle lavastoviglie per uso domestico				
Nome o marchio del fornitore: Klarstein				
Indirizzo del fornitore: Customer service, Mühlenstraße 25, 10243 Berlin, DE				
Identificativo del modello: 10041825				
Parametri generali del prodotto:				
Parametro	Valore	Parametro	Valore	
Capacità nominale ^(a) (ps)	6	Dimensioni in cm	Altezza	440
			Larghezza	550
			Profondità	500
EEI ^(a)	55,9	Classe di efficienza energetica ^(a)	E	
Indice di efficienza di lavaggio ^(a)	1,125	Indice di efficienza di asciugatura ^(a)	1,065	
Consumo di energia in kWh [per ciclo] con il programma eco con acqua fredda. Il consumo energetico effettivo dipende dalle modalità d'uso dell'apparecchio.	0,553	Consumo di acqua in litri [per ciclo] con il programma eco. Il consumo effettivo di acqua dipende dalle modalità d'uso dell'apparecchio e dalla durezza dell'acqua.	6,5	
Durata del programma ^(a) (ore:min)	3:35	Tipo	A libera installazione	
Emissioni di rumore aereo ^(a) (dB(A) re 1 pW)	49	Classe di emissione di rumore aereo ^(a)	C	
Modo spento (W) (se applicabile)	-	Modo stand-by (W) (se applicabile)	0,49	
Avvio ritardato (W) (se applicabile)	1,00	Modo stand-by in rete (W) (se applicabile)	-	
Durata minima della garanzia offerta dal fornitore: 24 mesi				
Informazioni supplementari:				
Link al sito web del fornitore che riporta le informazioni di cui all'allegato II, punto 6, del regolamento (UE) 2019/2022 della Commissione: https://use.berlin/10041825				

^(a) per il programma eco.



Numero di registrazione EPREL: 1253025	
Modello immesso sul mercato dell'Unione da 01/09/2022.	
	
https://eprel.ec.europa.eu/gr/1253025	
Fornitore: Chal -Tec GmbH (Rappresentante autorizzato)	Sito web:
Servizio di assistenza alla clientela:	
Nome: Customer service	Sito web: https://www.klarstein.com/shops/
E-mail: info@klarstein.com	Telefono: +49303001385500
Indirizzo: Mühlenstraße 25 10243 Berlin Germania	

AVVISO DI SMALTIMENTO



Se nel proprio paese si applicano le regolamentazioni inerenti lo smaltimento di dispositivi elettrici ed elettronici, questo simbolo sul prodotto o sulla confezione segnala che questi prodotti non possono essere smaltiti con i rifiuti normali e devono essere portati a un punto di raccolta di dispositivi elettrici ed elettronici. Grazie al corretto smaltimento dei vecchi dispositivi si tutela il pianeta e la salute delle persone da possibili conseguenze negative. Informazioni riguardanti il riciclo e lo smaltimento di questi prodotti si ottengono presso l'amministrazione locale oppure il servizio di gestione dei rifiuti domestici.

PRODUTTORE

Chal-Tec GmbH, Mühlenstraße 25, 10243 Berlino, Germania.
Contatto: info@klarstein.com

Per l'assistenza autorizzata e i pezzi di ricambio, visitare il sito: <https://www.klarstein.it/Ricambi-originali-e-hub-di-riparazione/> **o contattare:**

info@klarstein.com

Chal-Tec GmbH
Mühlenstraße 25
10243 Berlino
Germania



KLARSTEIN